

Morgen-Ausgabe.

Wiesbadener Tagblatt.

42. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

13,000 Abonnenten.

Anzeigen-Preis:

Die einspaltige Zeitspalte für locale Anzeigen 15 Btg., für auswärtige Anzeigen 25 Btg. — Reclamen die Zeitspalte für Wiesbaden 50 Btg., für Auswärts 75 Btg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 602. Bezirks-Fernsprecher No. 52.

Freitag, den 28. Dezember.

Bezirks-Fernsprecher No. 52.

1894.



L. Stemmler,
Langgasse 50,
Ecke des Kranzplatz,
empfiehlt sein
grosses Lager
in
**Juwelen, Gold- u.
Silberwaaren.**
Trauringe.
Allerbilligste Preise.
Feinste Ausführung im
eigenen Atelier.

Niederrhein. Kornbrot, weiss. Pumpernickel,
stets frisch, empfiehlt
J. M. Roth Neff., Al. Burgstrasse 1.
10474

Gegründet 1852. **Kaffee, Thee, Cacao, Chocolate** sowie **jämmtl. Colonialwaaren** in reicher Auswahl empfiehlt **A. H. Linnenkohl,** 15. Ellenbogengasse 15. **Telephon No. 94.**

Russische Gummi-Schuhe, Schnee- und Pelz-Stiefel
in nur bestem Fabrikat und eleganten Façons empfehlen

Baumacher & Co. Hoflieferanten.

Ecke der Langgasse und Schützenhofstrasse. 11876

Kanarienvögel, bei letzter hier stattgefundenen Ausstellung mit einem Ehrenpreis prämierte, preiswürdig zu verk. J. Presber, Bellritztstraße 15.



Coudil, Léoni Fils & Co.
BORDEAUX * ST LOUBÈS (Gironde)
Filiale für Deutschland in Wiesbaden.
Eigene Gewächse
Côtes de St. Loubès Clos de Porcherons
Domaine de Sarraill Château le Berger
in Flaschen versollt ab Wiesbaden
von M. 1,15 - M. 3,50.
im Fass unversollt ab Bordeaux
Fr. 275 - Fr. 900 pr. Barrique (= 300 Flaschen)
Flaschen und Fass-Ordres zu Original-Bordeaux-Preisen nehmen auf
Die Filiale in Wiesbaden, Goethestrasse 11
Fr. Groll, Adolphsallee, Oscar Siebert, Taunusstrasse,
J. W. Weber, Moritzstrasse. 11493

Glücks- und Wahrsagenüsse A. L. W.,
beliebteste

Sylvester-Abendunterhaltung.

Die aus einem leichtflüssigen Metall hergestellten Rüsse werden auf einen Blechlöffel gelegt und über ein Licht gehalten, wodurch sie in kürzester Zeit schmelzen und eine gedruckte Devise zu Tage fördern, welche über die Zukunft und den Charakter der betreffenden Person in scherzhafter Weise Auskunft erteilt; wer recht glücklich ist, findet auch einen kleinen Schmuckgegenstand darin. Das geschmolzene Blei kann nun in ein Gefäß mit Wasser gegossen werden, wodurch sich die wunderbarsten Formen, die zu allerhand heiteren Deutungen Anlaß geben, bilden. Per Duzend Mt. 1.20. 14245

J. Keul,

12 Ellenbogengasse.

Grundstücks-Verkauf.

Samstag, den 29. Dezember 1894, Vormittags 10 Uhr beginnend, wird in dem **Rechts-Bureau** dahier (Schwalbacherstr. 24, 1) das in der **Gemarkung Rastel**, nahe der Eisenbahn-Station Curve, im Feldbistricte „Niederfeld“ neben der Firma **Dyckerhoff & Söhne** und **Josef Breckner III.** belegene Domänen-Grundstück Flur 2 No. 125 im Flächengehalte von 74 ar 81 qm. zum Verkaufe öffentlich ausgesetzt.

Nach 11 Uhr werden neue Bieter nicht mehr zugelassen, sondern die Versteigerung wird nur unter Denjenigen fortgesetzt, welche bis dahin Gebote eingelegt haben.

Wiesbaden, den 24. Dezember 1894.

Königliches Domänen-Rechtsamt.

Bekanntmachung.

Freitag, den 28. d. M., Vormittags 9 1/2 Uhr anfangend, werden die zu dem Nachlasse der Frau Kaufmann **Louis Häuser, Wwe.**, von hier gehörigen **Mobilien**, als:

2 vollst. Betten, 1 Spiegelschrank, 1 einth. Tannen-Kleiderschrank, 1 ovaler Rußb.-Tisch, 1 Waschkommode, 2 Nachtschische, 1 Nähmaschine, 1 Pfeilerschrankchen, 1 Chaiselongue, 1 Nähtisch, 1 Küchenschrank mit Aufsatz, 6 Rohrstühle, ein Schaufelstisch, sowie eine Parthie Frauenkleider, Weißzeug, Küchengeräth u. s. w.

in dem Hause Langgasse 43 hier gegen Baarzahlung versteigert.

Wiesbaden, den 14. Dezember 1894.

Im Auftr.:

Brandau, Magist.-Secret.-Assist.

Gemeinsame Ortskrankenkasse zu Wiesbaden.

Zu der gemäß § 53 des Kassenstatuts am Sonntag, den 30. d. M., Nachmittags 1/4 Uhr, im Ballsaale des neuen Rathhauses dahier stattfindenden

ersten ordentlichen General-Versammlung werden die Vertreter der Arbeitgeber, sowie diejenigen der Kassenmitglieder (Vertretung von 1894) hiermit eingeladen.

Tagesordnung.

1. Wahl der Rechnungs-Prüfungs-Commission.

2. Neuwahl für den Vorstand.

Wiesbaden, den 22. Dezember 1894.

Namens des Kassenvorstandes:

Der Vorsitzende.

Carl Schneggelberger.

Suppen-Anstalt Wiesbadener Frauen-Verein.

Gemüsekarten à 18 Pf.,
Suppenkarten à 12 „
Kaffeearten mit Brod à 8 „

verkauft stets **Fr. Lind** in der Suppen-Anstalt, Marktstraße 13. F 282

Der Vorstand.

Wiesbadener Casino-Gesellschaft.

Samstag, den 29. Dezember er., Abends 7 Uhr:
Ordentliche General-Versammlung
in den unteren Gesellschaftsräumen.

Tagesordnung:

1. Entlastung des Vorstandes bezüglich der Betriebsverwaltung des Etatsjahres 1893/94;
2. Ergänzungswahl für die am 31. März 1895 statutenmäßig bezw. auf Antrag ausscheidenden Vorstandsmitglieder:
 - a) den ökonomischen Commissär für die Hausverwaltung,
 - b) „ literarischen Commissär,
 - c) „ Rechner,
 - d) „ Director,
 - e) „ ökonomischen Commissär für die Kellerverwaltung;
3. Wahl einer Rechnungs-Prüfungs-Commission, bestehend aus 3 Mitgliedern zur Prüfung der Casino-Rechnung des Etatsjahres 1894/95.

Wiesbaden, den 15. Dezember 1894.

Der Vorstand.

Wiesbadener Casino-Gesellschaft.

Bei der heute stattgehabten

Verloofung von Schuldverschreibungen

der Gesellschaft wurden gezogen:

1. Von dem 5% Bauanlehen vom 1. Januar 1875 (General-Versammlung vom 30. Mai 1874) die Nummern **No. 61, 85, 208, 211, 238, 252, 259** über je 500 Mark, zur Rückzahlung am 1. Januar 1895.
2. Von dem 4 1/2% Saanlehen vom 1. April 1881 (General-Versammlung vom 1. Dezember 1880) abgestempelt auf 4% vom 1. Mai 1887 **No. 79** über 500 Mark, zur Rückzahlung am 1. Mai 1895.
3. Von dem 5% Kellerranlehen (General-Versammlung vom 16. Sept. 1876) abgestempelt auf 4% vom 1. Mai 1887 **No. 13, 14, 19, 20**, Lit. A. über je 100 Mark, zur Rückzahlung am 1. Mai 1895.
4. Von dem 5% Kellerranlehen (General-Versammlung vom 2. August 1879) abgestempelt auf 4% vom 1. Mai 1887, **No. 11** Lit. A. über 100 Mark, zur Rückzahlung am 1. Mai 1895.
5. Von dem 4% Kellerranlehen (General-Versammlung vom 4. April 1887) **No. 17** über 500 Mark, zur Rückzahlung am 1. Mai 1895.

Die Rückzahlung erfolgt an den bezeichneten Terminen (mit welchen die Verzinsung aufhört) an unserer Kasse im Gesellschaftshause, Friedrichstraße 22, sowie bei dem Bankhause **Marcus Berlé & Co.** hier.

F 207

Von früheren Verloofungen sind noch rückständig:

- 1) Von dem Anlehen von 1880 **No. 5** über 500 Mark, rückzahlbar am 1. Mai 1893.
- 2) Von dem Anlehen von 1879 **No. 44** über 500 Mark, rückzahlbar am 1. Mai 1893.
- 3) Von dem Anlehen von 1879 **No. 35** über 500 Mark, rückzahlbar am 1. Mai 1894.

Wiesbaden, den 5. Dezember 1894.

Der Vorstand.

Wiesbadener Casino-Gesellschaft.

Von dem 5% Bauanlehen vom 1. Januar 1875 (General-Versammlung vom 30. Mai 1874) sind folgende Coupons noch nicht zur Einlösung gelangt:

Von Obligation No. 126 vom 1. Januar 1884

bis einschließlich 1. Juli 1890	(14 Stück)	je Mt. 12.50
No. 139 per 1. Juli 1887	(1 „)	
„ „ „ 75 „ 1. Januar 1887	(1 „)	
„ „ „ 231 „ 1. „ 1887	(1 „)	

Wir fordern die Inhaber dieser Obligationen hiermit auf, obige Coupons an unserer Kasse im Gesellschaftshause, Friedrichstraße 22, oder bei dem Bankhause **Marcus Berlé & Co.** hier zur Auszahlung vorzulegen.

F 207

Wiesbaden, den 5. Dezember 1894.

Der Vorstand.

Neujahrs- und Gratulations-Karten.

nur diesjährige Neuheiten, sowie die neuesten **Wissarten** in reichhaltiger Auswahl empfiehlt billigst

Otto Unkelbach, Schwalbacherstr. 71.

Magnam bonum-Kartoff. R. 25 Pf. Schwalbacherstr. 71.

Wiesbadener Casino-Gesellschaft.

Montag, den 31. Dezember ex., Abends 8 Uhr:

Sylvester-Ball.

Gegen 11 Uhr gemeinschaftliches Abendessen, das Gedek zu **Mt. 2.50**. Teilnehmerkarten sind bis spätestens Montag, den 31. Dezember ex., Mittags 1 Uhr, bei dem Wirthschafter zu lösen; später tritt ein Preisausschlag von 1 Mt. für jedes Gedek ein. F 207

Die Ball-Commission.

Männer-Turnverein.



Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet in gewohnter Weise am **Neujahrstag**, verbunden mit **Unterhaltung, Verloosung und Ball**, in unserer Turnhalle statt, wozu wir unsere geehrten Mitglieder mit ihren Angehörigen freundlichst einladen. Gäste können nur auf Grund einer schriftlichen Einladung des Vorstandes eingeführt werden. F 228

Der Vorstand.

Neujahrs-Glückwunschkarten

feinster Ausführung in reichster Auswahl in deutscher, englischer und französischer Sprache, sowie zurückgelegte Karten von **3 Pf.** an empfiehlt 14959

Gisbert Noertershaeuser,

Buch- und Kunsthandlung,
10. Wilhelmstraße 10, Wiesbaden.

Vorzüglicher Weißwein.

Raubenheimer per Flasche 60 Pf. ohne Glas, bei Abnahme von 12 Flaschen per Flasche 55 Pf., in Gebinden per Liter 60 Pf., empfiehlt 12906
J. C. Bürgener Nachf., Hellmündstraße 35,
K. Kräuter, Moritzstraße 64.

Heureka,

vorzügl. Magenliqueur,

in Flaschen à 2 Mk., 1.25 Mk., 80 u. 60 Pf.

bei 12782

Louis Schild, Drog., Langgasse.

J. Rapp, Goldgasse.

Graue Haare

erhalten sofort ihre frühere Farbe wieder bei Anwendung der amtlich unterjuchten und ärztlich empfohlenen **F. Kuhn'schen Haarfärbemittel**. (Mt. 1.50 u. Mt. 3.— in blond, braun und schwarz.) Nur acht und sicher wirkend mit Schutzmarke, und verlange man daher stets die **Haarfärbemittel** der Firma **Franz Kuhn, Part., Nürnberg**. In Wiesbaden bei **E. Moebus, Drog., Tannusstr. 25, C. Brodt, Drog., Albrechtstr. 17a, Otto Siebert, Drog., n. d. Rathskeller, L. Menninger, Friedrichstr. 16 u. Louis Schild, Langg. 3. F 44**

Pariser Gummi?

Feinste Marken. Für Herren u. Damen. Auffall. billigst. Verichloß. Preisliste gratis u. discret. **C. Ahrens, Frankfurt a. M., Zeit 37. F 44**

Mieth-Verträge

vorrrätig im Verlag,
Langgasse 27.

Großer Möbel-Ausverkauf.

Durch Krankheit bin ich gezwungen, mein Geschäft zu verändern. Ich gebe bereits am 1. Januar zwei Wohnungen von 6 Räumen auf und müssen bis dahin alle darin befindliche Möbel geräumt sein. Um dieses schnellstens zu bewerkstelligen, gelangen meine große Vorräthe an

neuen u. gebrachten Möbeln, Betten, Polsterwaaren, Spiegeln, Stühlen und Luxus-Möbeln

zu noch nie dagewesenen Preisen zum Verkauf.

Inventar.

A. Polsterfachen:

Rußb.-Betten mit Rohhaarmatrasen	Mt. 55,
Eleg. hochhänptige Herrschaftsbetten mit dreith. la Rohhaarmatrasen (roth. Dress)	" 115,
Lacirte Betten mit dreitheil. Matrasen und Keil	" 58,
Lacirte Betten mit eintheil. Matrasen	" 42,
Salon-Garnituren in Plüsch mit sechs Sesseln	" 200,
Salon-Garnituren in Plüsch mit vier Sesseln	" 180,
Kameltaschen-Sophas mit Posamentrie	" 75,
Kameltaschen-Garnitur (Sopha, zwei Herren- und zwei Damen-Sessel)	" 150,
Einzelne Sophas in Rips, Leder, Phantastieffstoff	" 38,
Kleine Garnituren mit zwei Sesseln	" 45.

Rußb.-pol., matt und bl. Möbel:

50 pol. Wasch-Kommoden mit grauem und weißem Marmor	Mt. 32,
15 Spiegelschränke (Krystallglas)	" 70,
20 Verticows in Rußb., schwarz u. reich geschnitten	" 55,
70 zweith. pol., matt u. bl. Kleiderschränke	" 55,
30 große Kommoden, 1,10 Mt., mit Vorbau	" 30,
25 Auszugstische mit 2 Blatt, 3, 4 und 6 (Ruschway)	" 25,
20 ovale, Autoinetten, □ u. achteck. Tische	" 20,
25 Herren- und Damen-Schreibtische, Bureau	" 28,
10 hohe Salon-Pfeilerspiegel mit Jardiniere	" 85,
40 ein- u. zweithür. lac. Kleiderschränke, einthür. 20 Mt., zweithür.	" 32,
15 Küchenschränke mit Fliegenschrant	" 26,
ferner: alle Arten Stühle, Spiegel, Nähtische, Bauerntische, Buffets, Etageren, Consolen, Nachttische, Küchenmöbel aller Art u. dgl. m.	
Verkauf in meinen Lagerräumen	

2b Kirchgasse 2b.

Garantie 3 Jahre.

Eigene Werkstätten.

Transport frei.

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Tagator.

Gebrauchtes Mobiliar wird in Kauf, Tausch und zur Auction angenommen. F 364

Specialhaus für:
**Concert- und Ballhand-
 schuhe.**
Reit- u. Fahrhandschuhe.
**Wasch- und Wildleder-
 handschuhe.**
Glacé- u. Stoffhandschuhe
Winterhandschuhe (mit u.
 ohne Futter, viele Neuheiten).

Heinrich Schaefer,

11. Untere Webergasse 11.

Solide Waare!

Solide Preise!

18090

Frauen-Krankenkasse. Aufnahme vom 14. bis 50. Lebens-
 jahr. Unterstützung in **Krankheits-**
Wochenbett- und Sterbefällen. Monatsbeitrag 70 Pf. F 256
Frauen-Sterbekasse. Aufnahme bis zum 50. Lebensjahr.
 Sterbegeld 500 Mk. Eintrittsgeld
 sehr mäßig. — Anmeldungen für beide Kassen jederzeit bei den Vorstands-
 mitgliedern **Frauen Becht,** Herrngartenstr. 17, **Berghof,** Steing. 21,
Henss, Kirchg. 47, **Kern,** Sedanstr. 1, **Meyer,** Walramstr. 25,
Opfermann, Michaelsb. 13, **Reiter,** Sedanstr. 1, **Reul,** Karlsruh. 34,
Schwarz, Bleichstr. 7, **Spies,** Hellmündstr. 44 **Unverzagt,**
 Edelheidstr. 42, **Wirbelauer,** Bleichstr. 11. F 258

Familien-

u. Glückwunschkarten in eleganter Aus-
 führung bei äussersten Fabrikpreisen. 14809

Joh. Altschaffner, Bleichstrasse 9,
Papierwaaren-Fabrik und Druckerei.
Telephon 166.

Möbel, Betten, Spiegel,

die größte Auswahl,
 die billigsten Preise.

18569

Uebernahme ganzer Ausstattungen.

Garantie für jedes einzelne Stück.

Möbel-Ausstattungs-Geschäft

Philipp Lauth, 15. Mauergasse 15.

Transport durch eigenes Fuhrwerk frei.

Großer Möbel-Ausverkauf.

Wegen Abbruch des Hauses verkaufe von heute an alle am Lager
 habenden

Polster- und Holzmöbel

zu bedeutend ermäßigten Preisen, als:

vollständige Garnituren, Taschendivans, Chaiselongues,
 Sophas, Herren- und Damen-Schreibtische, Verticows,
 Kleider- und Spiegelschränke, Waschkommoden, Tische,
 Stühle, Spiegel u., vollständige Betten von den ein-
 fachsten bis zu den feinsten. 12580

Wilh. Egenolf,

Webergasse 2.

Bonbonnièren

werden, so lange Vorrath reicht, zu jedem Preis abgegeben 14818
 Webergasse 12.

Grosses Lager in

Cravatten, aparte Farben,
 chice Façons.

Herrenwäsche, Hemden,
 Kragen, Manschetten.

Hosenträger, Normal-
Wäsche, Strümpfe,
Socken, Schirme etc.

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: **Chr. Hebinger.**

Engagirtes Personal vom 23. bis 31. Dezember 1894:

Brothers Marrah, Aerobaten auf dem doppelt gespannten Draht-
 seil. (Grossartig.)

Mr. Capelli, Original-Musik-Phantast. (Sensationell, märchen- und
 feenhaft.)

Mr. Salerno, Phantasie-Equilibrist. (Das Beste, was in diesem
 Genre besteht.)

Geschw. Pon-Pon, Gesangs-Duettistinnen.
Mr. Marrah, gen. „Das lebende Gleichgewicht“. (Grossartige
 athletische Handbalance.)

Frl. Martha Haller, Soubrette.

Mr. Ernestino mit seinem Miniatur-Elephanten. (Imitation,
 komisch.)

Mr. Carlo, Moment-Landschaftsmaler. F 340

1895.

Abreiß-, Wand- u. Portemonnaie-Kalender

in großer Auswahl. Preisende Neuheiten.

Auerbach's Kinder-Kalender, eleg. geb. 2 Mk. 1.—,
 empfiehlt 14250

Christian Schiebeler, Langgasse 51,
 vis-à-vis dem Restaurant Engel.

Neu! Neu!

Neue Sendung eingetroffen für Herren-
 und Knaben-Anzüge. Sehr billig zu ver-
 kaufen 14325

Tuchhandlung 9. Grabenstraße 9,
Fr. Hohmann.

Concurs-Ausverkauf.

Zum Concurs über das Vermögen der Firma **E. Hübinger,**
 Goldgasse 1, kommen von heute an

Hüte, Mützen u. Schirme

jeder Art in reicher Auswahl mit einem festen Nachlaß von
 20 % zum Verkauf. F 311

Der Concurs-Verwalter.

Reffel (das Wd. 7 Pf.) zu verl. Schwalbacherstraße 4, 2. 14891

Nur noch
bis 31. Dezember 1894
dauert der grosse
Schuhwaaren-
Ausverkauf
Marktstrasse 19a,
Ecke der Grabenstrasse.

Es wird billiger als wie auf jeder
Versteigerung verkauft, da bis zum 1. Januar
das Lokal geräumt sein muss.

F. Herzog.

Blooker's Cacao

stets die feinste Marke.

General-Depot: Schiffbauerdamm 16, Berlin NW.

(4912 B.) F 91

Süsses Orangen,
 Krach-Mandeln,
 Trauben-Rosinen,
 Frische Span. Trauben,
 Muscat-Datteln,
 Tafel-Feigen,
 Candirte Früchte,
 Neue Mandarinen,
 Maronen, italien,
 Citronat, feinst,
 Orangat, feinst,
 Geriebene Mandeln,
 Sultaninen,
 Rosinen,
 Haselnüsse,
 Paraisse,
 Feinstes Bittmehl
 (Confectmehl),
 Hirschhornsalz,
 Rum, Arrak,
 Cognac, Champagner
 empfiehlt
 18862
 Emil Hees, vorm. Strasburger,
 Kirchgasse 12,
 Ecke Faulbrunnenstrasse.

Das Nestle'sche Kindermehl wird seit 25 Jahren von den ersten Autoritäten der ganzen Welt empfohlen und ist das beliebteste und weit verbreitetste Nahrungsmittel für kleine Kinder und Kranke.

15 Ehren-
diplome.

Nestle's Kindermehl

18 goldene
Medaillen.

(Milchpulver).



Nestle's Kinder-Nahrung
 Nestle's Kinder-Nahrung
 Nestle's Kinder-Nahrung
 Nestle's Kinder-Nahrung
 Nestle's Kinder-Nahrung
 Nestle's Kinder-Nahrung
 Nestle's Kinder-Nahrung

enthält die beste Schweizer-
 milch,
 ist sehr leicht verdaulich,
 verhindert Erbrechen und
 Diarrhoe,
 ist ein diätetisches Heilmittel,
 erleichtert das Entwöhnen,
 wird von den Kindern sehr
 gern genommen,
 ist schnell und leicht zu be-
 reiten.

Nestle's Kinder-Nahrung ist während der heissen Jahreszeit, in der jede Milch leicht in Gährung übergeht, ein unentbehrliches Nahrungsmittel für kleine Kinder.

Verkauf in Apotheken, Drogen-, Delicatessen- und Colonialwaaren Handlungen. F 45

Die anerkannt
feinsten
aller Art der renommirten
Punsch-Liqueur-Fabrik

von

Aug. Kramer & Co. Nachf. in Köln

empfiehlt

J. C. Keiper,

Kirchgasse 38.

14833

Butter

verj. in Post- u. Bahnf. La Landbutter, leicht
 gefalt., Pf. M. 1., ohne Salz in Wellen
 (Ka. 152/12) F 98
 (Seidelbeerwein Alter 60 Pf., Probe gr.).
 N. Hemmerling, Gerforst (Eifel).

Freunden und Gönnern, sowie der hochgeehrten Nachbarschaft die ergebene Anzeige von dem Geschäftswechsel. Gleichzeitig bitte um geneigten Zuspruch, indem nur die besten Waaren in Fleisch, sowie in allen Sorten Wurst geführt werden.

Achtungsvoll

J. Keller, Wellritztstraße 7.

Champignons,

täglich frisch gepflückt, offerirt zu Marktpreisen 14180

Erste Wiesbadener Champignon-Züchterei
(Inhaber J. & G. Adrian).

Prima gelbe Sandkartoffeln,

sowie Magnum bonum und Maustartoffeln centnerweise.
Kartoffelhandlung Otto Unkelbach, Schwalbacherstr. 71.

Punsch-Syrupe

von

Wilhelm Hennekens Söhne

Hoflieferanten in Köln,

Gegründet 1788.

sind allseitig als die besten anerkannt und vielfach mit goldenen Medaillen prämiirt.
Käuflich in den feinen Geschäften der Branche.

F 48

Gegründet
1861.

August Poths,

Gegründet
1861.

Destillations - Anstalt und Liqueur - Fabrik,
empfiehlt als **Specialität**

Punsch-Syrope

aus Rum, Arrak, Ananas und Rothwein.

Niederlagen in allen besseren Delicatessen-, Colonial-, Droguengeschäften
und Conditoreien.

14687



No. 9 blau M. 2.50, No. 10 braun M. 3.-
„ 12 roth „ 4.-, „ 17 grün „ 5.-
„ 1/2 Pf. Auch in Pack. 1/2 u. 1 Pf.
erhältlich. Probepack. 1/2 netto 50 grs.
1/2 30, 35, 45, 60 Pfg.

(F. a 4612) F 93

Niederlagen:

L. Henninger, Friedrichstrasse 16,
Georg Mades, Ecke Rhein- u. Moritzstrasse.



Niederlagen bei J. C. Meiper, Kirchgasse, H. Eifert,
Neugasse, Ed. Leisching, Hellmundstrasse 53. 13920

Eier, Stück 6 Pf., Schwalbacherstrasse 71.

Käse:

Aechte Emmenthaler,
Edamer.
„ franz. Brie,
„ „ Gervais,
„ „ Roquefort,
„ „ Camembert,

Neuchâtel,
Strassburger Münster
Thüringer Kümmel,
Frühstücks- und
Hand-Käse

in feinsten Qualitäten zu billigsten Preisen.

la Emmenthaler Schweizer Käse
per Pfund 1 Mk.

Feinste Centrifugen-Tafelbutter
und stets frische

Pfälzer Landbutter.

H. Bauer, Nerostrasse 35.

Wilhelm Kimpel wohnt jetzt in Mainz, Hotel

zum Ringer Hof, und hält sich in landwirtschaftlichen Maschinen
aller Art bestens empfohlen. Aufträge nimmt auch Hr. Kaufmann Lotz
in Wiesbaden, Bleichstrasse 3, für mich entgegen. 18611

Gesang-Verein „Frohsinn“, Bierstadt. Vocal- und Instrumental-Concert

Sonntag, den 30. Dezember 1894, Abends 6 Uhr, im Saale zum „Adler“, mit nachfolgendem Tanz. Entree: 70 Pf. Kassenöffnung: 5 Uhr.
Zu zahlreichem Besuche ladet ein

Der Vorstand.

Blindenheim.

Korb- und Bürstenwaaren aller Art, Rohr- und Stuhlgeflecht, sowie Strickarbeiten werden im

Blindenheim, Mauergasse 7,

verkauft, bezw. angefertigt. Bestellungen zum Abholen von Stühlen, sowie zum Stimmen von Clavieren durch einen Anstaltszögling werden daselbst entgegengenommen. F 278

Altes Bild.

Bürger-Schützen-Halle.

Empfehle mein Lokal den verehrten Vereinen und Gesellschaften zu Ausflügen, sowie ein gutes Glas Exportbier, fortwährend Hausmacher Würst. 13088

E. Ritter.

Vorzüglicher Roth-Wein!

Brindisi, extra super., per Flasche 80 Pf. } ohne Glas,
bei 12 Flaschen „ 75 „ }
Aerztlich empfohlen!

Verkaufsstellen bei den Herren J. C. Bürgener Nachf., Hellmundstrasse, Hch. Eifert, Neugasse, G. Frey, Ecke der Louise- u. Schwalbacherstr., Heinar. Krug, Römerberg, C. B. Kappes, Ecke der Dotzheimer- u. Zimmermannstrasse, A. Mosbach, Kaiser-Friedrich-Ring, Peter Quint, Markt, A. Schüler, Adlerstrasse, C. Emminger, Steingasse, J. W. Weber, Moritzstrasse. 13125

Mosel-Cognac

von

Gebrüder Schoeller in Homburg v. d. Höhe.
Haupt-Niederlage

bei

Carl Petry, Hirschgraben 23. 14717

Ht. Alradjan Caviar pr. Pfd. Mk. 10.—
„ grobkörn. Ural-Caviar „ „ 4.50
empfehlen in fortwährend frischen Sendungen 14884
C. W. Leber, Bahnhofstraße 8.

Kauskartoffeln Kumpf 40 Pf. Schwalbacherstraße 71.

PFÄFF-



Nähmaschinen

Fabrik-Niederlage:
Mechaniker Carl Kreidel,
42. Webergasse 42. 13023

Aechte

und unächte Schmucksachen werden repariert, Neu-
anfertigungen, Vergoldungen, Versilberungen, Gra-
virungen. Anerkannt billigste u. schnellste Besorgung.

Julius Rohr, Juwelier,
Ecke der Gold- und Metzgergasse. 9913

Verantwortlich für die Redaktion: G. Röhrdt. Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hoch- und Buchdruckerei in Wiesbaden.

Kinder-Schürzen.

Grösste Auswahl.

Billigste Preise.

S. Hamburger's Kinder-Confection,
9. Langgasse 9

14190

Trauer-Hüte, Crêpe, Grenadine, Flor

empfiehlt

14406

Ernst Unverzagt,
Modewaaren- und Putz-Geschäft,
11. Webergasse 11.



Die weltbekannte Berliner Näh-
maschinen-Fabrik M. Jacobsohn,
Berlin N., Liniestr. 126, berühmt durch
langjährige Lieferungen an: Lehrer-, Militär-
Krieger- und Beamtenvereine, liefert neueste
hocharmige Singer-Nähmaschinen, elegant mit
Fussbetrieb für M. 50 (üblicher Ladenpreis
Mark 80 bis 90). Maschinen sind in allen Orten
zu besichtigen. Cataloge kostenlos. Alle Sorten
Handwerks-Maschinen, Wasch-, Roll- und
Wringmaschinen, neueste Buttermaschine, so-
wie Fahrräder zu Fabrikpreisen. 4-wöchent-
liche Probe, 5 Jahre Garantie.
Nicht conveniende Maschinen nehme anstandslos auf meine Kosten
zurück. Leser dieser Zeitung erhalten den gleichen Rabatt,
wie oben genannte Vereine. (A 158/12 B.) F 93

Badhaus zum Rheinstein,

18. Webergasse 18.

Eigene Mineral-Quelle.

Eingl. Bäder 80 Pf. — Abonnement von 12 Karten 8 Mk.

Für die Winter-Saison:

14835

Möbl. Zimmer zu den billigsten Preisen.

Filzwalf-Stiefel, Schuhe, Schlappen, dieselben über den
Stiefel, sowie
Anfnäh- und Einlege-sohlen,

wo nicht passend, aus der Filztafel geschnitten.
Filz im Ausschnitt für alle mögliche Zwecke, gegen Zug bei Thüren
und Fenstern, zum Verdrängen von Wasserleitungsröhren u. s. w., für
Weißbinder und Sattler bei 13310

Rob. Fischer, Metzgergasse 14.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 42 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt von allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benutzt von allen Vermietern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermiethenden Raums.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Villa Elisabethenstraße 17a zu vermieten. Näh. No. 17 bei Urban u. Oranienstraße 18, 1. 7686

Die Besitzung Frankfurterstr. 40, canalisiert und neu hergerichtet, mit großem schattigen Garten, ist im Ganzen zu verm. od. zu verk. Näh. bei Herrn Justizrath Dr. Herz, Adelhaidestr. 24 und Herrn Jul. Messler, Goethestr. 14. P 308

Villa Gustav-Freitagstraße 4, Bel-Etage, 7 bis 8, auch mehr Zimmer, großer Garten, auf Wunsch auch Pferde-stall, ist auf sofort zu vermieten. 7561

Villa Lanzstraße 12 (Nerothal), comf., schön. Bier- u. Obst-garten, prachtl. gel., preisw. zu verm. od. zu verk. 8547

Die Villa Nerobergstraße 3, reizend gelegen, zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Stiftstraße 24, 1. Et. 8462

Villa Nerothal 49 ist auf gleich od. später z. verm. Näh. Nöckerallee 12. 7946

Villa Nerothal 57

ganz oder getheilt auf 1. April 1895 zu vermieten, event. zu verkaufen. 8158

Die jetzt von Frau Dr. Lehr bewohnte **Villa Lanzstrasse 13** mit schöner Fernsicht und nahe der Dampfbahn ist per 1. April 1895 im Ganzen oder getheilt zu vermieten. Dieselbe enthält 15 Zimmer nebst Zubehör. Näh. bei August Koch, Friedrichstrasse 31, oder bei dem Eigenthümer Ph. Wesier, Taunusstrasse 33/35. 8346

Zum 1. April Kapellenstr. 79, geschätzte gesunde Lage, am Balde, 6-7 Zimmer, Balkon, Badezim., reichl. Zubehör, mit Gartenben. für 1600 Mk. zu verm. Wilhelmstr. 42 a. Wegner. 7875

Geschäftslokale etc.

Adelhaidestraße 18 Laden mit Wohnung sofort oder später zu vermieten. Näh. 2 St. 7685

Bärenstraße 2 Laden mit 2 großen Schaufenstern auf den 1. April 1895 zu verm. 7162

Bärenstraße 4 ein Laden und ein sehr geräumiges Entresol zu vermieten. Näh. Bureau 8457

Bärenstraße 6, Vorm. 10-12 Uhr. Ede Bismarck-Ring u. Westrichstraße Laden mit Bäckerei, evtl. auch für Speisereisgeschäft, zu vermieten. 7684

Gr. Burgstraße 4, nächst der Wilhelmstraße, ist ein geräumiger Laden mit zwei breiten Schaufenstern, mit od. ohne Wohnung sofort zu vermieten. 7218

Große Burgstraße 5 großer Laden, 3 Schaufenster (seitler Mäntel-Confections-Geschäft), zum 1. April oder früher zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 7339

Gr. Burgstraße 5 Laden mit 2 Schaufenstern, Hinter- und Entresol-Zimmer zum 1. April zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 8602

Al. Burgstraße 8 ist ein schöner Laden mit daranstoßenden Räumen (Lager oder Werkstätte), für Conditor sehr geeignet, nebst Wohnung von 4 Zimmern zc. auf 1. Apr. zu v. Näh. Philippsbergstr. 20, P. I. Hoffmann. 8403

Große Burgstraße 10 ist der Laden, Ladenzimmer und Arbeitszimmer, in welchem seit mehr als 20 Jahren ein Püggelgeschäft betrieben wurde, sowie die Wohnung im ersten Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und mehreren Mansarden, auf den 1. April 1895 zu vermieten. Näh. daselbst im 2. Stock. 8425

Friedrichstraße 14, nahe der Wilhelmstraße, ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung und Lagerraum zu verm. 8582

Goldgasse 2a Laden mit oder ohne Zimmer zu vermieten. Näh. 1 St. hoch. 8420

Hänergasse 3 Laden mit Wohnung, wird neu hergerichtet, per sofort zu vermieten. Näh. 7200

Hänergasse 12 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Steingasse 7. 7936

Kirchgasse 13 ist noch ein neu hergerichteter sehr gr. heller Laden zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. hoch. 7220

Sellmundstraße 64 ist der Laden mit Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Sellmundstraße 62 bei **P. H. Müller.** 8236

Langgasse 7 Laden mit Ladenzimmer auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. im 1. Stod. 7299

Louisenstraße 14 ist ein gr. h. Laden, auch für Comptoirzwecke geeignet, billig zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 7221

Mauergasse 10 ist ein Laden mit Ladenzimmer zu vermieten. 8184

Moritzstraße 15 ist ein geräumiger Laden, mit Wohnung dabei, billig zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 5744

Rheinstraße 37 ist ein großer Laden gleich oder später zu verm. Näh. Louisenplatz 7, Part. rechts, im Bureau. 7223

Schwalbacherstraße 13, Neubau, zwei Laden mit Gallerien und schönem Ladenzimmer, für jedes Geschäft passend, mit Wohnung zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 48, 1. 6689

Spiegelgasse 6 fl. Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich oder später zu verm. 8233

Webergasse 11

ist der obere große Laden mit zwei Schaufenstern per 1. April 1895 zu vermieten.

Näh. durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich,** dahier. 8294

Webergasse 12 Laden, ganz oder getheilt, mit o. ohne Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 7890

Wellrichstraße 22 Laden mit anstöß. Zimmer, Küche und gr. Lager-raum sofort zu vermieten. 7965

Für Metzger.

Laden, Wohnung mit geeignetem Zubehör **Vertraumstraße 16,** Ecke der Zimmermannstraße, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst und **Oranienstraße 6,** Part. 5745

Laden Große Durgstraße 9 ganz oder getheilt billig zu verm. 6454
mit Wohnung für Speiserei- und Gemüsegeschäft nebst Kohlenverlauf auf 1. April zu vermieten. Näheres **Reibstraße 24, 1 St.** 8397

Der bisher von Herrn Juwelier **Stemmler** benutzte, in Goldgasse 2, vis-à-vis der Häfnergasse, gelegene **Laden** nebst Werkstätte und Wohnung ist event. per gleich oder vom ersten April 1895 ab anderweitig zu vermieten. 5769

J. Rapp, Goldgasse 2.

Goldladen Häfner- und Goldgasse 1 zu vermieten. Näh. bei **A. Schäfer,** daselbst 2. 8353

Laden **Hirschgraben 26** (Goldladen) mit oder ohne Wohnung auf gleich o. sp. bill. zu v. Näh. **Adolphstraße 5, B.** 6564
In meinem Hause **Kirchgasse 2** ist der nach der **Louisenstraße** zu gelegene **Wickstrassenladen** zu verm. Näh. bei **Wach.** Moritzstr. 15. 5675

In meinem Neubau **Reugasse** ist der mittlere **Laden** per sof. oder 1. Januar zu vermieten. 7622

A. H. Linneakoti.

Laden mit Wohnung per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. **Sealgasse 4/6.** 7297

Goldladen, groß, mit 2 Schaufenstern, für jedes Geschäft geeignet, in meinem neuen Hause Ecke der **Westend- u. Moosstraße** per sofort oder 1. April zu verm. 8616

M. Hartmann, Zimmermannstraße 8, Part.

Laden mit Wohnung auf 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen **Wellrichstraße 11, Krontz.** 8199

Per sofort schönes großes und helles **Entresol** (Langgasse 25), ganz oder getheilt, billig zu vermieten. Näh. durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich.** Schlüssel befindet sich bei Herrn **Leicher** im gleichen Hause. 7385

Laden in besserer Wohnlage, mit Wohnung, wegen Sterbfall des Inhabers per sofort od. später zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8066

Fahndstraße 6 mehrere Werkstätten zu vermieten. 7777

Lehrstraße 12 ist die Schmiedewerkstätte, sowie Wohnungen von 1 und 2 Zimmern zu vermieten. 5391

Nerostraße 23 sind die bis jetzt von der **P. Brem'schen** Druckerei innegeh. gr. Lokalitäten, auch der dazugeh. Lab. p. f. a. gr. a. g. 7942

groß und hell, auch Keller zu vermieten

Werkstätte, Moritzstraße 24. 6181

Albrechtstraße 22 ist ein Lagerraum oder eine Werkstatt mit großem Keller zu vermieten. 5044

Säbnergasse 10 Magazin u. Contiboir zu verm. 7225

Webergasse 12 große u. kleine helle Räume f. Magazine, oder Werkstätten an ruhige Geschäftsbilla zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 7883

Für Bureau, Lagerraum zc. sind 3-4 schöne helle Räume (Parterre) zu verm. Näh. **Emierstraße 4b, Part. 1.** 8160

Großer trockener Lagerraum zu vermieten **Dogheimerstraße 6.** 8357

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelheidstraße 56, 1. Obergesch., herrschaftlich eingerichtete Wohnung, acht Zimmer und reichliches Zubehör, zu verm. Näh. **Erdegesch.** 7226

Adelheidstraße 60b ist die elegante **Vel-Etage,** 8 Zimmer und Bad, Zubehör, auf 1. März oder später zu verm. Anzul. 11-12 Uhr. 8488

Ecke Adelheid- u. Schiersteinerstraße 2 ist die **Vel-Etage** von 8-9 Zimmern, Balkonloge, Bad, u. reichlichem Zubehör auf gleich od. später sehr billig zu verm. Gesunde Lage. 5021

Friedrichstraße 44 ist eine Wohnung von 8 Zimmern und Zubehör ganz oder getheilt, auf sofort oder später zu vermieten. 4944

Oranienstraße 17 ist die **Vel-Etage** mit 8 Zimmern, 2 Kellern und Balkon auf gleich oder später zu vermieten. 5562

Rheinstraße 71 ist die **Vel-Etage,** 8 Räume mit Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. ebener Erde. 7227

Wilhelmstraße 4 ist die **Vel-Etage,** 10 Zimmer u. Zubehör, auf sogleich oder auch später zu vermieten. Näh. bei **A. Weber & Co.** 7229

Wilhelmstraße 14 ist der 1. Stod, 8 Räume, Balkon, Centralheizung für die Gänge zc., durchaus neu hergerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näh. im 2. Stod. 8288

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 9, Part., neu hergerichtete Wohnung, 7 Zimmer mit allem Zubehör, Badecabinet zc., per sofort od. später zu verm. Anzul. von 10-12 Uhr Vormittags u. 3-5 Uhr Nachmittags. 5274

Adolphsallee 18, 3 St., eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubehör auf sofort od. später zu verm. Näh. **Herrngartenstraße 13, Part.** 7681

Adolphsallee 59 ist die 2. Etage, 7 Zimmer zc., auf 1. Januar 1895 preiswerth zu vermieten. Näh. im **Baubureau** daselbst. 7275

Adolphstraße 3, 2. Stod, 2 Salons, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, 3 Manjarden und 2 Keller sofort zu vermieten. Näh. bei **W. Rätz,** daselbst. 7916

Dogheimerstraße 33, Vel-Etage, Wohnung von 7 Zimmern, Küche und allem Zubehör, eventl. Garten, auf sogleich zu vermieten. Näh. daselbst Part. 7232

Goethestraße 1c (Borgartenseite) herrschaftl. **Vel-Etage,** 7 große helle Zimmer, Balkon, Küche, 2 Manjarden, 2 Keller zc., zum 1. April 1895 zu vermieten. Näh. daselbst bei **E. Schröder.** 8278

Friedrichstraße 3,

nahe der **Wilhelmstraße, 3. Et., 1 Salon, 6 Zimmer, Badezimmer und Zubehör,** auf den 1. April 1895 zu vermieten.

Im **Gartenhaus** daselbst **Parterre-Wohnung** von 2 Zimmern, Küche u. Zubehör auf den 1. April zu vermieten. Näh. daselbst im **Vorderb., 3. Etage.** 7323

Moritzstraße 35, Ecke der **Goethestraße,** eine elegante Wohnung 3. Etage, 1 Salon, 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör, zu vermieten. Näh. **Parterre.** 8224

Nicolasstraße 31 sind Wohnungen von 7 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 5678

Oranienstraße 42, Vel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör gleich oder später billig zu verm. Näh. **Oranienstraße 24, Part.** 7011

Rheinstraße 7 eine Wohnung von 7 Zim. Bad und allem Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. 6276

Näh. erste Etage. 6276

Rheinstraße 97 **Parterre-Wohnung,** 7 Zimmer, Badecabinet, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 6848

Rheinstraße, Vel-Etage, ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Salon u. Balkon, zum 1. April 1895 zu verm. Anzul. zw. 10-11 Uhr Vormittags. Näh. **Louisenplatz 7, im Bureau v. 4-6 Uhr Nachm.** 8066

Waltmühlstraße 3a hochparterre und unter tellertes Souterrain, 7 Zim. Bad, u. Zubehör, Hälfte des Gartens, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. **Blücherstraße 7, Part.** 7234

Webergasse 14 Wohnung im 1. St., 7 Zimmer, Küche u. Manjarden, auch als Bureau zu verm. Näh. **Webergasse 12.** 7881

Per sofort zu vermieten wegen plötzlicher Abreise von hier
hochelegante Jahreswohnung in feinem Hause, Sonnen-
bergerstraße, enth. 7 Zimmer und Zubehör. Gartenbenutzung.
Alles Nähere durch die Immobilien-Agentur von 8335
J. Chr. Glücklich.

Wohnungen von 6 Zimmern.

Marstraße 1 ist die 1. Etage mit 6 Zimmern, Balkon u.
Gartenbenutzung, nebst Zubeh., z. vm. 5545
Adelheidstraße 11, Sonnenseite, die Bel-Etage,
6 Zimmer, Küche, Mansarden
und Zubehör, event. Gartenbenutzung, auf den 1. April zu vermieten.
Näh. Adelheidstraße 13, 1. 8259

Adelheidstraße 47 Wohnung, 6 Zimmer mit Balkon, Badezimmer mit
Kalt- und Warmwasser-Einrichtung auf gleich oder später zu ver-
mieten. Näh. daselbst Part. 7235

Adelheidstraße 58, im Hause des Fräulein Marie Stuber, ist eine
Wohnung im 2. Stockwerke, bestehend in 1 Salon, 1 Wohnzimmer,
1 Wohnzimmer, 2 Schlafzimmer, 1 Fremdenzimmer, Badecabinet,
Küche, 2 Mansarden u. 2 Kellern, auf sofort oder später zu vermieten.
In besichtigen Vormittags zwischen 10 und 12 Uhr.

Nähere Auskunft erteilt der Nachlasspfleger Stadtrath **W. Weil.**
Elisabethenstraße 27. 5189

Adelheidstraße 63 ist die Bel-Etage, 1 Salon, 5 Zimmer, Küche mit
Speisek., 2 Mansarden, 2 Keller, sofort zu verm. Stilles Haus. 7236
Hogler, Architect.

Adolphsallee 12 ist die 3. Etage, besteh. aus 6 gr.
Zimmern mit gr. Balkon u. Zubeh.,
zu vermieten. Näh. Part. 8252

Siebrichs- und Fischerstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus
6 Zimmern und Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung sofort zu ver-
mieten. Einzusehen von 2—5 Uhr Nachmittags. Näh. bei 7237
Kerst Kneisel, Plattenstraße 12.

Bierstädterstraße 9 Bel-Etage, 6 Zimmer u. Zubehör, sofort
zu vermieten. 7238

Carl Specht, Wilhelmstraße 40.
Dombachthal 14, auch Eingang Kapellenstraße zwischen 35 und 37, ist
eine schön gelegene Wohnung von 6—7 Zimmern, Veranda, Garten zc.
auf gleich od. später zu verm. Preis 1200 Mk. Näh. daselbst 2. St. 8331

Goethestraße 20, links der Adolphsallee, sind
zwei schöne Wohnungen, Parterre,
sowie 3. Stock, mit groß. Balkon, je 6 geräum. Zimmer, reichl.
Zubehör, Badeeinrichtung und Kohlenanfang, auf 1. April 1895 zu
vermieten. Näh. Bel-Etage. 7983

Gumboldtstraße 7 elegante Wohnung, 2 St., 6 Zimmer,
Bad, 2 gr. Balkons, zu vermieten. 6752

Langgasse 3 ist der zweite Stock, bestehend aus
4 Zimmern, 2 Cabinets, Küche und
Zubehör, auf gleich, ganz oder auch getheilt, zu vermieten.
Näh. d. Heinrich Leichter, Langgasse 25, Entreehof. 7240

Moritzstraße 15, 2 St. h., ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung
v. 6 geräum. Zimmern auf gleich od. später zu vm. Näh. Part. 7242

Moritzstraße 31 ist die Parterre-Wohnung, 1 Salon, 5 Zimmer,
4 Mansarden, Küche, Keller zc., per gleich oder später sehr preisw.
zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. beim Eigenthümer
J. Klapp, Goldgasse 2, Part. 7568

Nicolasstraße 19 Parterre-Wohnung, enth. 6 Zimmer, großen Balkon,
Badezim. zc., auf 1. April z. vm. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 4, 2. 8152

Nicolasstraße 26, Bel-Etage, hochelegante Herrschaftswohnung mit Balkon,
6 Zimmer, Badecabinet, Küche, Speisekammer, Kohlenanfang, 2 Mansard.,
2 Keller, event. auch noch 2 Frontispiz-Zimmer, per 1. April 1895 zu
vermieten. Näh. im Comptoir der Weinhandlung, Parterre. 8287

Nerobergstraße 6 ist das Parterre und der 2. Stock von je
6 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 7764

Philippbergstraße 33, Part., eine Wohnung, 6 Zimmer, Küche und
Balkon nebst reichl. Zubehör, sof. oder später zu verm. Näh. das. 5068

Säe der Rhein- und Karstraße 14 sind Bel-Etage und 2. Stock je
6 große Zimmer, Küche mit Speisekammer, Balkon zc. auf 1. April zu
vermieten. 7694

Schlichterstraße 7 elegante Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad,
Küche, Speisekammer, 3 Mansarden, 2 Keller, Kohlenanfang, Alles der
Nezeit entsprechend, zu vermieten. 7249

Schlichterstr. 18 Bel-Etage und 3. Stock, je 6 Zim.
und Zubehör, auf 1. April zu ver-
mieten. Näh. Part. Besichtigung von 11—1 Uhr. 7454

Schlichterstraße 19, 3. Etage, 6 Zimmer, Veranda,
Badecabinet, Küche u. reichl. Zubehör auf gleich od. später zu v. 7679

Waltrufstraße 4 ist die elegante Parterre-Wohnung, enthaltend sechs
große Zimmer, 2 Balkons und Mitbenutzung des Gartens auf gleich
zu vermieten. 7678

In meinem neu erbauten Hause

Friedrichstraße 36

sind herrschaftlich ausgestattete Wohnungen von je 6 Zimmern
mit kompletten Bade-Einrichtungen zc. zu vermieten. Näh.
Friedrichstraße 36, 1. **N. Kilsch.** 7677

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 10 schöne Bel-Etage, Salon
und 4 schöne Zimmer mit
compl. Bade- und Gas-Einrichtung, großem Balkon und reichl.
Zubehör, Wegzugs halber per April 1895 zu vermieten. 7890

Adelheidstraße 33 (Südseite) Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und
Zubehör, Balkon, per 1. April. Näh. 1. St. 8556

Adelheidstraße 65 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern
nebst Zubehör u. Garten sof. od. später zu vermieten. Näh. Delsen-
straße 10, 1 bei **W. Nocker Wwe.** 4785

Adelheidstraße 66 ist die 1. oder 2. Etage,
5—6 Zimmer, Balkon u. Zu-
behör zc., sogleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2 St. 7250

Säe Adelheid- u. Karstraße 22 Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und
Zubehör, sofort oder später zu vermieten. 8548

Adolphsallee 23 ist die Parterre-Wohnung aus 5, und die Bel-Etage
aus 6 Zimmern und Balkon bestehend, auf gleich oder 1. April zu ver-
mieten. Näh. daselbst Part. 8467

Albrechtstr. 35 eine schöne Wohnung, 5 Zim., Balkon
u. Zubehör, billig zu vermieten. 8365

Albrechtstraße 41 eine abgechl., frei gel. und neu hergericht. Wohnung
im 1. St. v. 5 gr. Z., 2 gr. Manf. u. sämtl. Zub. (Closset im Abchl.)
sofort zu verm. Näh. daselbst 2 St. 6726

Albrechtstraße 45 ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche
u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 7252

Bahnhofstraße 6, Vorderh., im dritten Stock,
schöne Wohnung, 5 Zim.
(Balkon), Badezimmer und Zubehör, per sofort oder später
zu vermieten. 7177

Bleichstraße 2 schöne Bel-Et., 5 gr. Zimmer, reichl.
Zubehör, per 1. April zu ver-
mieten. Näh. Parterre. 8081

Große Burgstraße 7, 2. St., Sonnenseite, 5 Zimmer, Küche, Speise-
kammer, 2 Mansarden, 1 Keller zum 1. April 1895 zu vermieten.
Näh. Theaterplatz 1. 7829

Dohheimerstraße 17, 1 St., 5 Zimmer, Badezimmer mit reichlichem
Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 7675

Dohheimerstraße 30 sind zu vermieten
5 Zimmer mit reichlichem Zubehör per 1. Januar 1895,
1. April 1895.
Näh. im "Baubureau" gegenüber, Dohheimerstraße 31. 7293

Dohheimerstraße 36 ist die Bel-Etage auf
1. April 1895 zu verm.
Dieselbe enthält 5 schöne Zimmer, Küche, Speisekammer, sowie Bade-
zimmer nebst sonstigem Zubehör. Die Wohnung ist Vormittags von
11—1 Uhr anzusehen. Näh. Part. 8241

Elisabethenstraße 10 ist die 2. Etage von
5 sch. Zimmern, Küche,
reichlichem Zubehör und Gartenbenutzung sofort oder später zu
vermieten. 7620

Elisabethenstraße 14, schönste Lage, Bel-Etage von 5 eleg. Zimmern
und Balkon, Küche mit Speisekammer und Warmwasserleitung, Bade-
einrichtung, 2 Mansarden, 2 Kellern u. Zubehör, ferner eine Frontispiz-
Wohnung, bestehend aus 3 geraden Zimmern mit Küche, 2 Kellern und
Zubehör, zu vermieten. Beide Wohnungen werden zusammen oder
getrennt zum 1. April 1895 vermietet. Einzusehen durch den Haus-
besitzer, Apotheker **J. M. Scherer,** daselbst Part., Vormittags von
11—1 Uhr und Nachmittags von 3—4 Uhr. 8325

Emierstraße 2, Cabaus, schöne elegante
Wohnung, eine
Treppe hoch, auf 1. April 1895 zu vermieten. Hauptfront Ostseite
nach dem Garten. — Dies. besteht aus zwei großen Salons, davon einer
mit Balkon, 3 Zimmern, Küche, 2—3 Mansarden, großem Keller, Holz-
stall, Mitbenutzung des Gartens, des Trockenstellers, der Waschküche,
N. beim Eigenthümer das. Part. rechts. Anzul. von 11—1 Uhr. 8349

Emierstraße 5 ist die 1. Etage von 5 resp. 6 Zimmern per 1. April
zu vermieten. Anzusehen von 11—1 Uhr. Näh. Part. 8329

Emierstraße 44 ist der 2. Stock von 5 Zimmern nebst Zubehör per
sofort zu vermieten. Näh. 1 St. h. 7158

Emserstraße 47 ist die schöne Bel-Etage von 5 Zimmern, vertheiltem Balkon, Küche, 2 Kammern u. 2 Kellern, Bleiche u. Gartenantheil auf sofort od. später zu vermieten. Einzusehen von 10—12 Uhr. Näh. bei **Ad. Gürtner**, Marktstraße 13. 5274

Emserstraße 49, herrlichste Lage, freie Aussicht, ist die praktisch eingerichtete Bel-Etage, 5 Zimmer, ein verschlossener Balkon, gr. Küche, Keller, Manfarden, Mitbenutzung des Vorgartens, gr. Sofa, der Waschküche und des Bleichplatzes, zu vermieten. Einzusehen von 3—5 Uhr Nachm., sowie Näh. bei **L. W. Kartz**, Friedrichstraße 4. 6728

Emserstraße 61, Villa, Doppelterre, 1 Salon, 4 Zimmer, Zubeh., Bier- und Obstdgarten zu vermieten. 8389

Emserstraße 69 u. 71 sind zwei Bel-Etagen aus je 5 Zimmern mit Balkon u. Zubeh., mit Gartenbenutzung, auf gleich od. später zu verm. Näh. beim Eigenthümer **C. Schmidt**, Rheinstraße 89, 1. 7152

Emserstraße 75 sind 5 Zimmer, Küche u. gleich od. später z. verm. 8516

Frankenstraße 3, Bel-Etage, Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zubeh., neu hergerichtet, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2 St. hoch. 8394

Friedrichstraße 41, 2. St. r., Ecke der Kirchgasse, ist eine schöne geräumige Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zubeh. ver 1. April 1895 zu verm. Näh. daselbst Part., im Leinen-Laden. 8404

Friedrichstraße 48 ist die 2. Etage von 5 Zimmern nebst Zubeh. ver April zu vermieten. Näh. 1 St. rechts. 8195

Geisbergstraße 20, Bel-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer und Zubeh., zu vermieten. Näh. Part. u. Emserstraße 61. 8269

Goethestraße 3 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Küche, 2 Manfarden und 2 Keller, auf sofort od. später zu verm. 5340

Goethestraße 9, 1 St., Wohnung v. 5 Z. auf 1. April zu vermieten. 8605

Gustav-Adolfstraße 9

eine prachtvolle Wohnung, 1. Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Badeeinrichtung und Zubeh., auf gleich oder 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näh. daselbst. 7841

Helenestraße 6 eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubeh., zu vermieten. Näh. Bdh. 1 St. 8314

Helenestraße 24, Bel-Etage, 5 gr. Zimmer nebst Zubeh., zum 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Part. 7600

Jahnstraße 1, Hochpart. u. 2. Stock mit Balkon, je 5 Zimmer u. Zubeh., auf 1. April zu vermieten. Näh. Rheinstraße 89, 1. 8350

Jahnstraße 7 Hochpartierre, 5 Zimmer und Zubeh., sofort oder später zu vermieten. Einzusehen von 10—1 und 3—7 Uhr. 8212

Jahnstraße 29 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Manfarden und 2 Keller, Gartenben., auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 7255

Kaiser-Friedrich-Ring 16, 2 St., Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zubeh. auf 1. April 1895 zu vermieten. 7872

Kaiser-Friedrich-Ring 23

eine elegante Wohnung im 3. Stock, 5 Zimmer mit Balkon, Badezimmer und reichlichem Zubeh., sofort zu verm. Näh. daselbst Part. 7674

Kapellenstraße 4 ist im Parterre, sowie im 2. St. je eine Wohnung von 5—6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Waschküche, Bleichplatz und sonstigem Zubeh. zu vermieten. Einzusehen Vormittags 9—12 u. Nachmittags von 3—6 Uhr. Näh. im 3. Stock. 8324

Kapellenstraße 6, in meinem neu erbauten Hause, beste Lage, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubeh., gleich oder später zu vermieten. Näh. im 2. Stock daselbst oder bei dem Besitzer **Georg Adler**, 27. Taunusstraße 27. 7256

Kapellenstraße 29, 2 St., Wohnung von 5 Zimmern und Zubeh. Umstände halber auf sof. oder demnächst sehr preisw. zu verm. 7925

Kapellenstraße 37

ist die Bel-Etage, sowie die zweite Etage, bestehend je aus 1 Salon, 4 Zimmern, Küche, Keller und nöthigem Zubeh., sofort zu vermieten. Schattiger Garten. Nähe des Waldes. Näh. im Hause Part. 5854

Karlstraße 18 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern mit Balkon u. Zubeh. auf April 1895 zu vermieten. Näh. daselbst. 8159

Karlstraße 23 ist d. 2. Stock, 5 Zim. u. Zubeh., ganz od. geth., ver April zu verm. 8594

Karlstraße 28 ist die erste Etage mit Balkon, fünf Zimmer, Küche, zwei Manfarden, Keller und Koblraum, auf sofort zu vermieten. Näh. bei **Aug. Juncan**. 5342

Karlstraße 30 schöne Bel-Et., 5 Zimmer, Küche u. Zubeh., zu verm. 7673

Karlstraße 37 schöne Wohnung von 5 gr. Zimmern, Balkon, Speisek. und Zubeh. auf 1. April 1895 zu vermieten. 8113

Louisenstraße 15 ist die 1. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche u. Zubeh., auf sofort zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 16, 1 St. r. 6383

Marktstraße 23 ist die Bel-Etage, best. aus 5 Zimmern, Küche, gr. Keller, event. mit Hinterhaus (Lageräume), sofort o. später zu vermieten. Näh. bei **Fr. Kappler**, Michelsberg 30. 6745

Moritzstraße 18 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, 2 Manfarden, Keller u. zu vermieten. Näh. Part. oder 1. Stock. 7075

Moritzstraße 23 2 große Zimmer, Manfarden, 2 Keller und reichliches Zubeh. billigst zu vermieten. 4555

Moritzstraße 28, vis-à-vis dem neuen Ge-Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, darunter Salon mit Balkon, Badecabinet, Küche, Keller, nebst allem Zubeh., sehr geeignet für Rechtsanwälte, auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 8501

Moritzstr. 66, 2. St. eleg. Wohnung, 5 Z. u. reichl. Zub., a. 1. Jan. Weg. halb. bill. zu verm. 8197

Nerostraße 20, 1. St., 2 Salons, 3 Zimmer, reichl. Zubeh. zum 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Parterre. 8489

Nerostraße 21 ist die 2. Etage von 5 sehr großen Zimmern, Küche, Manfarden, Keller und Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei **A. Edinghaus**, Ecke der Nero- und Querstraße. 8494

Villa Nerothal 10

herrschaftliche Wohnung von 5 großen Zimmern und Balkon, sowie reichliches Zubeh. Näh. daselbst Part. 8630

Nerothal, Franz-Abtstraße, 5 gr. Zimmer, Balkon, Zubeh. (event. mit Stallung, Remise), a. sof. o. sp. zu verm. Näh. Nerothal 6. 5776

Neugasse 17 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Küche und Zubeh., ganz oder getheilt, ver 1. April zu vermieten. 8551

Nicolassstraße 32 Bel-Etage v. 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer u. auf sof. o. sp. zu vermieten. Einzusehen Vorm. von 11—1 u. Nachm. von 3—5 Uhr. Näh. Part. bei **Frau Beckel**, Wittwe. 5006

Nicolassstraße ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Keller für 600 Mk. an ruhige Leute zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5266

Ecke der Nicolassstraße und Herrngartenstraße 1 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern (alle trageweise), großem Balkon, Küche u. sonstigem Zubeh. (auf Wunsch mit dem Vorgarten), auf April 1895 zu vermieten. Näh. beim Hauseigenthümer daselbst. 8342

Draniensstraße 23 ist die elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 2 Kammern, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 7255

Draniensstraße 31 ist die Bel-Etage oder der 3. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Alkoven, 2 Manfarden 2 Kellern u., billig zu verm. Näh. daselbst 1 St. 6032

Draniensstraße 37 ist eine mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Wohnung von 5 Zimmern und reichlichem Zubeh. auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. 7878

Draniensstraße 44 sind Wohnungen von 5, event. 6 Zimmern nebst Zubeh. zu vermieten. Näh. daselbst Part. 8257

Pagenstecherstraße 4 (Villa), 2 St., 5 Zimmer, Balkon und Zubeh., Bezugs halber pr. 1. April 1895 zu vermieten. Einzusehen nur 8—5 Uhr Nachm. Näh. bei **C. Klein**, Pagenstecherstraße 7, B. 8575

Partweg 2, „Villa Germania“, Hochpartierre, sind 5 Zimmer, Küche, Kammer, Keller u. zu vermieten. 5346

Rheinbahnstraße 4 ist der 2. Stock, 1 Salon, 2 Balkons, 4 Zimmer mit allem Zubeh. auf 1. April, ev. auch früher, zu vermieten. 8359

Rheinstraße 69 Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubeh., zu vermieten. 7260

Rheinstr. 72, 2 St., schöne Wohnung, 5 Z., Balkon nebst Zub., a. sof. o. sp. Näh. Part. 4678

Rheinstraße 73 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Salon, großem Balkon und allem Zubeh., zu verm. Näh. daselbst Part. 8586

Rheinstraße 82 fünf Zimmer und Zubeh., neu hergerichtet, sofort preiswerth zu vermieten. Näh. Part. 7467

Rheinstraße 101 ist die dritte Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubeh., auf gleich oder 1. April zum Preise von 800 Mk. zu vermieten. Näh. daselbst Part. 8627

Rheinstraße 103 ist die Bel-Etage, 5 schöne Zimmer u. Zubeh. zum 1. April zu verm. Einzusehen Nachm. von 2—4 Uhr. Näh. Marktstraße 9b, 2. St. 7941

Rheinstraße 103 ist der 4. Stock, 5 Zimmer und Zubeh., zum Preis v. 500 Mk. jährl. zu verm. Näh. Partstr. 9b, 2. St. 6054

Rheinstraße 105 Bel-Etage, 5 Zim., Baderraum, 2 Manf., Kobl.-Anfz., Garten u., a. sof. o. sp. z. verm. Einzuseh. v. 10—12 u. 3 Uhr ab. 7261

Salzstraße 9 Bel-Etage, bestehend aus Salon mit Balkon, vier Zimmern, Badecabinet, Kobl.-Anfz. u. reichlichem Zubeh., auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 5052

Schlüterstraße 17, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon u. alles Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. 2 Tr. 7711

Schüdenhofstraße 16 ist die Bel-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer, Cabinet, 2 Balkons u. zu vermieten. Näh. Schüdenhofstraße 15 und 18, im Baubüro. 6881

Schwalbacherstraße 12, n. d. Rheinstr., ist der 2. St., 5 Zimm. u. a. Zubeh., auf sofort o. später zu verm. Näh. Bel-Etage. 7608

Schwalbacherstraße 53, 2 St., eine sehr schöne Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör (Terrasse u. Garten direct an der Wohnung), auf 1. April zu vermieten. Näh. 1 St. 8344

Sedanplatz 4, 2. St., 5 Zimmer, Küche u. reichliches Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. bei Karl Güttler daselbst. 6658

Tannusstr. 28, Bel-Et., 5 Z., Balk., v. 1. Apr. 1895 z. v. 8377

Victoriastraße 8 herrschaftliche Bel-Etage, 5 Zimmer, Bad, Balkon u. reichliches Zubehör. Näh. Augustastr. 11, 2. 8146

Victoriastraße 21, 5-6 Zimmern und Zubehör von Villa, eine Wohnung von sofort oder später zu vermieten. 7667

Weißstraße 3 fünf Zimmer, Küche, 2 Manjarden und 2 Keller per 1. April zu vermieten. 8596

Weißstraße 6 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, sowie 1 Zimmer u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7957

Weißstraße 12, in ruhiger Lage, ist entweder der 1. Stock von 5 Zimmern mit Zubehör oder das Parterre von 3 Zimmern mit Zubeh. auf 1. April oder früher zu vermieten. 8495

Weißstraße 22, 2. St., Schwabing, 5 Zimmer und Zubehör, neu hergerichtet, zu vermieten. Näh. 2 St. r. 7269

Wörthstraße 5 Parterre-Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. 4. St. 8169

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidstraße 35 ist d. Part. von 4 Z., Cab., Garten, Balkon, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. 2 Treppen h. 4876

Adelheidstraße 53, Part., 4 Zimmer mit allem Zubehör, 2 Treppen, 4 Zimmer mit allem Zubehör, Balkon u. Garten zu vermieten. 6395

Adolphstr. 5, N. Dienstag u. Freitag Nachm. das. 8548

Albrechtstraße 10 Wegung halber Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche, 2 Manj., 2 Keller und Zubehör, per 1. April zu verm. Näh. im Laden. 8898

Albrechtstraße 12 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8460

Albrechtstraße 36 Wohnung von 4 Zimmern bill. zu verm. 7129

Alttramstraße 3, Ecke der Hellmündstraße, Schwabing, 4 große Zimmer mit Balkon, Küche, 2 Manjarden, 2 Keller, auf 1. Januar resp. 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. I. 8072

Alttramstr. 12, 3 Tr., 4 Zimmer, Küche u. Zubeh. zu vermieten. 8010

Bleichstraße 29, Bel-Etage, eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon u. sonstig. Zubehör auf gleich od. später zu verm. Näh. im Laden. 7636

Bleichstraße 20, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. 6743

Dogheimerstraße 14 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sofort zu verm. Näh. daselbst Bel-Et. 5133

Dogheimerstraße 19, Ecke der im Bau begriff. Hellmündstraße, abgetheilt. 8557

Dogheimerstraße 26, Part.-Wohnung von 4 großen Zimmern per 1. April 1895 oder früher zu vermieten. Die Lage eignet sich vorzogl. für einen jungen Arzt u. Näh. Dogheimerstraße 26, Part. 8557

Emserstraße 16, 2 St., schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller 2 Manjarden auf sofort an ruhige Familie zu vermieten. 7665

Frankenstraße 1 4 Zimmer, 2 Manjarden nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7664

Frankenstraße 25, an der Ringstraße, ist die ganze Bel-Etage, 4 Zimmer mit allem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8347

Friedrichstraße 47, 1. Wohn. von 4 Zim., Balkon und Zubehör zum 1. April zu vermieten; event. in derselben Etage die gleiche Wohnung von 7 Zimmern, Balkon und Zubehör. 8550

Friedrichstraße 47, 3 St. h., schöne Schwabing mit Balkon, best. aus 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Manjarden und 1 Keller, per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 8225

Geisbergstraße 4 ist in der 2. Etage eine un-möblierte Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. r. 8592

Gustav-Adolfstraße 3 sind schöne Wohnungen, Hochparterre, Bel-Etage und 2. Stock, von 4 Zimmern, Balkon, Garten, Badeeinrichtung und sonstigem reichlichem Zubehör auf 1. April 1895 billig zu vermieten. Näh. daselbst Part. rechts. 7968

Gustav-Adolfstraße 7 Wohnung von 4 Zimmern, gedecktem Balkon u. allem Zubehör auf 1. April 1895 zu verm. Näh. Part. 8165

Hartingstraße 6 schöne Parterre-Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7511

Herrngartenstraße 12 Parterre-Wohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. 5355

Heidenstraße 19 ist die 1. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Manjarden und Keller, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Säuerstraße 17. 5125

Jahnstraße 21, Gehaus Wörthstraße, Wohnung Bel-Etage, vier Zimmer, Balkon u. Zubehör, auf gleich od. 1. Januar zu verm. 5026

Kaiser-Friedrich-Ring 3 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern u. reichl. Zubehör, auf gleich od. später an ruh. Herrschaft zu v. 7590

Karlstraße 7, n. d. Rheinstr., die 1., sowie 2. Etage, je 1 Salon, 3 Z., 2 Keller, 1 Manj. u. Zubeh., a. 1. April 1895 zu v. Näh. Part. 7989

Karlstraße 31 Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör, 3 Treppen h., zu verm. (Kohlenzug.) Näh. Part. 5358

Karlstraße 37, Part. u. 3 Tr., sind 2 Wohn. v. 4 gr. Zimm., Balkon, Speisek., Zubehör, auf 1. Januar und 1. April 1895 zu verm. 7519

Kirchgasse 25, 3. Stock, Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sof. o. später an ruh. Fam. zu vermieten. Kein vis-à-vis. 7399

Louisenstraße 17, Neubau, Wohnungen von 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. April, auch früher zu vermieten. 8395

Maierstraße 46, 1. Et., 4-5 Zimmer, Balkon, reiches Zubehör und Obhgarten für 850-950 zu verm. Ohne Obhgarten billiger. 8615

Maierstraße 48 ist die 2. Etage von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Manjarden u. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8154

Marktstraße 19 a, 4 Zimmern und Zubehör per 1. Januar event. 1. April zu verm. Näh. Neugasse 24, Laden. 8380

Moritzstraße 24, 1. St., 4 Zimmer und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7714

Moritzstraße 47

sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern nebst Zubehör, sowie 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör sofort zu vermieten. 7186

Moritzstraße 50, Hochpart., 4 Zimmer, Küche und Zubeh. zu v. 8205

Philippstraße 35 ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit reichl. Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst Part. I. 7576

Philippstraße 41 4 Zimmer, Küche, Manjarden und Zubehör per sofort oder später zu verm. 6239

Philippstraße 41 ist eine schöne Wohnung, vier Zimmer u. Balkon, Gartenbenutzung, herrliche Aussicht, zu verm. N. Philippstraße 20, B. I. 7257

Platterstraße 3 eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller u. 1 Manjarden nebst Zubehör auf sofort zu verm. Näh. Part. 7400

Reinstraße 31, Hth., 4 Z., Küche, Zubeh., zu verm. N. Brdh. P. 7662

Röderallee 32, nahe der Tannusstraße, Part., 4 Stuben mit Zubehör auf sofort o. später an stille Familie zu verm. Näh. 2. St. 6308

Saalgasse 28 eine Wohnung im ersten Stock von vier Zimmern, 2 Manjarden und Zubehör auf gleich zu vermieten. 7401

Schwalbacherstraße 39, Mittelb. 2. St., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche u. auf gleich oder später zu vermieten. 5361

Steingasse 1

ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Saalgasse 8. 5120

Tannusstraße 29 ist die 4. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. April 1895 eventuell auch früher zu verm. Preis M. 700. 8466

Wallmühlstraße 30 a, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 7403

Wallmühlstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, auf April zu vermieten. Näh. im Laden. 8512

Wilhelmstraße 5 Wohnung im Erdgeschoss, 4 Zim., Küche, Kammer und Keller, welche theilweise zu Bureau oder ähnlichen Zwecken sehr gut geeignet ist. Daselbst eine Frontispizwohnung, 4 Stuben, Küche u. Keller, zu vermieten. 8479

Wilhelmstraße 8, Part. 8479

Wilhelmstraße 40, dem neuen Theater gegenüber, eine Manjarden-Wohnung von 4 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapfserie-Geschäft von F. L. Specht & Co. 5350

Wörthstraße 2 ist die Bel-Etage, 4 hohe lust. Zimmer, große Veranda nebst Zubehör, auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. bei Chr. Wöppli. 8618

Wörthstraße 13, Gehaus, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern und Zubehör Umzugs halber sofort oder später zu vermieten. 7404

Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, zum 1. April zu vermieten. Näheres Michaelsberg 26. 8621

Eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 7997

Eine Wohnung, Bel-Etage, 4 Zimmer mit Balkon, Küche und Zubehör, event. mit vollst. Pension, zu vermieten kleine Wilhelmstraße 3, Part. 8583

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidstraße 28, 3 St., 3 Zimmer u. Küche an sehr stille Leute zu verm. Preis 320 M. Näh. im Laden. 6315

Adelheidstraße 32, 1. St., Salon und 2 Zimmer (Frontseite) nebst Zubehör, vom 1. April 1895 ab zu vermieten. Näh. daselbst. 8387

Adelheidstraße 37 eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Langgasse 5. 5365

Albrechtstraße 7 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör zum April zu vermieten. 8572
Albrechtstraße 30 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst allem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8542
Albrechtstraße 36 Wohnung von 3 Zimmern bill. zu verm. 7198
Wärendstraße 2, 2. St., Wohnnung, 3 Zimmer, Küche, Manfarde, sofort oder später zu vermieten. 5594

Vertramstraße 1, Bel-Etage, hübsche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und allem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, per sofort oder 1. Januar zu vermieten. 7069

Vertramstr. 12, 1 Tr., 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. per 1. April zu vermieten. 8009
Vertramstraße 18, Bel-Etage, Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst. 7007

Ede Bismarck und Weißstraße sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern zc. per sofort oder später zu vermieten. 5559

Reichstraße 11 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf folgende zu v. 6408
Reichstraße 13, Vorderh., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Kammern, per 1. Dezember oder später zu vermieten. 7327

Reichstraße 25 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern u. Zubehör, auf sofort o. später zu vermieten. Näh. Rheinstr. 95. 5048

Reichstraße 27, 3. St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, (Kloset im Abfluss), auf gleich oder später zu vermieten. 6813

Blücherstraße 7, Mittelb., 3 Zimmer u. Zubeh. a. folgende zu v. 5036
Blücherstraße 10, Mittelb., 2 St., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, mit ob. ohne Manf., per sofort oder später zu verm. 5004

Blücherstraße 10 u. 12, Bdh., 2. und 3. St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör so. oder auf 1. April zu vermieten. 8470

Blücherstraße 16 eine Wohnung im Vorderhaus von 3 Zimmern und Zubehör, sowie ein leeres Zimmer zu vermieten. 7710

Blücherstraße 18

sind im Vorderhaus Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör billig per sofort oder später zu vermieten. 6133

Blücherstraße 26 eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 4826

Große Burgstraße 4 ist per sofort o. später eine schöne freundl. Wohn. von 3 Zim. u. Zubehör zu verm. Näh. Wilhelmstr. 42a, 3. St. 5568

Dohheimerstraße 6, 3 Tr., 3 Zimmer mit Zubeh. zu verm. 4771
Dohheimerstraße 9, Stb., 1. 3 Zimmer nebst Zubeh. auf folgende. 7660

Dohheimerstraße 18, Mittelb., ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche zc., auf sofort o. später zu verm. Näh. Part. bei W. Kraft. 4718

Drudenstraße 4, nahe der Emmerstraße, im Vorderhaus, Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör preiswürdig zu vermieten. 4824

Drudenstraße 5 Wohnungen von 3 Zimmern mit vollständigem Zubehör auf sofort oder später. 6318

Elisabethenstraße 7 ist der Parterrestock, 3 große Zimmer mit Balkon, Küche, Bad zc., per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 32, bei Hofmanneller Heimerdinger. 8601

Elisabethenstraße 14 Frontispiz-Wohnung mit Glasabschluss, 3 gerade Zimmer, Küche, 2 Keller u. Zubehör, zu vermieten. Einzuziehen durch den Hausbesitzer, Apotheker J. M. Scherer, daselbst Part., Dortmund. v. 11—1 Uhr u. Nachm. v. 3—4 Uhr. 8526

Frankenstraße 1 Logis, 3 Zimmer und Zubehör, auf sofort o. später zu vermieten. 5129

Frankenstraße 5, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör Wegzugs halber sofort oder auch 1. April zu vermieten. 8514

Frankenstraße 13, Bdh., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. Desgleichen im Hinterhaus 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später. 8573

Friedrichstraße 14, Mittelb., ist eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 5581

Friedrichstraße 25, 2. St., 3 Zimmer, Küche zc. auf 1. April o. o. früher zu vermieten. Näh. Part. rechts. 8464

Friedrichstraße 29 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör im Hinterhaus zu vermieten. 7929

Goethestraße 10 (Vorgartenseite), 3. Etage, elegante Wohnung von 3 sehr großen u. hellen Zimmern, Küche, 2—3 Manfarden, 2—3 Kellern sofort od. 1. Jan. zu verm. Näh. daselbst bei E. Schröder. 8272

Gustav-Adolfstraße 16 Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Manfarden nebst reichl. Zubehör sofort zu vermieten. 7682

Gustav-Adolfstraße ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche (Part.) für 400 M. zu vermieten. Näh. Platterstraße 12. 7688

Gustav-Adolfstraße sind schöne Parierre- und Bel-Etage-Wohnungen von 3 großen Zimmern mit Garten, Bade-Einrichtung, Balkon, Küche, Kammern und Kellern u. s. w. auf gleich oder später zu vermieten. Preis 400—470 M. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. rechts. 4851

Heinenstraße 4, Seitenb., 3 Zimmer, Küche und Zubehör nebst Werkstätte, für Linder zc. passend, auf 1. April 1895 zu vermieten. 8127

Heinenstraße 6, Bdh., eine Wohnung v. 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. zu vermieten. Näh. Bdh. 1 St. 8313

Heinenstraße 7, Bdh., 1. St., 3 Zimmer, Küche und Manfarden auf sofort oder später zu vermieten. 6433

Heinenstraße 10 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör sofort zu vermieten. Näh. 1 St. 8328

Hellmundstraße 13 Wohnung im 1. St. v. 3 Zimmern, 2 Manfarden u. s. 3. auf sofort oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 7657

Hellmundstraße 23 Part.-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Manfarden, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Vertramstraße 3, B. 1. 8537

Hellmundstraße 27 ist der 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8082

Hellmundstr. 41 Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, Manf., auf 1. April 1895. 8288

Hellmundstraße 45, Mittelb., neu hergerichtete Wohnung von 3 Zim. und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 7955

Hermannstraße 10 ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. Parterre. 8392

Hermannstraße 13, Vorderh., 3 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 7270

Hermannstraße 20 ist eine Parterre- oder Bel-Etage-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 4872

Hermannstraße 22, 1 St. h., eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör Verlegung halber auf 1. April 1895 zu vermieten. 8553

Girischgraben 4, am Schulberg, sind im Seitenbau 3 Zimmer, Küche, Badstube und Trockenp. auf gl. oder sp. zu verm. Näh. Part. 8426

Girischgraben 12 freundl. Wohn., 3 Zimmer, Küche, im Abfluss, auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Adlerstraße 7, E. Wetz. 8491

Jahnstraße 3 eine Wohnung (1 Tr. hoch) von 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Manfarden folglich zu beziehen. 7572

Jahnstraße 4, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7776

Jahnstraße 17, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, Manfarden u. Keller auf 1. Januar 1895 zu verm. Näh. Part. bei C. Schweisguth. 7085

Johannweg 21, Gartenhaus, sind 3 Zimmer nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. Schöne Aussicht, Garten. 7122

Kaiser-Friedrich-Ring 3 ist die Part.-Wohnung, best. aus 3 Zimmern u. reichl. Zubehör, auf gleich od. später an ruh. Herrschaft zu v. 7588

Kaiser-Friedrich-Ring 20, Bel-Etage und im 2. Stock, elegante Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balkon und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Goethestraße 16, Part. 5756

Karlstraße 23 eine Wohnung im Vorderhaus Part., 3 Zimmer, Küche 2 Manfarden u. 2 Keller, auf sofort o. später zu vermieten. Näh. bei Aug. Jumeau, Ladstr. 6372

Karlstraße 30 schöne Parterre-Wohnung, 3 gr. Zimmer, Küche und Zubehör, auch Mitbenutzung eines Gartens, zu vermieten. 5373

Karlstraße 33 eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör sofort oder später billig zu vermieten. 8532

Kellerstraße 11 eine Wohnung v. 3 Zimmern u. Küche (Glasabschluss) auf gleich zu vermieten. Näh. Nerostraße 25, im Laden. 5375

Kellerstraße 11 sind in meinem Neubau schöne 3- und 4-Zimmer-Wohnungen ev. auch 8 Zimmer nebst allem Zubehör per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. bei J. Sauter, Nerostraße 25. 8360

Kirchgasse 7 3 Zimmer, Küche, Keller zu verm. 6483

Kirchgasse 9, Sts., 3 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 5281

Kirchgasse 9, 2 St., schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. das. im Laden. 8568

Lehrstraße 25, Part., 3 Zimmer u. Küche, Manfarden auf sof. o. später zu vermieten. Näh. Nerostraße 38. 4955

Louisenplatz 2 Bel-Etage, 3 Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Webergasse 24. 7656

Louisenstraße 12, Stb., Dachwohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Bdh. 1 St. 5207

Louisenstraße 17, Neubau, Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, im Hinter- und Seitenbau, sowie 2 Dachwohnungen auf 1. April, auch früher zu vermieten. 8396

Mainzerstraße 70, Gartenh. im 1. St., 3 Zim., Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 5528

Marktstraße 22 Frontispiz (Bdh.), 3 Zimmer, Küche, Keller, p. 1. Febr. an ruhige Mieter zu vermieten, monatl. 25 M. 8450

Morikstraße 9, Mittelbau, abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer nebst Küche u. Manf. zc., an ruhige Leute zu verm. Näh. auf dem Bureau daselbst. 7144

Morikstraße 23, Stb., frol. Wohn., 3 Zimmer, Küche, im Abfl. 6517

Morikstraße 49, Mittelbau, Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, event. mit Werkstatt sofort oder später zu vermieten. 8375

Morikstraße 60 Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. das. Part. 8069

Nerostraße 15 ist die Part.-Wohnung (neu herger.), 3 Zimmer nebst Küche und Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. 2 St. 8000

Nerostraße 18, Hinterb. 1 St., 3 Zimmer, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 4795

Nerothal 43 b ist die Frontispiz mit 3 gr. Zimmern an einzelne oder kinderlose Leute auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Adelsheimstraße 35, 2. Etage oder Nerothal 18. 7701

Neugasse 4, Hinterb. 3. St., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Dachkammer, per 1. April zu vermieten. Näh. b. E. Weygandt. 8523

Dranienstraße 22 Wohnung von 3 auch 4 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. St. 6746

Dranienstraße 36 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 7573

Dranienstraße 38 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. im Hinterhaus auf sofort oder später zu verm. Näh. Stb. Part. 7931

Neubau Dranienstraße 51 sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, mit Hinter- und Vorder-Balkons, auf gleich oder 1. April zu vermieten. 6576

Philippstraße 2 drei Zimmer, Küche zc. sofort zu verm. 7815

Dranienstraße 39, Mittelb., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. 4707

Philippstraße 5 3 Zimmer, Küche und Zubehör sofort o. später zu vermieten. Näb. 1. Etage. 7017

Philippstraße 17/19 Bel-Etage, 3-4 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 7991

Philippstraße 23 1 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör, umstände halber auf gleich oder später preiswürdig zu verm. 7281

Philippstraße 39, Part., ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Balkon und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näb. Part. r. 8579

Philippstraße ist eine schöne Wohnung, drei Zimmer u., Gartenbenutzung, für 420 Mk. zu verm. Näb. Philippstraße 20, Part. l. 7286

Platterstraße 52, 1 St., d. Kirche gegenüber, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör und Bleichplatz, auf Wunsch Garten, per sofort oder später zu vermieten. Näb. 1 St. l. 5240

Platterstraße 56 eine schöne Part.-Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, kleiner Dachkammer nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näb. Part. r. 8519

Riehlstraße 9, Mittelbau, eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf sofort oder später zu vermieten. Näb. Vdh. s. Part. 6495

Röderallee 13 eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. Januar oder 1. April 1895 zu vermieten. 8076

Röderstraße 17 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. 5588

Röderstraße 29, im Erdplan, bessere Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, nach der Vehrstraße, auf gleich oder später zu vermieten. 8190

Roonstraße 3 Wohnung, 3 Zimmer, Balkon und alles Zubehör 1. Etage, billig zu vermieten. Näb. Part. rechts. 5456

Schachtstraße 3 Part.-Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, zu vm. 7406

Schachtstraße 26 eine Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf gleich od. später zu verm. Näheres Nämerberg 24, Laden. 5075

Schuberg 8 ist eine schöne Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 3 Zimmern nebst allem Zubehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Dasselbe ist eine schöne Manfarge an eine einz. Person abzugeben. 7472

Schwalbacherstraße 35 eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, 1 Manfarge, Küche, zwei Kellerräume, Mitgebrauch der Waschküche und des Trockenpfechers, an ruhige Leute zu vermieten. 4768

Schwalbacherstraße 37, Vdh., 3 Zimmer und Küche nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8401

Sedanstraße 5 eine schöne Wohnung (Bel-Etage), drei Zimmer, Küche, große Manfarge, zwei Keller, auf gleich oder später; desgleichen eine Wohnung von drei Zimmern, Küche, zwei Kellern, fl. Manfarge auf 1. April. Näb. Vorderhaus bei Hermann. 8528

Sedanstraße 8 Wohn. von 3 Zimmern und Zubehör zu verm. 4946

Sedanstraße 9 sind 3 Zimmer nebst Küche im Abschluss auf gleich oder später billig zu vermieten. Näb. im Laden. 6135

Spiegelgasse 6, 2. St., fremdl. Wohnung von 3 Zimmern mit Zubeh., sowie ein frdl. Dachlogis auf gleich oder später an ruhige Leute zu verm. 8231

Steingasse 3 eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. 5915

Stiftstraße 1 Wohn., 3-4 Zim., Küche u. Zubeh., sofort zu verm. 5384

Tannusstr. 25 schöne Wohnung (3. St.), 3 Zimmer, Küche u., nebst 2 großen Manfarden auf gleich oder auch später zu vermieten. Anzusehen Vormittags zwischen 10 und 1 Uhr. Näb. bei E. Moebus, im Laden. 7415

(Fortsetzung s. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

„Selbstverschuldet“.

(8. Fortsetzung.)

Von Eva Gräfin von Pandiffin.

(Nachdruck verboten.)

„Oh, wenn Du wüßtest,“ dachte diese, als sie in ihr Zimmer zurückschritt, „wieviel vergebliche Vittgänge ich schon zu dem alten Geizhals gemacht habe! Der sitzt fest auf seinem Geld und speist mich mit leeren Worten ab, wie: schon zu viel für Deine Mutter gethan, Guet Erbe schon fort, nicht im Stande u. s. w. Aber endlich siege ich doch, das weiß ich, sowie Vater hingehen muß — dem schlägt er nichts ab. Aber ich will Dir nicht die Freude rauben, Grete, den Flickeuden mit einzufangen! Inzwischen — dessen bin ich überzeugt — trägt Du mein zärtliches Geheimniß unterm Siegel tiefer Verschwiegenheit an die richtige Adresse, an Haydee Thorwald! — Und Haydee gehört zu den ihrer Gesinnung nach anständigsten Mädchen; sie muß sich durch den eigenen Werth entschädigen fühlen. Sobald sie erfährt, daß ich Brinken mit Recht beanspruche, wird sie ihn freigeben und sollte es ihr auch noch so schwer werden. Ach ja,“ sagte Adelaide leuchtend, „wer mir prophezeit hätte, daß ich mir einst den Mann, den ich heirathen will, nach allen Regeln der Kunst fange und festhalten muß!“

Sie trat vor ihren Toiletentisch und sah lange und aufmerksam in das Glas des alten venetianischen Spiegels.

„Wenn ich nicht genau wüßte, daß sich nach dieser Cour-macherei Niemand mehr um mich bewürbe! Das Herz einer Frau birgt viele Launen; wäre er neulich Abend ungestüm, leidenschaftlich gewesen, vielleicht hätte sich dann doch mein Sinn wieder geändert. Aber sein Widerstand reizte, seine Gleichgültigkeit entflammte mich und ich übe eine furchtbare Rache: ich heirathe den Sünder!“

Adelaide lachte selbst über die bittere Ironie ihrer Worte und sagte langsam, während sie noch einen Blick auf ihr Spiegelbild warf:

„Was erzählt uns doch jene kluge Fabel? Alle Fische verschmähte der Fischreier, bis am heißen Mittag auch die Gründlinge die kühle Tiefe aufsuchten, da mußte sich der Feinschmecker mit einem Froisch begnügen — für wen von uns Weiden ist dieser Vergleich am schmeichelhaftesten, Arnold Brinken?“

X.

Es war Mittagspause; der große Saal, in dem der Wohltätigkeitsbazar abgehalten wurde, war fast leer. Zwei schon be-

fahrte Damen waren an der Kasse in das Auszählen der einzelnen Geldsorten vertieft; drei oder vier andere saßen hinter dem Büffet und bewachten das Reinigen der Küche; aber kaum ein Laut unterbrach die Stille, alle benutzten die Ruhe zu gemüthlichem Ausruhen und hin und wieder nickte ein Haupt vornüber und erhob sich erst nach einem Weilschen mit einem gewaltsamen Ruck. Die jungen Verkäuferinnen waren nach Hause geeilt, um schnell einen Teller Suppe zu essen und die von der Hitze gelösten Locken neu zu ordnen. Denn der Abend sollte den Höhepunkt des Unternehmens bilden.

In einer Ecke des fast vierseitigen Raumes stand ein zierliches, aus bunten Teppichen und seidenen Shawls hergestelltes Zelt. Am Eingang befand sich ein kleiner Tisch mit einem blauen Samowar, daneben Teller und Tassen, Kaffeekannen und Kuchen-schalen. Haydee Thorwald hatte ihre Gehilfinnen fortgehen lassen, um ihre Abwesenheit zum Ausräumen zu benutzen. Haydee wusch das gebrauchte Porzellan und rieb es mit einem feinen Tuch trocken. Sie war ganz in ihre Arbeit vertieft und schrak empor, als sie plötzlich jemand neben sich stehen sah.

„Du, Grete? Ich dachte, Du siehest mit Adelaide —“

„Nein, nein, ich hatte keine Lust mitzugehen, auch gar keinen Appetit. Ich habe inzwischen einen Ueberschlag gemacht, ich hoffe, ich verkaufe bis zum Abend aus, wir haben fast nur noch Kinder-sachen und Theebrettchen.“

„Das ist ja herrlich, kleine Holländerin! Soll ich Dir eine Tasse Kaffee geben?“

„Als' tu beliebt,“ antwortete Grete und setzte sich an einer der zierlich gedeckten Tische, die zwischen Lebensbäumen und Palmen vor der Kaffeeschänke gruppiert waren. Haydee brachte ein kleines Brettchen mit einer flachen Schale Kaffee, nahm vor einem Nebenplatz Zucker und Sahne und stellte auch einen Kuchenkorb vor die Freundin hin.

„Du bist natürlich mein Gast, liebe Margarethe Brömsen; gleich bin ich fertig, dann komme ich zu Dir.“

Damit eilte sie in das Zelt, schob die Tassen zurecht, häuften Zucker auf die Schalen und füllte Sahne in die Töpfchen. Dann erbat sie sich am Büffet kochendes Wasser, um frischen Extrakt zu trichtern.

„Dein Anzug ist reizend,“ sagte sie, als sie nun zu Grete

zurücktrat; „Du blonde Schönheit, machst jeder echten Nederlandschen Konkurrenz.“

Grete sah wunderhübsch aus; die dunkle Haube umschloß fest ihren Kopf, der weiße Spitzenschleier fiel bis tief in die Stirn und die kleinen goldenen Spiralen glänzten an ihren Schläfen um die Wette mit dem goldblonden Haar. Aber sie schüttelte abwehrend das Haupt und erwiderte:

„Wer kann sich mit Dir messen, entsprungene Sultatin? — Wo hast Du nur all diese herrlichen Schmuckstücke her?“

„Aus Mutters Silberschrank; sie hat von jeher eine Vorliebe für fremdartiges Geschmeide gehabt, sogar der Dolch war vorhanden.“

Haydee zog eine schmale Klinge mit eingelegetem Stiel aus dem breiten orangefarbenen Shawl, der ihre Taille umschlang und zückte sie auf Grete, deren Augen bewundernd auf der „Haremsblume“ ruhten. Ein Turban, dessen Perlen- und Bernsteinkette bis auf die Brust herabhängen und der mit Agraffen aus edlen Steinen besetzt war, schmückte Haydees Haar. Ein gelbes Obergewand fiel über den blauen Atlasrock, den der civilisirte europäische Geschmack erforderte; aber unter seinem Saum hauchten sich die weiten Beinkleider und ließen die Füße in den goldgestickten Pantoffeln noch kleiner erscheinen. Die weißen Ärmel schmimmerten durch die gelbe Gaze und kunstvoll gearbeitete Goldspangen, durch seine Ketten mit einander verbunden, umschlossen Handgelenk und Oberarm.

„Du müßtest immer dieses Kostüm tragen,“ sagte Grete schließlich, „ich habe Dich noch nie so hübsch gesehen.“

„Danke, danke,“ lachte Haydee, „ja es ist recht schade, ich werde also nur einmal im Leben meinen beau jour haben!“

Dabei nahm sie das geforderte Wasser entgegen und goß, während sie mit Grete plauderte, von Zeit zu Zeit auf die Kaffeetrichter, die in einer langen Reihe vor ihr standen.

„Hast Du Dich bis jetzt gut amüsiert, Haydee?“

„Natürlich, wie kannst Du nur fragen und obenein habe ich gute Geschäfte gemacht, sieh nur her!“ und sie wies Grete den blinkenden Inhalt eines bunten Täschchens an ihrer Seite.

„Wenn mein Kaffee ausgetrunken ist, verkaufe ich die Blumen und Süßigkeiten, die mir im Laufe des Tages gespendet worden sind — ich muß doch auch dem guten Zweck opfern.“

„Von wem hast Du den herrlichen Strauß La Francerosen, Haydee?“

„Den da? Von Brinken! — Nun, was wundert Dich dabei? Alle jungen Herren, die bei uns im Hause verkehren, haben mir irgend eine kleine Aufmerksamkeit gebracht; das ist doch einfache gesellschaftliche Pflicht! — Der große Beischmentuß ist von Graf Agel, auch diese Niesenschachtel mit kandirten Früchten — nimm Dir doch! — Die Maiglöckchen und Frischbouquets von der jeunesse dorée, auch Dein blonder Verehrer ist dazwischen, Grete.“

„Mein Verehrer — Du lieber Gott!“

„Aber, Grete, verstell Dich doch nicht! Seit dem kleinen Jagdsouper bei Euch folgt er erröthend Deinen Spuren und mich sucht er nur auf, um zu sagen: „Es ist sehr schön heute, nicht wahr — aber Fräulein Grete Brömbfens ist doch tausendmal schöner!“ oder: „Waren Sie gestern Abend im Theater? — Es war eigentlich Niemand da —“ „nur ich,“ antwortete ich ihm, „die Brömbfensche Loge war allerdings leer!“ — Dann lacht er und ist furchtbar glücklich über mein Einverständnis, Dein guter Wendemann!“

„Mein guter —?“

„Ja, gewiß! Oder bist Du vielleicht nach anderer Seite hin engagirt? Du machtest vorhin so große Augen, als ich von Brinken sprach. Du bist doch wohl nicht eifersüchtig, Kleine, das thäte mir wirklich um Wendemann leid.“

„Ich — bewahre, Haydee! Aber sag' mal, kennst Du Brinken gut?“

„Ja, das ist nicht so leicht zu beantworten! Zuerst mochte ich ihn gar nicht, aber wieder seit jenem berühmten Abend bei Euch, der schon so viel Aufruhr verursacht hat! — habe ich mich ganz mit ihm ausgeföhnt und gesehen, daß man doch nicht immer den ersten Eindruck bei einer neuen Bekanntschaft maßgebend sein lassen darf. Brinken ist seither oft unser Gast; er bat die Eltern um die Erlaubniß, sich ab und zu anfragen zu dürfen. Wir haben

sehr gemüthliche Stunden mit ihm verlebt — auch jetzt, da Vater fort ist, kommt er häufig zu Tisch. Er ist klug und gebildet und wirklich ein guter gehaltvoller Mensch. Diese ganze Blasiertheit ist nur Schein, hinter dem er gern seine Verbitterung, daß es ihm nicht gelungen ist, sich selbst seinen Lebensweg zu bahnen, oft aber auch weichere Gefühle, deren Verspottung er befürchtet, glücklich verbirgt.“

Mutter mag Brinken ganz besonders gern und das will viel sagen; sie leiht ihm Bücher — er liest nämlich mit Verstandniß, eine Tugend, nach der man heutzutage doch bei jungen Leuten suchen muß mit Ausnahme von blonden Wendemanns natürlich! — Und wenn Du das nun „Entfennen“ heißen willst — Aber weshalb siehst Du so ernst aus, Grete? — Ich glaube, Du denkst an ganz etwas anderes und hörst gar nicht auf meine Philosophie!“

„Doch, doch; aber — bitte, nimm es nicht übel — magst Du Brinken gern leiden?“

Haydee schwieg einen Augenblick und ihre Wangen färbten sich ein wenig tiefer. Grete beobachtete sie und wollte gerade wieder den Mund zu einer Entschuldigung öffnen, als Haydee in der ihr eigenen, freimüthigen Weise aufblitzte und lustig sagte:

„Weißt Du, darüber habe ich noch nie nachgedacht — mag sein, mag nicht sein — das kann ich nicht so schnell beantworten. Aber bitte, eine Liebe ist der anderen werth: Was hast Du eigentlich für ein Interesse an Brinken und meiner Freundschaft, weshalb willst Du ihren Wärmegrad durchaus feststellen? — Sag' es mir aufrichtig; ganz ohne Grund ist Deine Theilnahme nicht, das fühle ich heraus!“

Grete war sehr verlegen; sie hatte es so geschickt anlegen wollen, um zu erfahren, ob Haydee sich vielleicht etwas in Brinken verliebt hätte. Das wäre ja zu traurig für Haydee gewesen, denn Brinken beschäftigte sich nur mit ihr, um den Schein zu vermeiden und auf Abelaides ausdrücklichen Wunsch, wie diese Grete am Morgen ins Ohr geflüstert hatte, als sie sich wunderte, daß der schöne Offizier eine Art Ehrenwache in dem Kaffeegestell bilde. Und von ihrer aufrichtigen Freundschaft geleitet, hatte sie Haydee einen kleinen Wink geben wollen, da sie innerlich diese heuchlerische Courtmacherei tadelte. Es konnte noch nicht zu spät sein, um eine unglückliche Liebe zu verhindern.

Was sie nun hörte, erstaunte sie so und erzeugte ein solches Chaos in ihren Begriffen und Vorstellungen von der Liebe Abelaides und Brinken und von dem Scheinmanöver mit Haydee, daß sie gar keine Worte fand. Brinken aß doch unmöglich auf Abelaides Befehl bei Thorwalds Mittag und spielte dort den intimen Hausfreund — das wäre doch eine übertriebene Vorsicht gewesen! Und was Haydee ihr erzählte, klang so natürlich und wahr; sie konnte sich doch Alles gar nicht erklären.

„Aber so antworte doch,“ rief Haydee ungeduldig, „Du wirst doch kein Verbrechen zu verschweigen haben — oder darfst Du nicht sprechen?“

„Keins von beiden,“ behauptete Grete und verstärkte nur Haydees Verdacht, daß sie innerlich unentschieden sei, ob sie Nebe stehen solle oder nicht; und Abelaides würde über das günstige Geschick, das die Schwester zwang, die sieben Siegel zu brechen, triumphirt haben.

„Ich fordere von Dir, daß Du mir die Wahrheit gestehst,“ sagte Haydee energisch, „und ganz schnell — da kommen schon einige Damen zurück, in einer Viertelstunde beginnt der Bazar — beeile Dich mit Deinen Geständnissen!“

Grete wurde durch Haydees befehlenden Ton noch verwirrt; und stotternd drang es über ihre Lippen:

„Es ist ja nur, weil Abelaides sagt, sie wäre eigentlich — ja, eigentlich mit Brinken verlobt, daß ich Dich warnen wollte! Nur weil sie noch kein Geld haben, können sie ihr Verlöbniß nicht veröffentlichen.“

„So, so,“ sagte Haydee ruhig, „warum hast Du mir das nicht gleich mitgetheilt? Mich wundert nur, daß Herr von Brinken, der uns fast Alles, was ihn betrifft, erzählt, noch nie etwas von Deiner Neuigkeit erwähnte.“

„Ja, das kommt wohl, Haydee, weil er warten muß, bis das Geld zusammen ist.“

(Fortsetzung folgt.)

Telephon 274.

Neurostraße 17.

Kohlen.

Anker meinen übrigen Kohlenarten empf. aus meinem reichhaltigen Lager für verschied. Arten Oefen-, Herd- und Maschinen-Feuerungen **1a melirte**, sowie gewaschene melirte grobe Kohlen von anerkannt besten Qualitäten

Wilh. Linnenkohl, Kohlenhandlung,
Ellenbogengasse 17 und untere Adelhaidstraße.
Telephon No. 94. 12722

Muhrkohlen.

frische Waare, keine Schiffskohlen, mit 50 % Stücken, in jedem Quantum, ganze Fuhrn über die Stadtwaage franco Haus per Fuhr **Mk. 19.—** empfiehlt 12496

W. A. Schmidt, Kohlenhandlung,
Moritzstraße 28.

1a Kohlen

in stets frischen Bezügen empfiehlt 14814

Gustav Kalb,
Blücherstrasse 18.

Rheinische Braunkohlen-Brikets, beste Marken.

liefert

die Fuhr per 1000 Klg. = 20 Ctr. } frei ins Haus
à Mk. 17.—, }
150 Stück à Mk. 1.— } gegen Cassa

die

Rheinische Braunkohlen-Briket-Niederlage
Max Clouth,
Kontor: Wobergasse 16, 1. Et., Lager: am Rheinbahnhof.
Eingang: Kl. Wobergasse 6. 14761

Wiederverkäufer hohen Rabatt.

Eierkohlen.

neuestes Format, für alle Feuerungen die Fuhr (20 Centner) **Mk. 20 bei** 11170

O. Wenzel,
Adolphstraße 3.

Kohlen.

Von heute ab offerire ich die beste Sorte Oefenkohlen mit **50 % Stücken** zu 19 Mark per 1000 Kgr. franco Haus über die Stadtwaage gegen Barzahlung.

Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr **W. Bickel,** Langgasse 20, entgegen. 7171

Wiedrich, den 1. Dezember 1894.

Jos. Clouth.

Brennholz

aus meiner Holzspalterei verm. Maschinenbetriebs empfehle:

Scheitholz, Buchen- und Kiefern, in ganzen Scheiten oder nach Wunsch geschnitten und gespalten, centner- u. raummeterweise;

Angündeholz, Kiefern, ff. gespalten, liefert zu mäßigen Preisen 12774

Wilh. Linnenkohl,
Ellenbogengasse 17 und untere Adelhaidstraße.
Telephon No. 94.

Rhein. Braunk.-Brikets
der
Gewerkschaft Donatus
in
Liblar bei Cöln.

Patent-Brikets, gesetzl. geschützt unter No. 27866

Hauptvorzüge dieser Patent- (Profil) Brikets:

1. Patent-Brikets haben größere Verbrennungsfläche wie gewöhnliche Brikets, daher wesentlich günstigere und intensivste Wärmeentwicklung.
 2. Patent-Brikets erleichtern, vermöge ihrer wellenförmigen Beschaffenheit, die Zuführung von Luft zum Verbrennungsprozeß.
 3. Patent-Brikets verbrennen geruchlos ohne jede Schlacken- oder Aschebildung.
 4. Patent-Brikets besitzen unerreichte Festigkeit.
 5. Patent-Brikets, anerkannt reinlichstes und angenehmstes Brennmaterial.
- Dieselben sind zu beziehen in Fuhrn per 1000 Klg. = 20 Ctr à **Mk. 17.50,** per compt. mit 3 % Sconto, per einzelne Centner à **Mk. 21.—** bei 14513

Wilh. Linnenkohl, Kohlenhandlung,
Ellenbogengasse 17 und untere Adelhaidstraße.

Cassaschrank sofort sehr billig an vert. Schützenhofstr. 3, 1. 10671

Unterricht

Pension u. Unterricht in all. Fäch.! Arbeitsstunden! Ferienkursus! Vorbereitung f. alle Klass. und Examina (f. Prima 45 Mk. monatl.)! **Words.** staatl. gepr. wiss. Lehrer, Schulberg 6, 3.

Nachhülfsstunden werden ertheilt. Näh. Oranienstraße 16.

Obersecundaner des Kgl. Gymnasiums ertheilt Nachhülfsstunden. Offerten unter **M. D. 78** an den Tagbl.-Verlag.

Junger Engländer wünscht Conversionsstunden. Offerten u. **D. E. 92** an den Tagbl.-Verlag.

English Lessons. Russischer Hof.

English Lessons by a young English lady. Terms very moderate. **Miss Sharpe,** Oranienstrasse 18, II. 6978

Deutsche Dame, welche lange Jahre in England u. Frankreich, unterth. gründl. Unterricht zu mäß. Preisen. Schwalbacherstr. 51, 2. 11723

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs. **Feller & Gecks,** 49 Langgasse. 12468

Leçons de français d'une institutrice française. S'adresser **Librairie Feller & Gecks.** 12468

Italienischer Unterricht wird von einer Italienerin ertheilt. Näh. Moritzstrasse 12, 2. Et.

Am 3. Januar beginnt ein Kursus in **doppelter Buchführung** für Herren in den Abendstunden von 8 Uhr ab. Honorar incl. Geschäftsbücher 18 Mark. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14926

An Private und Pensionate w. gebieg. Gesang- u. Clavier-Unterr. v. e. akad. gebild. Lehrerin zu mäß. Preisen erth. Beste Ref. Off. **N. O. 552** a. d. Tagbl.-Verl. 18506

Zither-Unterricht wird billigt ertheilt. Näh. Oranienstraße 22, im Laden.

Der **Zuschnittskursus** für Damen-Garderobe nach System **Grande** beginnt am 9. und 15. Januar bei 14946

Frau Aug. Roth, Louisestraße 24.

Tanz-Ausbildungs-Institut.

Anmeldungen zu dem im Januar neu beginnenden **Tanz- und Anstands-Kursus** nehme von heute an entgegen.

Otto Dehnicke, Kirchgasse 47, 2.

Gleichzeitig empfehle ich mich zur Einstudierung von Theaterstücken, lebenden Bildern, humoristischen Quadrillen (Ballets), sowie jeder Art von Festlichkeiten. 14941

Immobilien



Carl Specht, Wilhelmstraße 40,

Verkaufs-Vermittelung v. Immobilien jeder Art. 12470
Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslokalen

Immobilien zu verkaufen.

Stilles Heim liegendes Landhäuschen, 5 Zimmer und Zubehör, mit großem Obst- und Gemüsegarten zu verkaufen (ohne Vermittler). Offerten unter **D. D. 70** an den Tagbl.-Verlag.

Reizendes Haus mit guter Wirtschaft mit 4-5000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Wöchentlich Bierverbrauch 7-8 Hectoliter, außer Wein und Schnaps. **Ausl. d. P. G. Rück, Dohheimerstr. 30.** 14517

Geschäftliche Villa (Vordere Parkstraße) zu verkaufen. 8458
Näh. Karlstraße 14, 1.

Ein kleines Landhaus mit Frontgasse und schönem Obstgarten billig zu verkaufen. **Wo? sagt der Tagbl.-Verlag.** 14985

Alwinenstraße 20 und 22

hochherrschaffliche Villen, elegante Ausstattung, je 10 Zimmer, Bad, Servierzimmer, Dienerschaftstreppe, Viceranteneingang etc. mit reichl. Zubehör, großer Garten, herrl. Fernsicht auf die Stadt u. Umgebung, sehr preiswürdig zu verkaufen o. zu verm. Näh. baselst. o. Adelsbühlstr. 43. 9854
Die Häuser Zahnstraße 4/6 mit reichlichen Verhältnissen und Hofraum sind bei sehr günstigen Zahlungsbedingungen unter der Taxe zu verkaufen. Näh. bei **Gehr. Esch, Walmühle.** 12417

Villa Langstraße 4 u. 12 (Nerothal), comf., m. sch. Zier- u. Obstgärten preisw. zu verk. oder zu verm. 14731

Breistwerth zu verk. od. zu verm.

wegen Nicht-Übersiedelung nach hier:

Neue Villa Möhringstraße 4

(nächt. der Viebrichstraße u. Straßenbahn)

mit Garten u. Veranda, 8 Zimmern, Küche, Backstube, completer Bade-Einrichtung (Gasofen) etc. Näh. im Bureau der Weinhandlung **Konigsplatz 7, Part. 1.** 13718

Eine kleine Villa im Nerothal, vorzügliche Lage, eleganter Einrichtung, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14185

Eine schöne Villa in bester Lage mit herrschaftlicher Einrichtung, großen Salons, Vorhallen, Marmortreppe etc., bei Haltestelle der Straßenbahn gelegen, ist zu verkaufen oder zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14181

Die Villa Sonnenbergerstraße 30 ist Erbtheilung halber zu verkaufen. Auskunft ertheilt 13567
J. R. Dr. Brück, Schützenhofstraße 6.

Landhaus, Vordere Emmerstraße, zu verkaufen oder zu verpachten gegen Mietthaus, Bauplatz oder Acker. Offerten erbitte unter **A. P. 559** an den Tagbl.-Verlag. 13738

Landhaus Emmerstraße 51 mit Zier- und Obstgärten, sowie Bauplatz nach der Philippsbergstraße, ist ganz oder getheilt Erbtheilung halber sofort zu verkaufen. Näheres daselbst. 14854

Ein gut gebautes Haus in der Nähe der Hauptpost und der Bahnhöfe, 5% rent., ist ohne Zwischenhändl. zu verk. Näh. im Tagbl.-Verl. 10379

Das Haus Louisenstraße 8

mit einem Flächeninhalt von 39 1/2 Ruthen ist zu verkaufen, event. zu vermieten. Näh. bei **Gehr. Esch, Walmühle.** 12472

Reizendes H. Haus mit 1500 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Haus ist in bestem baulichen Zustande, neu canalisiert. Käufer hat freie Wohnung von 3 Zimmern und Küche, wovon ein Zimmer separat. Auskunft **P. G. Rück, Dohheimerstraße 30 a.** 14166

Reizendes Stagenhaus, im südlichen Stadttheil gelegen, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anfragen bittet man unter **F. O. 542** im Tagbl.-Verlag niederzulegen. 13305

In der prachtvollsten Lage von

Viebrich

ist ein neu erbautes Haus mit großem Garten, drei Stöcke, Thorfahrt etc., geeignet zu jedem Geschäftsbetrieb, Weinhandlung etc., als bald zu verkaufen. Näh. bei dem Beauftragten

W. Weyershäuser in Wiesbaden, Hellmundstraße 34, 1.

Ein rentables Gehäus im südwestlichen Stadttheil, an zwei Hauptstraßen, ist preiswürdig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11505

In Viebrich ist ein kleines Haus mit Stallung, großem Garten

(Flächengehalt ca. 48 Ruthen) alsbald zu billigem Preise zu verkaufen.

Näheres bei **W. Weyershäuser, Rechtsconsulent** in Wiesbaden, Hellmundstraße 34, 1.

Villa in Bad Schwalbach.

Wegzugs halber ist die massiv erbaute, comfortabel eingerichtete Villa des Herrn **Landrath Urban,**

Seh. Regierungsrath in Bad Schwalbach, mit großem parkähnl. Garten (2 Morgen) unter günstigen Bedingungen

für **45,000 Mk.** zu verkaufen u. per 1. April 1895

zu übernehmen. **Zerwerth 56,000 Mk.** Alles Nähere nur

durch die **Immobilien-Agentur** von **J. Chr. Glücklich, Wiesbaden.** 13074

Zwei kleinere Gemüsegärtnerien (Gemarkung Wiesbaden, über 1 Morgen eingez.), m. Wohnh., am Bach gel., per gleich zu verk. **Anz. 3-4000 Mk.** Br. 16- u. 18,000 Mk. **P. G. Rück, Dohheimerstr. 30 a.** 14315

Wegzugs halb. verk. mein hochr. 6-Zimmer-, Etagen-, Geschäftshaus, fast neu, m. Garten etc., Alles vern., vorz. Lage, dicht a. d. Promenaden, in Frankfurt a. M. mit, äußerst günst. Beding. u. nehme auch ein Grundstück, Baupl., evtl. gute 2. Hyp., in Wiesbaden bel., m. i. Zahl. Selbst. Off. sub **M. A. 21** an **Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M.** erb. P 42

Immobilien zu kaufen gesucht.

Reut. H. Haus Nähe des Nerothals zu kaufen gesucht durch **F. Gerhardt, Taunusstraße 25.** 14362

Geldverkehr

Rheinische Hypotheken-Bank in Mannheim.

Wir gewähren auf gute Objecte hypothekarische Darlehen an erster Stelle gegen 4 % Zinsen und eine mäßige Abschlußprovision.

Bei Baugeldern ist der Zinsfuß nur während der Bauzeit etwas erhöht.

Anträge nimmt Herr **Rechtsanwalt Ernst Leisler, Paulinenstraße 5** in Wiesbaden, entgegen.

Die Hypotheken für die Bank werden stempelfrei ausgefertigt.

Rheinische Hypotheken-Bank.

10867

Hypotheken-Bauanlehen

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Verleibung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter dorthin-
haftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypotheken-
Institute das

Hypoth.-Gesch. v. Herm. Friedrich, Ellenbogengasse 14, Entresol.
Bez.-Fernsprech-Einschluß No. 276. 11804

Capitalien zu verleihen.

Verschiedene gr. Beträge
zur 1. Stelle (50 % d. Tage) zu $3\frac{3}{4}\%$
3. und (bei 65 % d. Tage) zu 4%
sind mir für jetzt oder 1. April 1895 angeboten. Honorar
für Vermittl. (billigst) nach Uebereinkunft. 14883

Lud. Winkler, Elisabethenstr. 7, 1 St.
40,000 Mk., 50–60,000 Mk. u. 100,000 Mk. auf 1. Hyp. und 15,000,
20,000 Mk. u. 25–30,000 Mk. auf 2. Hyp. auszul. d. 14592
M. Linz, Mauergasse 12.
28–30,000 Mk. sind auf gute Hypothek zu Anfang Februar 1895 ab-
zugeben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13537

Markt 40,000,

im Ganzen oder getheilt — direct von Privaten — auf gute
2. Hypotheken auszuliehen. Off. unter Chiffre U. D. 85
an den Tagbl.-Verlag erbeten. 14905
12–13,000 Mk. sind auf gute zweite Hypothek sogleich auszuliehen
Philippbergstr. 29, 2.

Capitalien zu leihen gesucht.

30,000 Mk. auf erste Hypothek (sehr gute Sicherheit) sofort gesucht.
Gefl. Offerten unter J. P. 867 an den Tagbl.-Verlag. 14951

10,000 Mk. à 5 %, 2. Hyp., auf werthv. Grund u. Boden
hier gesucht. Otto Engel, Friedrichstr. 26. 14666

Einige Tausend Mark gegen gute Sicherheit baldigst gesucht. Offerten
unter C. M. 795 an den Tagbl.-Verlag. 9450
Gesucht 50,000 Mk. 1. Hypoth., vorzügl. Object, Zinsf. nicht
über 4 %. Vermittler verboten. Directe Off. unter C. E. 91
an den Tagbl.-Verlag.

5000 Mark auf Nachhypothek gesucht.
Offerten unter B. P. 860 an den Tagbl.-Verlag. 13851
80,000 Mk. à $3\frac{1}{2}\%$ gesucht von pünktl. Zinszahler, sehr
gutes Object, schöne Lage. Angebote unter
R. C. 60 an den Tagbl.-Verlag erbeten. Agenten verboten.

Plafate: „Möblirte Zimmer“, auch aufgezogen
vorräthig im Verlag, Langgasse 27.

Miethgesuche

Hinderl. sehr ruhiges Ehepaar sucht zum
1. April 1895 Wohnung v. 4 Z. u.
Kub., bis 2 Treppen hoch, in durchaus ruhigem Hause. Gegend nahe
der Adelsheidstr. Offerten mit Preis unter G. E. 95 an den
Tagbl.-Verlag.

Eine ältere Dame sucht eine ruh.
Part. u. Wohn-
aus drei Zimmern, Küche u. Zubehör bestehend, zum 1. April d. J.
oder früher. Offerten mit Preisangabe unter M. W. 10 an das
Postamt Berliner Hof erbeten. 8626

Weinkeller

für ca. 60 Stück Wein, mit Packer und Hof zum 1. April 1895 zu
mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter D. P. 862
an den Tagbl.-Verlag. 8436

Fremden-Pension

Pension.

Zwei schön möblirte Zimmer (Eckseite) mit Pension zu
vermieten Emserstr. 13. 8526

Emserstr. 19, Villa Friese, möblirte Zimmer pro Woche
7–12 Mk. Pension pro Tag von 2 Mk. an. Gr. Garten. 7345

Pension Garfield.

Mozartstr. 1a, Ecke Sonnenbergerstr.
Neu möblirte Zimmer mit und ohne Pension. Billigste
Preise für die Winteraison.

Taunusstr. 13, 1. Et. der Geisbergstr., sind möblirte
Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten.
Bäder, el. Beleuchtung, Personenaufzug im Hause. 7644

Das Spruchwort

Man verlange gratis und franco Kataloge und Referenzen von:
L. RETTENMAYER'S MOBELTRANSPORT
WIESBADEN — Geschäftsgründung 1892. 7670

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Blumenstr. 7 Villa mit 20 gr. Garten, ganz
od. geth., zu verm., a. zu verk. 6482
Humboldtstr. 9 Villa, eleg. Hochpart., 7–6 Zimmer,
Bab. 2 Balkone u. zu vermieten. 7755
Mainzerstr. 54a ist ein Haus zum Alleinbewohnen, an
Wunsch mit großem Obstd. zu vermieten. Näheres Victoria-
str. 29, Parterre. 8187
Die **Villa Silberstr. 4** ist sofort zu vermieten oder zu ver-
kaufen. Näh. beim Rechtsanwalt Leisler, Paulinenstr. 5 und
Baumeister Bogler, Adelsheidstr. 63. Preis 57,000 Mk. 8171

Wegen Wegzug schöne Villa von 8 Zimmern, 4 Mansarden,
Badezimmer, Balkon und reichl. Zubehör, mit hübschem Garten
(Sonnenbergerstr.), per 1. April preiswürdig zu
vermieten oder zu verkaufen. Näh. durch den Beauf-
tragten, Otto Engel, Friedrichstr. 26. 7917

Möblirte Villa „Speranza“, in bester Anlage,

in welcher seit 12 Jahren eine Fremden-Pension geführt wird, ist vom
1. Februar 1895 zu vermieten. Dieselbe würde sich auch zur An-
kunft oder Privatklinik eignen. Näh. bei

Frau Luise Weiser, Taunusstr. 2, 1.
Ein Hinterhaus mit 3 Stockwerken (feuersicher gebaut), mit großem Hof,
bequemer Einfahrt, an frequenter Straße, für Lagerräume geeignet
zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8560

Geschäftlokale etc.

Ein gutgehendes Spezereigeschäft der sofort zu vermieten. Offerten
unter P. L. 785 an den Tagbl.-Verlag. 5981

Gutgehende Bäckerei zu vermieten Schwalbacherstr. 51, 2. St. 8561
sind die beiden Läden, einzeln od. zusammen
mit oder Wohnung per 1. April zu verm.
Näh. Museumstr. 1. A. Bark.

Goldgasse 17
Schulgasse 3/5 Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 7802
Taunusstr. 2 (Hotel Block), Laden mit Wohnung zum 1. April zu
vermieten. Näh. Wilhelmstr. 44. 7190

Taunusstr. 2 (Hotel Block) Laden mit Zimmer zum 1. April 1895
zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 44. 7278

Ein schöner Laden, passend für Butter- u. Eiergeschäft, auf gleich
oder später zu vermieten. Näh. im Messerladen Häfnerstr. 7. 8561

Laden auf gleich oder später zu verm. Kirchstr. 23. 7073

Ein geräumiger Laden in prima Lage zu vermieten.
Karl Neglein, Bad Schwalbach.

Moritzstr. 70 ist eine gr. helle Werkstätte, auch zur Aufbewahrung v.
Möbeln geeignet, per sofort zu vermieten. Näh. Part. 7696

Taunusstr. 55 große Werkstätte mit o. ohne Laden zu verm.
8841

Für Tapezierer.

Eine Werkstätte mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör
zum 1. April zu vermieten. Näh. Lousienstr. 5, 1. 8598

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Noienstr. 8

ist eine herrschaftliche Wohnung von 10 Zimmern mit reichlichem Zubehör
auf sogleich zu vermieten. Anzusehen nach vorheriger Anmeldung.
Näh. Rheinstr. 22, B. V. 7877

Taunusstr. 41 prachtvolle Wohnung, 8 Zimmer mit Zubehör, zu
vermieten. Näh. im Laden. 8566

Wohnungen von 6 Zimmern.

Viebricherstraße 11, am Rindl, Wohnung von 6 Zimmern und Badezimmer nebst reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Fischerstraße 4. Part. 7624

Rheinstraße 20, Bel-Etage, 6 Zimmer u. Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Part. 7958

Villen-Wohn. v. 6-7 Zim. u. eleg. u. b. L., z. Ausnahmeverm. v. 2000 M. zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8504

Wohnungen von 5 Zimmern.

Dohheimerstraße 26 Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche und großes Zubehör, nebst Balkon u. Gartenbenutzung, per 1. April zu verm. 8509

Gustav-Adolfstraße 8, 2, 5 Zimmer, 2 Mans., 2 Keller zum 1. April für 650 M. zu vermieten. 8427

Moritzstraße 21 herrschaftliche Wohnungen von 5 Zimmern und reichl. Zubehör zu vermieten. Näh. im Laden und Hinterb. 7746

Dranienstraße 29, 3, 5 Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. 7619

Eine herrschaftliche Bel-Etage von 5 großen Zimmern nebst Zubehör (Wilhelmstraße) ist Umstände halber **sofort unterm Preis** zu vermieten. Näh. Rheinbahnstraße 4, 1. St. 7117

Schöne Bel-Etage, 5 Zimmer u. Zubehör, Balkon u. Gartenbenutzung, nahe der Tannusstr. auf 1. April zu verm. Näh. im Tagbl.-Verl. 8472

Wohnungen von 4 Zimmern.

Friedrichstraße 47, 3 St. h., Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde per sofort od. später zu verm. Näh. daselbst 1 St. 7747

Karlstraße 5, 1. Et., 4 Zimmer nebst Zubehör zum 1. April zu verm. 7748

Louisenplatz 1 ist eine Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, auf **sofort** zu vermieten. Näh. Kirchstraße 5. 7748

Mainzerstraße 54 b ist eine Wohnung von 4 Zimmern im 1. Stock zu vermieten. Näh. Victoriastraße 29. Part. 7508

Moritzstraße 21 ist eine Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, auf **gleich** oder **später** zu verm. Näh. Hinterb. und Kirchstraße 5. 7749

Zimmermannstraße 8

Parterre-Wohnung mit 4-5 Zimmern, Küche, Balkon u. Bel-Etage 1 Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Balkon und reichlichem Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Part. bei **Hartmann**. 8607

Wohnungen von 3 Zimmern.

Casselerstraße 5, Wdh. 1 Et. 1., ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche, Ab schl., 300 M. pro Jahr, **sofort** zu vermieten.

Gustav-Adolfstraße 6 ist eine Mansardewohnung von 3 Zimmern an kinderlose Leute **sofort** zu vermieten. Näh. Platterstraße 12. 7690

Hermannstraße 18 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör **gleich** oder **später** zu vermieten. 7108

Herrngartenstraße 9 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden nebst Zubehör zu vermieten. 8562

Ecke der Röders u. Kerostraße 46 ist die 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. f. **sofort** zu verm.

Ecke der Röders u. Kerostraße 46 ist die Bel-Etage, 4 Zim. mit geschlossenem Balkon, Küche, Mansarden u. f. für 1. April 1895 zu vermieten. 7288

Näh. **Louis Kimmel**, daselbst.

Dömerberg 37, 1 Et., 3 Zim., Küche, Keller per 1. Jan. zu v. 8372

Steingasse 11, Neubau, schöne Wohnung, 3 Zimmer u. Zubeh., im 1. St. **sof.** zu verm. 7125

Stiftstraße 11, P., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern u. allem Zubehör zum 1. Januar zu vermieten. Näh. Part. 8319

Walfmühlstraße 41

eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche zu vermieten. 8440

Walramstraße 5 sind 2 sehr schöne abgeschlossene Wohnungen, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, auf **sofort** oder **später** zu verm. 4716

Walramstraße 12 3 Zim. u. Zub. zu verm. Näh. 1 St. rechts. 6592

Walramstraße 19, Bel-Etage, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern u. Zubehör, Abreise halber auf April zu verm. Näh. im Laden. 8513

Webergasse 24 eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Küche zu vermieten. 1613

Webergasse 37, 1. Et., 3 Zimmer mit Küche und Kammer auf 1. Januar 1895. 7375

Weiststraße 10, Bel-Et., 3 Z. mit Zubeh. a. 1. April 1895 zu v. 8552

Weiststraße 14, Stb., Wohnung von 3 Zimmern **sof.** oder **später**. 8403

Weiststraße 19, Part., Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. zum 1. April zu vermieten. Näh. bei **W. Müller**, Elisabethenstraße 2. 8617

Weiststraße 14, 1 St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde auf **gleich** zu vermieten. 5101

Weiststraße 41 im 1. St. eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Zubehör **per sofort** **billig** zu vermieten. Näh. bei **L. Vogel** daselbst. 6962

Weiststraße 38 ist eine freundl. Wohnung v. 3 Zimmern u. Zubeh. auf 1. April zu vermieten. Näh. Barterre. 8570

Weiststraße 42 zwei Wohnungen im Vorderhaus, je 3 Zimmer, Küche und Keller, auf **sofort** zu vermieten. Näh. Part. 5996

Weiststraße 47 (Neubau), Vorderhaus, Wohnungen von 3 Zimmern und Mansarde auf 1. Januar oder **später** zu verm. 7816

Weiststraße 47, Stb. (Neubau), 1 Wohnung im 1. St. v. 3 Zim., 1 Part.-Wohnung von 1 Zimmer und 1 Dachlogis von 2 Zimmern und Küche auf **gleich** oder **später** zu vermieten. 7448

Westendstraße 6 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf **gleich** od. **später** zu vermieten. Kein Hinterhaus. 5017

Westendstraße 10, Stb. 1 St., zwei Wohnungen v. 3 Z., Küche, Speiseschrank, 2 Kellern (Closiet im Ab schl.) zu verm. Näh. daselbst. 7419

Weststraße 17, Part., 1. u. 2. Etage, je eine Wohnung, 3 Zimmer Küche mit Speisekammer, Mansarden und Keller, zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 3. Part. 8478

Zu meinem Hause

Friedrichstraße 36 (Gartenh.)

sind schön eingerichtete Wohnungen mit 3 und 4 Zimmern auf **gleich** oder **später** zu vermieten. Näh. bei **Nic. Küssch**. 6112

Zu meinem Hause Zahnstraße 19 sind folgende neu hergerichtete Wohnungen **sofort** oder **später** preiswürdig zu vermieten: Im Vorderhause, im 1. Stock, zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zubeh., ganz oder geteilt; im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubeh. Näh. bei **A. Momberger**, Moritzstraße 7. 7420

Wohnungen von 3, 4, 5-8 Zimmern, Küche, event. Bad, Balkon und reichl. Zubeh.

behör in meinem neuen Hause Ecke der Westend- und Moonstraße **per sofort** oder 1. April zu vermieten. 8606

Max Hartmann, Zimmermannstraße 8, Part.

Villa Lahue eine elegante Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer mit Balkon nebst Zubehör auf **sofort** oder **später** zu vermieten. Zu erfragen unten im Laden. 7894

Jakob Hecker, Zahnstraße 1 a. Mansard-Wohnung, 3 Zimmer und Küche, mit Ab schl., ferner 1 Zimmer und Küche im Vorderhaus, sowie ein einzelnes Zimmer im Mittelbau **sofort** oder **später** preiswürdig zu vermieten. 7563

Jac. Krupp, Dranienstraße 48. **Schöne Landhaus-Wohnung**, 3 Zimmer, Küche und Mansarde, für 360 M. **sofort** zu vermieten. Näh. Platterstraße 58, 1. 4695

Freundliche Frontispiz von 3 Zimmern, Küche mit Wasser, Glasab schl. und Zubehör an ein kinderloses Ehepaar, auch an ältere Damen oder gleiche Herren zu vermieten. Die Wohn. in freier Lage, ist nur 1 Et. hoch u. wird auch monatw. abgegeben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8600

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelheidsstraße 71, im Hinterb., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, an ruhige Leute zu verm. Näh. Vorderb. B. 5993

Adlerstraße 21 zwei Zimmer u. Küche **per Januar** zu vermieten. 7974

Adlerstraße 56 Mansard-Wohnung, 2 kl. Zimmer und Küche, auf 1. Januar zu vermieten. 8390

Adlerstraße 57, Wdh., 2 Zimmer und Küche auf 1. Januar zu verm. Näh. Stb. Part. 7908

Adolphsallee 6, Hinterhaus, Dachwohnung, 2 oder 3 Zimmer und Zubehör, **per 1. April** zu vermieten. 8540

Adolphstraße 5, Brdb., schöne Dachstockwohn., 2 Zimmer, Küche, an ruhige Leute **billig** zu verm. Näh. Dienstag u. Freitag Nachm. 8546

Albrechtstraße 9 zwei Zimmer, Küche u. Zubehör **sofort** zu verm. 7900

Bertramstraße 15, Bel-Et., 2 Zimmer m. reichl. Zubeh. z. verm. 8522

Bleichstraße 2, Stb., ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör **per sofort** oder **später** zu verm. Näh. Wdh. Part. 6640

Bleichstraße 2 eine abgeschl. Wohnung, 2 große Zimmer mit Zubehör, **per sofort** oder **später** zu vermieten. Näh. Part. 4648

Bleichstraße 11, Stb., 2 Mansarden, Zimmer und Keller auf 1. Januar zu vermieten. 8388

Blücherstraße 20, 1. Stock, 2 Zimmer, Küche, Keller, Closiet im Ab schl., auf **sofort** oder **später**. 8232

Dohheimerstraße 18, 1. Et. 1., 2-3 Zimmer, Küche u. zu verm. 8474

Dohheimerstraße 40, Stb., sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf **gleich** oder **später** zu vermieten. 7887

Drudenstraße 3, nahe der Emserstraße, sind **sofort** 2 Zimmer und 2 Zimmer mit Küche und allem Zubehör zu vermieten. 6568

Drudenstraße 6, Neubau, Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Balkon, sowie große Räume im Hinterhaus als Lagerräume oder Werkstätten auf **gleich** oder **später** zu vermieten. 7424

Faulbornstraße 9 eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und Keller auf **gleich** oder **später** zu vermieten. Daselbst im Vorderhaus zwei Mansarden auf **gleich**. 8285

Feldstraße 7 ist eine schöne Wohnung von 2 oder 3 Zimmern bezugs halber per sofort oder später zu vermieten. 8158

Feldstraße 17 1 Wohn., 2 Zim., Küche u. Keller, per Jan. a. sp. 8486

Feldstraße 27 zwei Zimmer und Küche auf gleich oder später zu vermieten. 7817

Friedrichstraße 38 Bari-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, an eine kleine Familie auf 1. April zu vermieten. 8583

Friedrichstraße 48, Hinterhaus (Neubau), abgeschlossene Wohnungen von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. 1 St. 8101

Gustav-Adolfstraße 4 ist eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche zu vermieten. Näh. Blatterstraße 12. 8248

Gustav-Adolfstraße ist eine H. Frontispizwohnung von 2 Zimmern und Küche auf gleich oder später an ruhige Leute zu vermieten. Preis 220 M. jährlich. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, P. r. 7310

Gerrgartenstraße 7 ist eine Mansardwohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. Januar o. früher zu vermieten. Näh. Stb. Part. 7827

Gerrgartenstr. 12, Stb., Part.-B., 2 Z., K. u. Zub., sof. o. sp. 7447

Grischgraben 23 ein freundliches Dachlogis, zwei Zimmer, Küche und Zubehör, für 1. Januar zu vermieten. 8175

Grischgraben 26 Wohnungen, 2 Zimmer und Küche, per 1. April zu vermieten. Näh. dafelbst und Adolphstraße 5, Part. 8580

Jahnstraße 6, Part., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7775

Kapellenstraße 2a Frontispizwohnungen v. 2 u. 1 Zimmer u. Zubehör an ruhige Mieter zu vermieten. 6659

Karlstraße 5, P., 2 Zimmer, Küche, Mans. u. Zubeh. z. 1. April z. v. 7425

Kellerstraße 12 eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Januar zu vermieten. Näh. Part. 7425

Kirchgasse 21, Seitenbau, eine schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und 2 große Keller, an ruhige Leute, besonders für ein Flaschenbierhändler geeignet, zu vermieten. 8591

Kirchgasse 23, Mans., 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu verm. 8490

Kongasse 43, Stb. (neu), 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 6820

Kontenstr. 5 Wohn. v. 2 Z. u. Küche (Hinterh.) an ruh. Leute. 7758

Kontenstraße 36, Ede Kirchgasse, Frontisp., 2 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder April zu vermieten. 8515

Kroßstraße 23, Stb., sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Zubehör, Alles neu hergerichtet, zu vermieten. 6966

Kroßstraße 38, Stb., 2 Zim., Kam. u. Küche auf gleich zu verm. 7094

Partweg 2 zwei Mansarden nebst Küche zu vermieten. 6720

Philippbergstraße 2 Frontispiz, 2 Zimmer, Küche z., zu verm. 4909

Philippbergstraße 17/19 abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche z. per sofort oder später zu vermieten. 5307

Philippbergstraße 21 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zubehör auf sofort od. später an ruhige Leute zu verm. 6944

Platterstraße 24 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. 4766

Platterstraße 36 Wohnung von 2 Zim., Küche u. Zubeh. z. v. 8171

Rheinstraße 52, Stb., eine sehr freundl. Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Januar zu verm. Näh. Parterre. 8075

Röderstraße 33, Stb., 1 St. b., sind 2 Zimmer, Küche, Keller, neu hergerichtet, für gleich oder später zu vermieten. 6895

Römerberg 20 Wohnung von 2 Zimmern u. Küche zu verm. 7347

Römerberg 23 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Januar zu vermieten. 7579

Römerberg 29, Neubau, im Hinterhaus der 1. u. 4. Stock mit je zwei Zimmern, Küche z. sof. zu verm. Näh. daf. bei Hrn. Kähler. 7937

Roonstraße 6 ist eine Parterre-Wohnung 2 sep. Zimmer, Küche und Zubehör sofort billig zu vermieten.

Schlachthausstraße 23 eine Mansardwohnung, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Familie zu vermieten. 8414

Schwalbachstraße 7 im neuen Hinterhause Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, sowie Dachwohnung per 1. April zu vermieten. 8541

Schwalbacherstraße 11 ist eine hübsche Mans. (2 Kammern u. Küche) an ruhige Leute sofort zu verm. Näh. 1 St. 8245

Stiftstraße 1, Seitenb., Wohnung, 2 Z., Küche, Zubeh. gl. z. v. 8065

Stiftstraße 11, 3. ist eine Wohnung von 2 Zimmern zum 1. Januar zu vermieten. Näh. Part. 8320

Stiftstraße 24 kleine Frontispizwohnung, 2 Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 8461

Waltmühlstraße 19 freundl. Wohnung, 2 Z. u. K., hinter Glasabschl., an ruhige Mieter auf gleich oder später zu verm. 7587

Walramstraße 2 zwei Zimmer, Küche z. an kleine Familie auf gleich oder später zu 230 M. zu vermieten. 7956

Walramstraße 2 eine freundl. gesunde abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer und Zubehör, 2 St. b., auf 1. April zu vermieten. 8220

Walramstraße 4 abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer und Küche, sofort zu vermieten. Näh. 1 St. 7795

Walramstraße 12 2 Zim. u. Zub. sof. zu v. Näh. 1 St. rechts. 7759

Walramstraße 20 2 Zimmer, Küche u. Zubehör sofort zu verm. 8558

Walramstr. 31 H. Mans.-Wohn., 2 Zim. u. K. (160 M.), zu v. 8337

Webergasse 3, im Gartenhaus Frontisp., 2 Zimmer, Küche und Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. Näh. im Laden bei D. Stein. 8610

Webergasse 42, Bdh. 1 St., 2 Zimmer, Küche, Mansarde per 1. April zu vermieten. 8538

Webergasse 54 (Neubau) 2 schöne Zimmer und Küche nebst Zubehör preiswerth zu verm. Näh. dafelbst und Vertramstraße 18. 7814

Al. Webergasse Wohnungen von 2 u. mehr Zimmern und Küche auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 8322

Weißstraße 2 ist eine Wohn. v. 2 Zimm. und Küche, 2 Stiegen hoch, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. b. Jos. Imand, 1 St. 6841

Weißstraße 18 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. Januar oder 1. April zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 8477

Weißstraße 20 Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, zu verm. 7896

Weißstraße 37 zwei Zimmer, Küche u. Zubehör sof. zu verm. 7380

Weßendstraße 1 Wohnung von 2 Zimmern, Balkon und Zubehör auf gleich od. später zu verm. Näh. Hellmündstr. 62 b. Ph. Müller. 7428

Weßendstraße Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern nebst allem Zubehör, Balkon, Garten zc. zu vermieten. 7176

M. Eckerlin, Weßendstraße 20, 1.

Wörthstraße 22 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, zu vermieten. 6919

Zimmermannstraße 7, Hinterh., ist eine schöne Mansardwohnung, 2 Zimmer u. Küche, per sofort zu verm. Näh. Vorderh. Part. 8120

Zimmermannstraße 8, Gartenhaus, 2- und 3-Zimmerwohnungen per sofort oder 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8615

Eine schöne Frontispiz-Wohnung mit Balkon, 2 Zimmer, Küche, Keller zc. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Kirchgasse 80 (Hochstraße 1) 2 Stiegen hoch. 7496

Schöne Frontispizwohnung, 2 Zimmer u. f. w. (auch mit Verköstl. für ruh. Gesch.), a. gl. od. später. **Adolf Maurer**, Schulberg 21. 8455

Wohnungen von 1 Zimmer.

Castellstraße 10 ist ein Zimmer und eine Küche zu vermieten. 8491

Dohmeierstraße 16 ist eine kleine Wohnung, 1 bis 2 Zimmer, Küche Keller, auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 8422

Dohmeierstraße 25 ist eine Frontispizwohnung, 1 Zimmer, 2 Dachkammern und Küche, auf 1. Januar oder 1. April oder auch in der Zwischengeit zu vermieten. 8604

Drudenstraße 5, Bdh. Part., gr. Zimmer, Küche und Keller, ev. auch Mansarde, an ruhige Mieter zu vermieten. 8241

Drudenstraße 8 Zimmer u. Küche an ruhige Mieter sof. z. v. 8555

Eiserstraße 19 schöne Frontispiz, 1 Zimmer, Küche, Keller, an ruhige Leute zum 1. Jan. für 220 M. zu verm. Näh. Part. 7353

Feldstraße 22 eine Wohnung v. 1 Zim., Küche u. Zubeh. zu verm. 8037

Feldstraße 26 ist eine Dachw., Zimmer, Küche und Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 8465

Gochstraße 23 eine geräumige Mansarden-Wohnung, bestehend aus einem Zimmer und Küche, auf sofort zu vermieten. 7818

Jahnstraße 19 ist im Seitenbau, Dachstock, 1 Zimmer nebst Kammer zu vermieten. 7518

Jahnstr. 21, Ede Wörthstr., Mans.-Z. u. Küche, sow. l. W. z. v. 7902

Karlstraße 2, 3 Wohn., 1 Zimmer, Küche an H. Familie z. v. 7346

Kirchgasse 40 Mansarde, großes Zimmer, Kammer, Küche und Keller an ruhige Leute zum 1. Jan. zu v. Näh. Adelsbdr. 33, Part. 8362

Marktstr. 12 (Part.) sofort zu vermieten.

Marktstr. 12, Stb., 1 St., schön. Logis von 1-3 Z., Küche u. Zubeh. per 1. April.

Wiegergasse 12, 1 St., 1 Z., K., Mans., 1. April 1895 z. v. M. im B.

Wörthstraße 31 schönes gerades Frontispizzimmer und Küche an kinderloses Ehepaar oder einzelne Frau auf gleich oder später zu vermieten. Reinhaltung der Thorsahrt u. Straße zc. wäre zu besorgen. Näh. bei

J. Rapp, Goldgasse 2.

Kroßstraße 5, Stb., ein großes Zimmer, Küche und Keller auf gleich zu vermieten. 8276

Rheinstraße 74, 4. St., 1 große Stube, 1 Kammer und 1 Küche auf gleich zu vermieten. Näh. Parterre.

Rheinstraße 91 Mansard-Wohnung, 1 od. 2 Zim., gr. Küche an ruhige kinderlose Leute p. sofort od. April billig zu verm. Näh. Part. 8521

Schulberg 19 ist 1 Z. u. K. u. eine Frontispiz zu vermieten. 8106

Steingasse 28 ein Zimmer mit Küche sofort zu vermieten. 7212

Stiftstraße 21 ein Zimmer mit Keller per 1. November und eine Mansarde p. 15. November zu vermieten. Näh. daf. im Laden. 7774

Taunusstraße 39, Hinterh. Part., ist ein schönes Zimmer mit Küche und Keller per 1. Januar 1895 an eine anst. Frau oder alt. Fräulein zu vermieten. Näh. im Vorderh. 1. St. 7319

Walramstraße 20 ein Zimmer, 1 Küche nebst Zub. sof. zu verm. 6113

Webergasse 3, Seitenbau, ein Zimmer, Küche und Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. 8611

Näh. im Laden bei **D. Stein**.

Weißstraße 3 Mansarde und Küche per sof. oder später zu verm. 6378

Wörthstraße 6 gr. Mansarde mit Küche an ruh. Leute zu verm. Näh. Rheinstr. 82, P. 8463

Mansardenwohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, sofort zu vermieten. Näh. Wiedelsberg 5. 8278

Großes Zimmer, Küche und Keller auf 1. Januar zu vermieten. Näh. Platterstraße 5. 8331

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Karlstraße 1, Stb., kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. 6406

Wörthstraße 47 eine frbl. Dachwohnung auf gleich o. spät. zu v. 8297

Wörthstraße 57, Stb., Mansard-Wohnung auf 1. Dezember zu verm. 7907

Näh. Stb. Part.

Wörthstraße 65 eine Wohnung mit Stallung u. Zubeh. zu verm. 8625

Bärenstraße 6 eine Wohnung zu vermieten. 8455

Biebricherstraße 19 ist eine Dachwohnung nebst Stall an einen Fuhr-

mann zu vermieten. 6258

Dohheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Stallung, Remise u. f. w. zu vermieten. 7949

Dohheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Pferdstall, Futterräumen, Remise, auch wenn verlangt wird mit Hahnenbierkeller, zu verm. 8567

Dohheimerstraße 20 ist im Hh. eine fl. Dachwohn. zu verm. 7948

Frankenstraße 6 ist eine Manjardwohnung auf 1. Februar z. v. 8585

Friedrichstraße 43 eine Manjardwohnung auf 1. Januar 1895 zu vermieten. 8416

Friedrichstraße 45 im Bdh. ein fl. Logis a. r. z. zu verm. 8459

Girsgraben 7 kleine Dachwohnung sofort zu vermieten. 7586

Jahnstraße 42 sind mehrere mittelgroße und kleine Wohnungen im Hinterhaus auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 7290

Karlsruhe 13, Hinterb., kleine Wohnung zu vermieten. 7703

Karlsruhe 30 schöne Dachwohnung, zu vermieten. Näh. See Jahn- u. d. Borchstraße 13. 6829

Karlstraße 33 sch. Manf.-Wohn. an ganz ruhige Leute zu verm. 7891

Langgasse 5 Manjard-Wohnung zu vermieten. 6681

Luisenstraße 21 sind zwei schöne freundl. Manjardwohnungen auf 1. April an ruhige Leute zu verm. Näh. baselst 1 St. 8186

Mainzer Landstraße 2 zwei schöne Wohnungen sofort oder 1. April zu vermieten. 8468

Mörichstraße 33 eine fl. Dachwohnung an ruhige Leute zu verm. 8049

Mörichstraße 13 zwei fl. Wohnungen mit oder ohne große helle Verkleide auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im 1. St. 4924

Oranienstraße 25, Hh. 1, Manjard-Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. baselst bei Scherf oder Franzplatz 3 5651

Parkweg 1 ist eine Wohnung zu vermieten. 8379

Platterstraße 42 mehrere fl. Logis sofort u. später zu verm. 5563

Reinstraße 22, 1, Frontispiz-Wohnung an ruh. Leute zu verm. 7789

Römerberg 5 eine kleine Manjard-Wohnung auf gleich zu verm. 8614

Römerberg 30 zwei schöne Wohnungen billig zu vermieten. 8340

Römerberg 36 per 1. Januar eine kleine Wohnung im Seitenbau zu vermieten. 8424

Römerberg 37 ein Dachlogis per sof. zu verm. Näh. Stb. Part. 8107

Saalgasse 16 sch. Frontispiz-Wohnung zu verm. Näh. im Möbell. 7726

Saalgasse 32 e. Manjardwohnung auf gleich od. später zu verm. 7291

Saalgasse 34 kleine neu hergerichtete Wohnung zu vermieten. 7702

Schachtstraße 3 ist eine Dachwohnung zu vermieten. 7954

Schachtstraße 6 ein schönes Dachlogis per 1. Januar zu verm. 8608

Schiersteinerstraße 9 zwei Frontispiz-Wohnungen zu verm. 8323

Schiersteinerstraße 9 a. fl. Wohnung an ruh. Leute gl. zu verm. 8302

Schulgasse 5 Wohnung, 2 St. hoch, zu vermieten. 5298

Schwalbacherstraße 9 sch. Manf.-Wohn. auf 1. Dez. R. 2 St. 7973

Schwalbacherstraße 55, Bdh., ein Manjardwohnung sofort oder per 1. Januar a. fl. Familie z. verm. 8492

Sonnenbergerstraße 12,

Villa Rosenhain, ist Parterre und 2. Stock auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Sonnenbergerstraße 11, Villa Fischer. 5394

Steingasse 17 eine fl. Dachwohn. u. 1 Zimmer sofort zu verm. 7870

Steingasse 21 ist auf 1. April eine schöne geräumige Dachwohnung an ruhige Leute zu vermieten. 6625

Steingasse 33 eine kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. 6667

Walzmühlstraße 30 bei Wäner ist eine Wohnung für Wäscherei mit Bleiche und Trockenhalle zu vermieten. 8520

Walzmühlstraße 4 fl. Dachwohnung sofort zu vermieten. 8520

Webergasse 15

ist der erste Stock, welcher sich aus für Bureau- und Geschäftszwecke eignet, zu vermieten. Näh. im Laden. 7920

Al. Webergasse Manjardwohnung und Küche per sofort oder später zu vermieten. 8103

Näheres Webergasse 12. 8103

Weilstraße 18, Seitenb., 1 Manjard-Wohnung auf gl. zu verm. 8391

Weilstraße 5 Dachlogis sofort oder später zu vermieten. 7459

Eine Dachwohnung sofort zu verm. Näh. Grabenstraße 20. 7897

Schönes Logis im Seitenbau zum 1. Januar zu vermieten. Näh. Webergasse 11. 8620

Verschiedene Wohnungen zu vermieten. Näh. Nidelsberg 28. 8221

Eine kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. Nerostr. 25. 8429

Manjard-Wohnung zum Einstellen von Möbeln oder an stille Leute zu vermieten. Näh. Nicolassstraße 23, Part. 8382

Anwärts gelegene Wohnungen.**Clarenthal No. 17,** direct an der Straße, ist ein sch. 2. St. zu verm. 8593**Möblierte Wohnungen.****Elisabethenstraße 3** möbl. Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Manf., Keller und Zubehör (Anfahrts für Krankenwagen), zu verm. 7812**Luisenstr. 21** gut möbl. Wohn., sowie einz. Zimmer zu verm. 7473**Schwalbacherstraße 3, 1 Tr.,** möblierte Wohnung, 3 Zimmer und Küche (separater Abbruch) zu vermieten. 8316**Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.****Nidelsstraße 44** ein oder zwei möbl. Zimmer zu vermieten. 7282**Abeggstraße 6, 1, n. d. Kirche,** gut möbl. Zimmer, Balkon, ruhig und ungestört; schöne Camanfarde mit oder ohne Möbel sofort zu vermieten. 7626**Abeggstraße 7** großes Part.-Zimmer (möbliert) zu vermieten. 7612**Abeggstraße 9** ein f. möbl. Zimmer a. sofort f. preisw. zu verm. 4212**Bahnhofstr. 5,** 1 St., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 5386**Bertramstraße 12,** Part., zwei möblierte Zimmer auf sof. zu verm. 6806**Bel-Et.,** möbl. Balkon, zu vermieten. 7006**Bel-Et.,** 1 Tr. 1., sch. möbl. Zimmer zu verm. 7143**Bel-Et.,** 1. Etage, 1 möbl. Zimmer zu vermieten. 7898**Bel-Et.,** 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 7805**Blücherstraße 12, 1 L.,** schön möbl. Zim. zu verm. Nachm. anzul. 8161**Blücherstraße 14,** Hh. 3., ein möbl. Zimmer zu verm. 8253**Br. Burgstraße 7, 2 rechts,** ein möbl. Zimmer zu vermieten. 8042**Dambachthal 17** möblierte Zimmer zu verm. Einzulehen Vorm. 8277**Dohheimerstraße 2, Part.,** zwei möbl. Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf gleich oder später zu vermieten. 6646**Dohheimerstr. 26,** Mittelbau Part., möbl. Zimmer mit separatem Eingang. 8529**Elisabethenstraße 21, im Garten, 1. Et.,** mehrere fein möbl. Zimmer mit Balkon am liebsten an Herren zu verm. 7835**Elisabethenstraße 31, 1. möbl. Zim.** mit sep. Eingang an Geschäfts- Herren oder Studierende billig zu verm. 7535**Emserstraße 13** ein kleines Zimmer mit Pension billig zu vermieten. 8525**Emserstraße 19** möbl. Zimmer, einzeln u. zusammenh., preisw. zu verm. Mit Pension 50-80 Mk. monatl., gr. Garten. 8570**Faulbrunnenstraße 3** zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 7567**Frankenstraße 3, 2. Et.,** gut möbl. Zimmer sofort bill. zu verm. 7816**Frankenstraße 6, Part.,** möbl. Zimmer (sep. Eing.) zu verm. 8582**Frankenstraße 23, Part.,** 2 schön möbl. Zimmer gleich bill. zu verm. 8176**Friedrichstraße 44, 2,** ein großes gut möbl. Zimmer zu verm. 8176**Friedrichstraße 44, Hh. 3.,** ist ein gut möbl. Zimmer mit einem oder auch zwei Betten auf 1. Januar zu vermieten. 8456**Friedrichstraße 48, 2 r.,** ein sch. möbl. Zim. m. sep. Eing. z. verm. 8534**Weisbergstraße 20** gut möbl. Zimmer billig zu vermieten. 8566**Goldgasse 12** ein möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu vermieten. 8566**Goldgasse 17, 1. möbl. Zimmer** an ein, auch zwei Ladenfr. z. verm. 8244**Gainerweg 2, 2,** ist ein möbliertes großes hübsch eingerichtete Zimmer an einen sol. Herrn zu verm. Frühstück kann verabreicht werden. 8067**Geleisenstraße 9, Part.,** freundl. m. B. (sep. Eing.) a. Jan. zu v. 8603**Geleisenstraße 37** ein möbl. Part.-Zimmer mit sep. Eing. zu verm. 8520**Geleisenstraße 39, 1 St.,** ein freundlich möbl. Zimmer preisw. zu vermieten. 8310**Geleisenstraße 40, 1, möbl. Zim.** nebst Manf. bill. z. verm. 7852**Geleisenstraße 44, 2 St.,** ein möbl. Zimmer zu vermieten. 7386**Girsgraben 12** freundl. möbl. Zimmer zu vermieten. 8362**Jahnstraße 6, 1. möbl. Zimmer** (Eing. sep.) zu vermieten. 8631**Karlstraße 6, Part.,** ein möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu verm. 8185**Karlstraße 20** möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten. 8216**Kirchgasse 2b, 2 St.,** gr. möbl. Z. m. 1 od. 2 Betten b. zu verm. 8458**Kirchgasse 17, 2,** schön möbl. Zimmer mit einem, auch zwei Betten zu vermieten. 8249**Kirchgasse 20, 2 r.,** schön möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu verm. 8543**Kirchgasse 37, 2,** ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 8543**Kirchgasse 45, 2** (Eingang Schulgasse 17), ein möbl. Zim. zu verm. 8128**Kleine Kirchgasse 1, 1 Tr. 1.,** freundl. möbl. Zimmer zu verm. 7061**Langgasse 25, 3** (Neubau), 1 großes freundlich möbliertes Zimmer per sofort zu vermieten. 7211**Langgasse 43** möbliertes Part.-Zimmer zu vermieten. 8376**Luisenstraße 12, 1 St. r.,** möbl. Z. (sep. Eing.) an e. Herrn z. verm. 8255**Luisenstraße 21, Part.,** ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 8296**Luisenstraße 43, 3. Et. 1.,** kein möbl. Zim. auf gleich zu verm. 7786**Mainzerstraße 44, 1 u. 2,** möbl. Z. mit o. ohne Pension z. verm. 7550**Mörichstraße 21** möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 7880**Mörichstraße 1, 1. Et.,** sind 2 möbl. Zimmer sof. zu vermieten. 7880**Mörichstraße 17, 2 Tr.,** drei schön möblierte Zimmer, zusammen oder einzeln, sofort zu vermieten. 6554**Mörichstraße 23, Hh. 2 L.,** ein freundl. möbl. Zimmer zu verm. 8574**Mörichstr. 34, 1 St., 2 möbl. Zimmer** bill. zu vermieten. 8539**Mörichstraße 45, Mittelb. 2 r.,** ein einf. möbl. Zimmer zu verm. 8578**Neugasse 15, 1 L.,** ein gut möbl. Zim. mit sep. Eingang z. verm. 8624**Nicolassstraße 22** sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 7268**Oranienstraße 19** bequem möbl. Wohn- u. Schlafzimmer (Part.) an einen Herrn zu vermieten. 8473**Quersstraße 2** schöne Zimmer möbl. od. unmöbl. zu vermieten. 7005**Quersstraße 2, Raden, möbl. Zimmer** bill. zu verm. 8454**Rheinstraße 20, Bel-Etage,** schön möbl. Zimmer preisw. zu verm. 8619**Rheinstraße 48, Part.,** möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu verm. 8338**Rhönstraße 6, Bdh. Part.,** möbl. Zimmer u. Kasse für 18 Mk. 8263**Rhönstraße 7, Vorderb.,** ist ein fr. möbl. Zimmer mit Frühstück für den monatl. Preis von 17 Mark sof. zu vermieten. 5884**Röderstraße 3** schönes möbl. Zimmer zu vermieten. 7108**Römerberg 5, 2, 1 m. B. m. 1 o. 2** Betten z. verm. R. Schaad. 6969**Römerberg 14, Hh. 1 L.,** gut möbl. Z. sof. 14 Mk. monatl. zu v. 7899**Saalgasse 5, 2 St. 1.,** schön möbl. Zimmer bill. zu verm. 8482**Saalgasse 34, 1. Et.,** zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 6847**Schulgenhofstraße 3, 1. Et.,** Wohn- und Schlafzimmer, elegant möbl., billig zu vermieten. 5320**Schwalbacherstraße 5** möblierte Zimmer zu vermieten. 8499

Schwalbacherstraße 30, 2 (Alteite), zwei möbl. Zim. zu verm. 8773
 Schwalbacherstraße 65 ein einfach möbl. Zimmer zu verm. 8192
 Schwalbacherstraße 73 möbl. Zim. mit ob. ohne Pension zu verm. 8481
Stiftstraße 23, 1, schön möblirtes Zimmer 8505
 Stiftstraße 25, 2, freundlich möblirtes Wohn- u. Schlafzimmer
 mit freier Aussicht in die Gärten mit oder ohne Pension in
 ruhigem feinem Hause zu vermieten.
 Taunusstraße 45, Südseite, möbl. Zimmer mit oder Pension
 billig zu vermieten. 8409
 Walramstraße 12, 1 St. r., möbl. Zimmer zu verm. 8026
 Walramstraße 19, Part., ein einfach möbl. Zimmer zu verm. 8099
 Walramstraße 19, 2 St. l., sch. möbl. Z., 2 Betten, sep. G. b. 8312
 Walramstraße 22, 1 St. h., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 6205
 Walramstraße 23 möbl. Zim., 2 Betten, Kochgel., bill. zu verm. 8533
 Weberstraße 42, St. h., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 7506
 Weberstraße 49, 1 l., möbl. Zimmer zu vermieten zu 12 M. 8603
 Weiskstraße 14, St. h. 1 Treppe, ist ein freundlich möblirtes Zimmer
 billig zu vermieten.
 Wellrichstraße 6 ein möbl. Part.-Zim. m. sep. Eingang zu verm. 7450
 Wellrichstraße 11, 1 St., sch. möbl. Z. f. einen od. zwei S. f. v. 8484
 Wellrichstraße 16, 2, schönes Logis für jungen Mann sofort. 8484
 Wellrichstraße 20, 1 St., möbl. Zimmer zu vermieten. 7625
 Wilhelmstraße 13, 8 St., ein möbl. Zimmer für 18 M. per 1. Jan.
 zu vermieten. 8500
 Wirthstraße 13, 2 St., fein möbl. Schlaf- und Wohnzimmer mit
 Piano an einen oder zwei Herren zu möglichem Preis zu verm. 8345
 Gut möbl. Zimmer, ungenirt, f. v. verm. Näh. im Tagbl.-Verl. 7396
Ungeirte gut möblirtes Zimmer sofort zu ver-
 mieten. Zu erf. im Tagbl.-Verlag. 8511
 Wirthstraße 24, St. h. 2 Tr., ein schönes möbl. heizbares Manfard-
 Zimmer mit oder ohne Kasse an einen ordentlichen Mann zu verm. 8497
 Zoukenstraße 43, 3 l., e. g. möbl. Frontispiz. z. 1. Jan. z. v. 8494
 Zoukenstraße 21 möbl. Manfarde auf 1. Dezember zu vermieten. 8188
 Wellrichstraße 7, 2, möbl. Manfarde mit Kof. u. Logis zu verm. 8177
 Möblirtes Manfardzimmer für j. Kaufmann oder Lednerin auf
 1. Januar billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8599
 Dranienstr. 21, St. h., erb. anst. Leute vollst. Kof. u. Logis bill. 8050
 Wellrichstraße 36, 1, erb. anst. junge Leute billige Schlafstelle. 8227
 Ein j. Mann kann Kof. u. Logis erh. Näh. Zahnstraße 5, St. h. 1. 8251

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Waldstraße 9 ein schön. Part.-Zimmer im Gartenhause per 1. Jan.
 oder später zu verm. Näh. daf. Bds. Part. 8485
 Waldstraße 15 a einzelne leere Zimmer zu vermieten. 8431
 Waldstraße 7, Mittelb. B., ein Zimmer m. Keller auf al. zu v. 8222
 Dohheimerstraße 42 ist ein schönes unmöbl. Parterrez. zu verm. 6880
 Feldstraße 15 in ein separates Zimmer auf sogleich zu verm. 5086
 Feldstraße 27 ein leeres Zimmer auf gleich zu vermieten. 6321
 Helenestraße 25, 1 St., ein leeres Veranda-Zimmer a. 1. Jan. 8383
 Hermannstraße 18 ein schönes geräumiges Zimmer zu verm. 7189
 Hochstraße 20 ist ein Zimmer auf sogleich zu vermieten. 5150
 Zoukenstraße 9 sind 1 o. 2 Zimmer an ruhigen Herrn zu verm. 8612
 Mauritiustplatz 3 schönes Zimmer zu verm. Näh. b. Zollinger. 8111
 Moritzstraße 64, St. h., hübsch sep. Zimmer leer zu verm. 6670
 Nicolassstr. 9, St. h. 1 St., 2 große Zimmer zu verm. Näh. Part. 7809
 Querstraße 2 zwei leere Zimmer zu vermieten. Näh. im Laden. 8131
 Wörmberg 32, Hinterb. Part., ein unmöblirtes Zimmer auf gleich
 oder später zu vermieten. 8131
 Schachtstraße 15, 1 St., ein Zimmer zu vermieten. 7940

Schwalbacherstraße 49 sind im Vorderb. 1 St. 2 neu hergerichtete
 Zimmer (Monat 18 M.) f. v. zu v. Näh. Schwalbacherstr. 47, B. 7725
 Schwalbacherstraße 71 ein großes Zimmer sofort zu vermieten. 8488
 Sedanstraße 6 ist im St. h. ein schönes Part.-Zimmer zu verm. 8488
 Waldstraße 49, St. h., sind 2 Manfarden auf gleich, auch später, zu
 vermieten. Näh. daf. St. h. 7379
 Waldstraße 75 zwei schöne Frontispiz-Zimmer an eine einzelne Dame
 für 250 M. per 1. April zu vermieten. 8281
 Waldstraße 20 ist eine Manfarde zu vermieten. 8584
 Waldstraße 10 2 Manfarden an eing. Pers. f. v. verm. 7444
 Waldstraße 1 Dachwohn., ein leeres Zimmer (1 Stiege) auf gleich, so-
 dann verschiedene Wohnungen (1 Stiege) auf sofort zu verm. 5484
 Dohheimerstraße 20 eine Manf. (Vorderb.) u. ein Zimmer (Hinterb.)
 an einzelne Person zu vermieten. 7136
 Hellmündstraße 23, St. h., Manfarde mit Keller an anst. Person zu
 vermieten. Näh. Vertramstraße 3, Part. l. 8394
 Zahnstraße 2, Part. r., eine schöne große Manfarde auf sogleich
 oder später zu vermieten. 8070
 Zahnstraße 30 schöne Manfarden zu verm. Näh. Part. r. 6204
 Zahnstraße 25 ist eine l. Manfarde auf gleich zu verm. 7780
 Zahnstraße 42 eine große Manfarde zu vermieten. 6588
 Zugasse 12 ist eine Manfarde mit Wasserleitung auf sogleich zu
 vermieten. Näh. im Laden. 7205
 Philippstraße 2, 1, heizb. Manf. f. v. an eing. Pers. z. v. 4692
 Philippstraße 35 eine leere Manfarde f. v. zu vermieten. 8279
 Rheinstraße 46 ist eine große abgetheilte Manfarde und Keller auf
 gleich oder später zu vermieten. Näh. 3 St. 8078
 Rheinstraße 6 große Manfarde zu vermieten. 7966
 Röderallee 20 gr. leeres Frontispiz-Zimmer (heizb.) f. v. 8275
 Römerberg 1 zwei ineinandergeh. Manf. z. an r. Leute f. v. zu v. 7706
 Schützenhofstraße 3, 1 St., eine gr. freundl. Manfarde zu verm. 6091
**Schützenhofstraße 3, 1, eine große leere Man-
 farde zu verm.** 6187
 Schwalbacherstraße 22 heizbare Manf. m. Keller zu verm. 8354
 Sedanstraße 6 ist eine leere Manfarde zu vermieten. 8336
 Wellrichstraße 7 drei Manfarden zusammen oder einzeln zu vermieten.
 Näh. Walther's Hof. 8487
 Wellrichstraße 22 eine Manfarde an einzelne Person zu vermieten
 (6 M. monatlich). 8321
Wellrichstraße 37 heizbare Manfarde auf sogleich
 zu vermieten. 8108
 Eine bis zwei Manfarden an einzelne Person billig zu vermieten.
 Näh. Dohheimerstraße 8, Part. 8378
Manfarde an ruhige Person per sofort oder später zu
 vermieten Kirchgasse 9. 6406

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Weiskstraße 18 Stallung für 2 bis 3 Pferde mit Wohnung im Seiten-
 bau auf gleich oder später zu vermieten. 7966
 Elisabethstraße 21, Part., Kellerabtheilung mit gut. Verschluß
 und 3 verschließb. Weinkranten sofort zu vermieten. 5734
 Gustav-Adolfstraße 12 Weinkeller zu vermieten. 7888
 Kirchgasse 21 zwei große Keller zu vermieten. 8590
 Moritzstraße 66 geräumiger Keller auf gleich zu vermieten. 8196
 Dranienstraße 27 ein Keller mit Wasserleitung zu jedem Gebrauch
 auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 5252
 Schulberg 11, 1 r., schöne gute Keller-Abtheil. auf sofort zu verm. 5465
 Flaschenbierkeller Zahnstraße 6 zu verm. Näh. bei Gebr. Esch.
 Walzmühle. 7822

(Fortsetzung f. 3. Beilage.)

Fremden-Verzeichniss vom 27. Dezember 1894.

Adler. Froning. Falkenheim. Irl, m. Fr.	Dülmen London Leipzig
Belle vue. Geertsema. Greve, Dr. med. Schwarzer Beck. v. Strauch, m. Fr. Ehlers, Kfm.	Amsterdam Arnheim Weimar Breslau
Hotel Dahlheim. v. Todenwarth. Scheinmann.	Alf Berlin
Dietenmühle. Pöge, Fbkb.	Chemnitz
Engel. Inter, Fr.	Berlin
Eisenbahn-Hotel. Berndt, Techniker. Möller, Techniker. Böttcher, Techn. Windig, Kfm. Hallmaug. Müller, Kfm.	Idstein Idstein Altona Cassel Oberhausen Landau
Zum Erbprinz. Frank, Kfm. Sternecke.	Halberstadt Hohenzell
Buch. Scheid, Lehrer. Kurz. Maschke. Baur, Kfm. Beck, Kfm. Eblert, Dr. Streitberg.	Eschbach Hamburg Metz Oppenau Zorn Biebrich Paris
Grüner Wald. Herz, Fr. Herz, Kfm. Stein, Fr. Franz, Architect. Lobenstein. Möller. Zierler.	Brüssel Brüssel Brüssel Hagenau Strassburg Würzburg Würzburg
Hotel Mappel. Clavens, m. Fr. Baumann. v. Willmer. Ehring. Bott.	Aachen Idstein Idstein Idstein Friedrichroda
Goldene Kette. v. Korth, Fr. Elth, Rent.	Auerbach Auerbach
Usingen Friedländer, Fr. Kulp, Fr.	Wien Gr.-Gerau
Sanator. Lindenhof. Hotel Minerva. v. Uckro, Offiz. v. Sydow. v. Deines. Ulrich, Reg.-R. Grohmann, Major.	München Strassburg Diedenhofen Düsseldorf Bromberg München
Hotel National. Schmitz, Kfm.	Frankfurt
Nonnenhof. Rickert, Rent. Schiffmann. Massbacher. Altstädter.	Mannheim Laurenberg München Cöln
Hotel Oranien. de Osa, Fr., m. Bed.	Paris
Quissana. Meyer, m. Fam. Bles. Elzbacher. Goldstand. Zegers Veeckens. Goldmann, Dr.	Berlin Brüssel Amsterdam Cirencester Nizza Nürnberg
Rhein-Motel. Schnabel. Saunderson, m. F. Ravenstein, m. Fr.	Hückeswagen London London
Rose. Walker. v. Sawitsch. v. Sawitsch, Fr.	England Petersburg Petersburg
Hotel Schweinsberg. Heyer, Fr. Rausch, Kfm.	Gotesberg Marburg
Zur Sonne. Schneider, Kfm. Lind. Voley, Kfm. Lehmer. Hermes, Kfm. Koopmann. Ockel, Kfm. van Ree, Kfm.	Frankfurt Mainz Erfurt Welchendorf Frankfurt Zwillingen Düsseldorf Düsseldorf
Taunus-Hotel. de Barres, Major. v. Engelhardts, Bar. Butschenko, Stud. Versmann. Marchol, Rent.	Offenbach Halle Halle Hamburg Berlin
Witten, Dr. Weber, Kfm. Brand, Fbkb. v. Dungen, Baron. v. Elpons, Lieut. Bosse, Major. Goldstein, Fr. v. Brause, Fr. Saalsborn, Rent. Farras, Rent. Cramer, Kfm. v. Ellfeld.	Carlsruhe Hannover Berlin Bayern Mainz Baden Roppard B.-Naubheim St. Tomas Halifax Elberfeld Mecklenburg
Hotel Victoria. v. Haehne. Frhr. v. Dungen. v. Vincke, Frhr.	Amsterdam Freiburg Freiburg
Hotel Weiss. Brecke, Dr. Codwalloder-Guild, Fr., m. Bed.	Hagenau Frankfurt
In Privathäusern: Villa Helene.	
Seyd. v. Usedom. Fintel, Fr. Cahn, Fr.	New-York Braunschweig Petersburg Petersburg

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 602. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 28. Dezember.

42. Jahrgang. 1894.

Der Arbeitsmarkt

jeden Ausgabtags im Verlag, Langgasse 27. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 Uhr an außerdem unentgeltliche Einsichtnahme. Der „Arbeitsmarkt“ enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächsterscheinenden Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen.

des „Wiesbadener Tagblatt“, Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung, erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabtags im Verlag, Langgasse 27. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 Uhr an außerdem unentgeltliche Einsichtnahme. Der „Arbeitsmarkt“ enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächsterscheinenden Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen.

Oberförsterei Wiesbaden.

Freitag, den 4. Januar 1895, Vorm. 10 Uhr, kommen in den fisciatischen Districten Kleinstädter Kopf 30 und Eichzapfen 14, Schutzbezirk Clarenthal 1 (Fasanerie), folgende Hölzer zum Verkauf:

Eichen: 8 Stämme, 6–11,6 Mtr. lang, 14–32 Cmt. Durchmesser, 4 Rmtr. Knüppel; Buchen: 4 Stangen 1. Kl., 11 Rmtr. Freigenholz, 328 Rmtr. Scheit, 241 Rmtr. Knüppel, 115 Hdt. Wellen; Birken: 27 Stämme, 5–8 Mtr. lang, 10–20 Cmt. Durchmesser, 22 Stangen 1.–3. Kl., 60 Rmtr. Scheit und Knüppel, 10,8 Hdt. Wellen.

Zusammenkunft bei Holzst. No. 8 auf der Markstraße.

F 173

Forsthaus Fasanerie, den 24. Dezember 1894.

Der Forstmeister. Glindt.

Holz-Versteigerung.

Mittwoch, den 2. Januar 1895, Vormittags 10 Uhr anfangend, werden in dem Dohheimer Gemeinwald, Districte Mittlere Weisenberg, Abthlg. 4, und Obere Weisenberg, Abthlg. 7 und 13, nachstehende Holzsortimente versteigert:

Abthlg. 4:

- 12 Stück Eichenstämme von 7,68 Fmtr.,
- 31 „ Kiefernstämme von 33,51 Fmtr.,
- 6 Rmtr. Eichenstammholz,
- 18 „ Kiefernstammholz,
- 3 „ Kiefernstammholz,
- 135 „ Buchenscheitholz,
- 19 „ Buchenknüppel,
- 1575 Stück Buchenwellen,
- 75 „ Eichenwellen,
- 425 „ Kiefernwellen,
- 125 „ Ausbuschwellen;

Abthlg. 13:

- 87 Rmtr. Buchenscheitholz,
- 11 „ Buchenknüppel,
- 950 Stück Buchenwellen;

Abthlg. 7:

- 63 Rmtr. Kiefernknüppel,
- 250 Stück Kiefernwellen,
- 925 „ Ausbuschwellen.

Den Steigerern wird auf Verlangen bis 1. September 1895 Credit gewährt. Die Versteigerung beginnt an der Lachwiese. Dohheim, 27. Dezember 1894. F 161

Der Bürgermeister.
Heil.

Bau- u. Brennholz, Bretter

versteigern wir heute Mittag 2 Uhr am Abbruch F 372

29/31. Schwalbacherstraße 29/31.

Reinemer & Berg,
Auctionatoren und Tagator.

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Wir bringen hiermit zur Kenntniss unserer Mitglieder, daß wir in Gemeinschaft mit unserem Aufsichtsrath beschlossen haben, der dormaligen Lage des Geldmarktes entsprechend

1. vom 1. Januar 1895 ab den Mitgliedern von ihrem

Guthaben in laufender Rechnung ein-
undeinhalb Procent statt bisheriger zwei

Procent Zinsen zu vergüten;

2. vom gleichen Zeitpunkt an den Zinsfuß für Vorschüsse und den Discout für Vorschuss-Wechsel von vier-
undeinhalb auf vier Procent zu ermäßigen.

Wiesbaden, den 27. Dezember 1894. F 243

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Brück.

Hild.

Gartenbau-Verein.

Samstag, den 29. Dezember cr., Abends 8 1/2 Uhr:

General-Versammlung

im Vereinslokal (Restauration Poths, Langgasse).

Tagesordnung: 1. Aufstellung des Budgets für das Jahr 1895.

2. Wahl des Kranzbinders.

3. Ergänzungswahl des Vorstandes.

Der Vorstand. F 245

Geschäfts-Eröffnung.

Mache meinen werthen Freunden und Gönnern die Mittheilung, daß ich in meinem Hause

Bleichstraße 37

ein

Geschäft für Hufbeschlag und Wagenbau

eröffnet habe, wozu ich mich höchst empfehle bei prompter und billiger Bedienung.

Achtungsvoll

August Becker,
Schmiedemeister.

Hochfeiner Punsch-Syrup:

von Arrak und Rum per 1/4-Ltr.-Flasche 1,70 Mk.,

1/2 „ 1,—

empfehlen J. C. Bürgener, Weinhandl., Hellmundstr. 35, Hinterh.,
J. C. Bürgener Nachfolger, Hellmundstrasse 35,
E. Kräuter, Moritzstrasse 64.

L. Schellenberg'sche

Hof-Buchdruckerei

Wiesbaden.

Gegründet 1809.

Neuerbaut 1887/88.

Langgasse 21
und
Metzgergasse 36

Neueste
Maschinelle Anlagen.

Reiche Auswahl
in
Schriften & Zierrathen.

Grosses
Papier-Lager.

Wir empfehlen uns in der Herstellung von

Buchdruck-Arbeiten

aller Art, für Handel und Gewerbe sowohl,
als für den häuslichen und gesellschaftlichen
Verkehr. —

Ausgestattet mit den mannichfachsten
und neuesten Hilfsmitteln der graphischen
Technik und unterstützt durch ein mit den-
selben völlig vertrautes Personal, sind wir
im Stande, Aufträge von der einfachsten
Visitenkarte an bis zum feinsten Farben-
und Illustrations-Druck jederzeit in kürzester
Frist und zu billigem Preise auszuführen.

Reiche Musterwahl.

Eigene Stereotypie und Buchbinderel.

Taschen-Fahrplan

des
„Wiesbadener Tagblatt“
Winter 1894/95

zu 10 Pfennig das Stück im
Verlag Langgasse 27.

Für Wirthe.

Empfehle prima **Berliner Röllmöpse**
pro Faß (35 Stück Inhalt) Mk. 1.80,

1 10-Pfd.-Faß **prima russ. Sardinen** Mk. 1.80,

1 4-Liter-Dose **Bismarckharinge** (35 St.) „ 2.20,

1 2-Liter-Dose „ „ (ca. 18 St.) „ 1.40,

1 1-Liter-Dose „ „ (10 St.) „ 0.90,

1 Dbd. **prima holl. Haringe** 50 Pf.,
100 Stück Mk. 3.50. F 332

J. J. Höss,

Fischhandlung,

auf dem Markt vis-à-vis dem Rathskeller.

Telephon 173.

Kieler Sprotten

per Pfd. 1 Mk., Austern, Caviar, Räucher-Hal, Ripp.-Serrings,
Reinungen, neue Matjes-Haringe empf.

J. Stolpe, Grabenstraße 6.

Fischhaus  **Wiesbaden.**

Wellrichstraße 25.

Schellfische 30, 25, 20 Pf., Cablian 20 Pf. im ganzen
Fisch, im Ausschnitt 30, 35 Pf., Limandes (unächte Seezungen)
70 Pf., ff. Tafelzander 70 Pf.

Schollen per Pfd. 15 und 20 Pf., Turbot, ächte
Ostender Seezungen, lebende Hummer.

Lebende Hechte, Barben, Karpfen, Mulmen, | Aus meinen
Kale, Barsche, billiger wie jede Concurrenz. | eigenen
Karpfen per Pfd. 70 Pf. | Gewässern.

Prachtvolle Goldfische per Stück 10 Pf., sowie
Röllmöpse per Stück 5 Pf., dänische, schwedische und Lübecker
Bücklinge 5 Stück und 6 Stück 10 Pf., Delfardinen,
Caviars, Laberdan, ff. Brabanter Sarbellen, Sardinen (nur ächte
russische Kronfardinen mit Kronbrand) pr. Pfd. 80 Pf., Bismarck-
Haringe per Stück 8 u. 10 Pf. zc., Rauchwaaren, ächte Kieler
Sprotten und Bücklinge.

G. Bartmann,

Fischereidirector,

staatlich prämiirt.

Kaufgesuche

Handschriften von Bismarck, Kaiser Wilhelm und
anderen berühmten Personen zu kaufen gesucht. 14878
Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25.

Alterthümer, als: Oelgemälde, Porzellan- u. Bronze,
Figuren, Gold- und Silberfachen,
Schreibereien, Fächer, Pendules und Kasten-Uhren, Waffen, Möbel,
Münzen zc., werden stets hoch angekauft durch **Fr. Gerhardt**,
Taunusstraße 25. Auf Bestellung komme ins Haus. 9345

Kaufe
getr. Herren- und Damenkleider, Möbel, Gold, Silber,
Pfandscheine und ganze Nachlässe zu den höchsten
Kaufsummen. **Joseph Kirazweig**, 2. Metzgergasse 2. 13237

Getragene Herren- und Damenkleider, Schuhwerk kauft
stets zum höchsten Preise **A. Geizhals**, Goldgasse 8. 12213

Kaufe zu den höchsten Preisen getr. Herren- und
Damenkleider, Gold, Silber, Pfandscheine,
Möbel u. s. w. **J. Kirazweig**, Goldgasse 12. 12814

Jeden anständigen Preis für getragene Herren- und Damen-
Kleider u. s. w. bezahlt **Frau J. Brachmann**, Metzgergasse 24.
Auf Bestellungen komme pünktlich ins Haus. 13737

Die höchsten Preise werden gezahlt für getragene Herren-
und Damenkleider. **Metzgergasse 14, Frau M. Lange**.
Auf Bestellungen komme ich auch pünktlich in's Haus.

Möbilen jeder Art, ganze Wohnungs-Einrichtungen und
Nachlässe, sowie Waarenlager zu kaufen gesucht. Offerten unter
A. L. 771 an den Tagbl.-Verlag. 12770

Waldkom. m. wein. Marmorausst., abg., gef. N. Tagbl.-Verl. 14960

Schreiner-Hobelbank,
gebrauchte, in gutem Zustande,
zu kaufen gesucht. Angebote unt.
N. P. 868 an den Tagbl.-Verlag. 14734

Verkäufe

In meiner **Fleischhalle**, Friedrichstraße 11, werden alltäglich in der
Woche von 5-9 Uhr Nachm. und Sonntags von 11^{1/2}-2 Uhr Mittags
die allerbesten Fleisch- und Fettwaaren ohne Unterschied der Stücke, wie
solche in den Schaufenstern ausgehängt sind, zu bedeutend herabgesetzten
Preisen, die stets auf einer aushängenden Tafel verzeichnet sind, verkauft,
und bitte meine werthe Kundschaft, sowie geehrte Conumenten, in ihrem
Interesse möglichst Gebrauch von dieser Einrichtung machen zu wollen und zu
zeichne **Hochachtungsvoll Jacob Ulrich**, Metzger. 11956

Ein rentables feineres

Delicatessen- u. Fleischwaarengeschäft

in einer Badestadt ist Krankheit halber sofort zu verkaufen.
Erforderliches Capital 4000 Mk. Näh. bei 14709
J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2, Wiesbaden.

Ein gut geb. **Specereigeschäft** mit Flaschenbierhandlung ist Umstände
halber zum Preise von 800 Mk. sof. zu vl. Näh. Tagbl.-Verlag. 13684

Gelegenheitskauf Zu Geschenken sehr geeignet,
in Portemonnaies. verkaufe dieselben **staunend**
billig. **M. Sulzberger**,
Neugasse 3, 1. Stod. 14591

Uebersieher f. u. S. f. 25 Mk. zu v. Taunusstr. 25, P. r. 14963

Gelegenheitskauf Verkauft einige neue silberne und
in Uhren. goldene Herren- und Damen-
Uhren zu staunend billigen Preisen.
M. Sulzberger, Neug. 3, 1. 14521

Zwei gut erhaltene Damen-Jaquetts billig zu verkaufen. Näh.
beim **Schneidermeister A. Kuschab**, Wellrichstraße 36. 14908

Repetiruhr, neu, schwer Gold, staunend bill. zu verlaus.
M. Sulzberger, Neug. 3, 1. St. 14915

Pianinos, einige gebrauchte, wie neu gebaltene, aus
ersten Fabriken, empfiehlt zu billigen Preisen
Heinrich Wolf, Wilhelmstraße 30 (Part.-Hotel). 14270

Knßb.-Pianino für den festen Preis
von Mk. 250 sofort
abzugeben **Hellmundstraße 41, Part.** 14936

Schöne **Banduhr** mit Musikwerk, **Mignon-Organ** mit
verschiedenen einlegbaren Notenwalzen, **Autona-Organ** mit Anzahl
Notenblätter staunend billig zu verkaufen bei 14519
M. Sulzberger, Neugasse 3, 1.

Ein fast neues **Pianino** sehr billig zu verkaufen. Näh.
Karlstraße 3, Part. 14018

Pianino billig zu verkaufen **Emserstraße 4a, 3 Tr.** 14018

Gelegenheitskauf feine Brochen, Armabänder, gold.
in Uhrketten. Ringe, Thermometer, dreitheil. hochf.
Toilette-Spiegel staunend bill. zu verl.
M. Sulzberger, Neugasse 3, 1. 14716

Vollständige Schlafzimmer-Einrichtungen, einzelne Betten,
polirte und lackirte Waschkommoden, mit und ohne
Marmor, Polster-Garnituren, einzelne Sophas und Sessel,
Bauern-, Ritter- und Krankensitze, Etageren, Kumpen-
breiter, Schaukelsessel, Gocker zc. billig zu verkaufen
Friedrichstraße 12 13987

Eine Geige für einen Anfänger zu verk. Nerostraße 5, 1 St. 14516

Wegen Aufgabe einer Pension

sind Betten, Tische, Rohrstühle, Waschl., Spiegel, Bilder, polirter Schrank, Verticow, Teppiche, Plüsch u. a. Sophas billig zu verkaufen Marktstraße 12, 1.

Zwei eleg. nussb. polirte Bettstellen, matt und blank, billig zu verkaufen Koonstraße 7, Part. 14010

Polster- und Kasten-Möbel, ganze Betten, einzelne Theile, Deckbetten und Kissen billig zu verkaufen, auch gegen pünktliche Ratenzahlung, Adelsstraße 42 bei A. Leicher. 9383

Eine fast neue Plüschgarnitur, Sopha und 4 Sessel (Stupfer) preiswerth zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14778

Eine Kamelastisch-Garnitur, Sopha und zwei Sessel ist sehr bill. z. verk. Goldgasse 8, S. P. 14897

Ein Pianosopha mit Taschen bezogen und eine Ottomane mit Decke, Beides neu und gut gearbeitet, billig zu verkaufen Goldgasse 8/10, S. P. 14412

Ein Sopha, zwei Herren- u. zwei Damen-Sessel billig zu verkaufen Drantenstraße 45, Frontspige. 14503

Dwan, Chaiselounge, Sopha (neu) b. Michelsberg 9, 2 St. l. 14944

Ein Halbbarock- und ein Kamelastisch-Sopha mit 2 Stühlen billig zu verkaufen Friedrichstraße 12, Stb. r. 14827

Möbel-Verkauf.

Ein- und zweithür. Kleider- und Küchenchränke, Kommode, Waschkommode, Bettstelle, Brandstiege, Nachttische, Tische, Anrichte und Küchenschränke zu verkaufen Schachtstraße 19. Schreiner Thurn. 14621

Kleider- u. Küchenchr., Waschkom., Bettst., Nachttische, Tische, Anrichte, m. u. ohne Schüsselb. z. verk. Schreiner Kreiner, Helensstr. 18. 9875

Nähmaschinen (neu) zu verkaufen Frankfurterstraße 8, Part. 12902

Singer-Nähmaschine billig zu verkaufen Dellmündstraße 41, Part. 14935**Laden-Einrichtung** für Kurzwaren, Colonial- und Droguen preiswerth sofort zu verkaufen durch Klotz, Adolphstraße 3. 12194

Eine schöne Theke und zwei Küchenchränke sehr billig zu verkaufen Saalgasse 26, Schreinerwerkstätte. 14741

Ein gebrauchtes 6-8-sitziges Break, eine fast neue leichte Federrolle und ein Transportwagen mit Federn und hohen Aufstellbreitern, für Obst- oder Viehhändler passend, billig zu verk. Kirchgasse 23. 12744

Zwei neue Aufschrittwagen mit und ohne Verdeck, ein gebrauchtes Coupe, mehrere gebrauchte Landauer, Halbverdeck, Break und zwei gebrauchte Viehgerwagen zu verkaufen. 14620

H. König, Römerberg 23.

Gebrauchte Schlosserwerkzeuge, als: Drehbank, Bohrmaschine, Lochsäge, Splindelpresse, Fräsmaschine, Feldschmiede, Schneidzeuge (links), Flach- und Gasgewinde zc. zc. zu verkaufen Friedrichstraße 43. 13213

Zwei vollständige Fenster, Fensterrahmen, eiserne Fenstergehäuse und Anderes zu verkaufen Langgasse 27.**Große Glaswand-Gestelle,** zu Balkon-Bergelassungen oder Schutzwänden gut zu verwenden, zu verkaufen Langgasse 27.

Ein schöner neuer Kachelofen billig zu verk. Friedrichstr. 43 13488

Fensterhörn, gebraucht, halbrund, 1,50 Meter hoch, billig zu verk. Kirchgasse 9, Stb. 14753

Für Gärtner.

Ein harter Holzrahmen mit eisernen Fensterproffen, als Mistbeetfenster gut verwendbar, zu verkaufen Langgasse 27.

Starke Badstufen zu verk. Wilhelmstraße 10, Buchhandlung. 10860

Ein gutes Alderpfersd billig zu verk. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14834

Ganze Kanarienvögel zu verk. Mauergasse 8, 2 Tr. r. 14798

Ganze Kanarien billig Welltrichstraße 23, Laden. 14908

Verschiedenes**Aufforderung.**

Alle diejenigen, welche Forderungen an Frau Luise Rush, f. St. in Wiesbaden, zu machen haben, ersuche ich höflich, ihre Ansprüche behufs Regulierung bei mir innerhalb 8 Tagen specifiziert anmelden zu wollen.

Schierstein a. Rh., den 21. Dezember 1894.

Chr. Kaiser jr.

Die Anfertigung aller Arten von Zeichnungen und Watercolor für Kunstgewerbe, sowie für das Haus übernimmt die

Bouffier'sche Mal- und Zeichenschule. 9176

Zum Wohle der Menschheit

bin ich gerne bereit, allen denen, welche an Magenbeschwerden, Appetitlosigkeit und schwacher Verdauung leiden, ein Getränk (weder Medizin noch Geheimmittel) unentgeltlich namhaft zu machen, welches mir bei gleichen Leiden ausgezeichnete Dienste geleistet hat.

C. Schelm, Realschullehrer a. D., Hannover.

Wohnungs-Veränderung.

H. Müller, Königl. Concertmeister,

C. Müller-Zeidler, Gesanglehrerin,

Weilstraße 8, 1.

Wir suchen für unser patentirtes Drahtglas einen tüchtigen, in Bankreisen gut eingeführten**Vertreter.****Actiengesellschaft für Glasindustrie, vorm. Friedr. Siemens, Dresden.** (Dr. à 5007) P 94**Nebenverdienst.**

150—180 Mark monatlich festes Gehalt können Personen jeden Standes, welche in ihren freien Stunden sich beschäftigen wollen, verdienen. Off. unter N. 2915 an Rudolf Mosse, Köln a. Rh. (Ka. 277/12) P 94

3—10 % garant. Ertragniß p. a. durch stille Theilh. mit 40—50,000 Mk. an hies. vorz. absol. sicherem Geich., bei hypothet. Sicherung. Off. sub N. A. 13 a. d. Tagbl.-Verlag erb. Acht Stück Logen-Deb.-Billets für d. Residenz-Theater Krontheater halber billig abzugeben Nicolassstraße 10, 1.

Ein Trio (Clavier, Violine, Flöte) empf. sich zu Hochzeiten, Hausbällen u. i. w. Off. u. J. O. 845 in dem Tagbl.-Verl. abzug. 9695

W. Karb. Specialität: Wibelpoliren, Wachsen und Reparaturen. Nerostraße 29. 11893

Alle Sorten Stühle werden billig gebohrt, polirt und reparirt. A. May, Stuhlmacher, Mauergasse 8. 5349

Ellenbogengasse 6

werden Rohr- und Strohkübel gebohrt, reparirt und polirt. 12816

Stühle werden billig gebohrt, reparirt und polirt Girsgraben 16. Friedrich Metzler. 13388**Korbwaren** aller Art werden schnell und billig in eigener Werkstatt reparirt und neu angefertigt, sowie Stühle gebohrt bei Karl Wittich, Korb-, Holz- und Bürstenwaren-Geschäft, Michelsberg 7. 9313

Perfekte Kochfrau empfiehlt sich. Langgasse 38, Hinterhaus.

Beim Schuhmacher Hies, Prudenstraße 6, werden Gummischuhe geföhrt und gefest mit Gummi. Haltbarkeit garantiert.

Grabenstraße 26

werden Herren-Kleider angefertigt, verändert, gereinigt u. schnell besorgt. P. Steiger. 13294

Hauskleider werden zu 3 Mk., Straßkleider zu 6 Mk. angefertigt Dellmündstraße 47, 1 l.

Ausstattungen w. i. u. auf d. Hause gestellt Michelsberg 21. 12661

Weiß- und Buntfärberei wird billig besorgt, 2 Buchstaben u. 6 Pf. an. Näh. bei Kappus, Schulgasse 3. 13360**Wiedes.** Samml. Bugarbeiten werden schnell, sauber u. billig angef. Dogheimerstraße 18, M. P. 12075**Bettfedern-Reinigung mit Dampf-Apparat.** Es empfiehlt sich erachtet Wilh. Klein, Albrechtstraße 30, P. 12238

Sandschuhe werd. schön gew. u. acht gefärbt Weberg. 40. 12238

Handschuhe

werd. gewaschen u. gefärbt bei Handschuhmacher **Giov. Scappini**, Michelsb. 2. 12167
 Feine Wäsche wird zum Waschen und Bügeln angenommen
 Moritzstraße 50, Stb. 1. St. 13499
 Maffente **Franz D. Link** wohnt **Schulberg 11, 1 r.** 12230
 Eine **gebühte Perle** sucht noch einige Damen. Näh. Weggergasse 32. Dasselbst werden auch Köpfe von ausgefallenen Haaren von 70 an angefertigt. 13056

Eine arme Familie bittet edelbende Menschen um getragene Kinderkleider. R. im Tagbl.-Verlag. 14910

Zum Jahreswechsel!

Ob Katholik, ob Protestant,
 Nehmt zu den Glöckchen zum Sand!
 Dann feierlich tönt in der Stunde:
 Des Jahres legt' und erste Stunde!
 Glück auf!

Verpachtungen

Eine größere gut gehende **Brotbäckerei** ist zu verpachten. Auch können 30 Morgen gute Acker und Wiesen mithverpachtet werden. Geil. Anfragen unter **P. E. 103** befördert der Tagbl.-Verlag. 14987

Hotel erster Lage, mit ca. 45 fein möbl. Zimmern, per 1. April 1895 zu verpachten. Selbstreflectanten wollen ihre Adressen unter **J. E. 97** im Tagbl.-Verlag niederlegen. 14948

Lagerplatz mit Halle, nahe dem Rheinbahnhof, zu verpachten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14983

Verloren. Gefunden

Ein armer Soldat verlor am Montag Abend von der Schwalbacherstraße nach der Adolphsallee sein Portemonnaie mit Inhalt und Urlaubsschein. Der ehrl. Finder w. geb., d. geg. g. Bel. Moritzstr. 25, Stb., zurückzubr.

Verloren

großer Halbmond u. Armband; Beides mit großen Diamanten besetzt. Abzugeben gegen gute Belohnung Hotel Belle vue.

Vor vier Wochen ein Brillantring verloren. Der redliche Finder wolle denselben gegen gute Belohnung abgeben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14898

Verloren auf dem Wege von Mähringstraße zum Theater am 23. Nachmittags eine doppelreihige **Korallenkette**. Gegen gute Belohnung abzugeben Mähringstraße 7, Part.

Verloren am 25. Abends ein grauer Kindertragen von der Feldstraße bis zur Schwalbacherstr. Abzug. geg. gute Belohn. Wörthstraße 10, 1 St.

Ein grauer Kinder-Belztragen wurde am 1. Feiertage von der Ballmühlstraße nach der Schwalbacherstraße verloren. Abzugeben Schwalbacherstraße 25, Part.

Eine **st. gelbe Fälscher-Gandin** mit blauem Schellenhalsband am Samstag Abend in der Kirchgasse entl. Gegen Belohnung abzugeben Dranienstraße 49. Vor Ankauf wird gewarnt. 14947

Entlaufen.

Ein kleiner gelber Hund, auf den Namen „Wadel“ hörend, entlaufen. Abzugeben gegen Belohnung Beltrichstraße 27, 1 Tr. Vor Ankauf wird gewarnt.

Ein brauner **Dackel**, auf den Namen „Waldmann“ hörend, ist entlaufen. Abzugeben gegen Belohnung Abbeinstraße 64.

Rothgelber Fälscher ohne Halsband hat sich vorige Woche verlaufen. Gegen Belohnung Abbeinstraße 11.

Entlaufen

ein **Jagdhund**, weiß und braun gefleckt. Abzugeben gegen gute Belohnung. Vor Ankauf wird gewarnt.

Jac. Stengel, Sonnenberg.

For-Terrier, kleiner schlanker Kopf, schwarz und braun gezeichnet, in der Mitte des Kopfes einen weißen Strich, auf den Namen **Billy** hörend, hat sich verlaufen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Delaspestraße 11, Part. 14998

Zwei Jagdhunde zugeh., ein brauner u. ein schwarz u. weiß gefleckt. Abzuholen **Waldstraße 48** (Schierheinerstraße) bei **Jakob Sittig**.

Unterricht**Geprüfte Lehrerin**

zum **Privatunterricht** für zwei Mädchen von 9 u. 12 Jahren täglich 2-3 Stunden gesucht. Offerten mit **Gehalts-Ansprüchen** (monatlich) unter **V. E. 108** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Wer ertheilt einem jungen Kaufmann **Unterricht** in der **franz. Sprache?** Offerten unter **R. Sch. 23** Postamt Schützenhofstraße erbeten.

Primaner ertheilt **Nachhilfsstunden**. Näh. **Schieferstraße 15**.

Engl. Kursus. 2 St. monatl. Off. u. S. M. postlagernd.

Spanisch, franz., engl., ital. (Conv., Gram., Corresp.), a. wiss. deutsch. **Unterricht** lehrt gründlich Sprachlehrerin u. ger. beid. Uebersetzerin. **Abelhaidestr. 57, B.** 2-4 Uhr.

Industrie-, Kunstgewerbe- u. Haushaltungsschule für Frauen und Töchter, **Wiesbaden, Abelhaidestraße 3**

Wiederbeginn sämtlicher Kurse **Donnerstag, den 3. Januar 1895.**

Auskunft und Entgegennahme von Anmeldungen jederzeit durch die Vorsteherin 14996

Fr. H. Ridder.

Immobilien**Immobilien zu verkaufen.**

Einfaches massives Landhaus mit Kellern, Küche, 4 Zimmer, Speicher und Remisen, ca. 1000 q-Mtr. Fläche mit parkartiger Anlage, feinem Zwerge- und Spalierobst und kleinem Treibhaus an ausgebauter Straße der Viebricher Chaussee — Adolphshöhe — für 22,000 M. zu verkaufen. Anfragen unter **T. E. 106** befördert der Tagbl.-Verlag. 14990

In der **Stadt Kreuznach** ist ein dreistöck. **Gasthaus**, worin auch logiert wird, 3. St. noch verpachtet, für 34,000 M. mit kleiner Anzahlung zu verkaufen. Das Object ist hypothekenfrei; auch wird ein nicht so großes Object in entsprechender Lage hier in Zahlung resp. Tausch genommen. Näh. 14992

Eine neuverbaute **Villa** für eine Familie, bestehend aus Souterrain, Parterre, Etage u. Mansarde, nebst Garten, in angenehmer Lage **Weimars**, ist zu verkaufen und 1. April 1895 zu beziehen. Nähere Auskunft ertheilt (actio 10569, 12 A) F 24 **C. Steinert, Weimar.**

Immobilien zu kaufen gesucht.

Rentabl. Haus möglichst im südlichen Stadttheil mit guter Anzahlung sofort zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Angabe befördert der Tagbl.-Verlag an den Selbstverkäufer sub Ziff. **L. E. 99**.

Geldverkehr**Capitalien zu verleihen.**

60-90,000 M. auf gute 1. Hypoth. (60 % d. Taxe zu 4 %) auszul., auch getheilt. Gef. Off. unt. **E. F. 115** an den Tagbl.-Verl. 15001

33-35,000 M. sind z. 2. Stelle zu 4 1/2 % sofort zu verleihen. Näh. durch **Lud. Winkler**, Elisabethenstraße 7, 1 St. 25-40,000 M. auf gute 1. Hypoth., auch getheilt u. auch auf's Land auszul. Gef. Off. unt. **F. F. 116** an den Tagbl.-Verl. 15000

Capitalien zu leihen gesucht.

7000 Mark Nachhypothek auf gutes Geschäftshaus in Mitte der Stadt gesucht. Off. unter **A. F. 111** an den Tagbl.-Verlag.

500 Mark von einem jungen Geschäftsmann gegen Sicherheit und 5 % Zinsen auf 3 Jahre zu leihen gesucht. Offerten unter **B. F. 102** bis zum 30. d. M. an den Tagbl.-Verlag.

65—70,000 Mk. zu 3 1/2 % auf 1. Hypothek gesucht. Offerten unter **N. E. 103** an den Tagbl.-Verlag erbitten.
 18—20,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. von solido. Geschäftsm. u. bündl. Zins. auf gutes Object ges. Gef. Off. unt. **N. E. 114** an den Tagbl.-Verl. 15002
 25—28,000 Mk. geg. gute 2. Hypoth. auf neues, rentabl. Haus in guter Lage ges. Gef. Off. unt. **G. F. 117** an den Tagbl.-Verl. 14999

Für Capitalisten.

Eine Maschinenfabrik sucht wegen Vergrößerung des Geschäfts ein Capital von 50- bis 60,000 Mk., welches ganz sicher gestellt und mit 6 % verzinst wird. Offerten sub **N. E. 704** befördern **Haasensteins & Vogler, A.-G., in Frankfurt a. M.** F 46

Miethgesuche

9—10 Zimmer in 2 Etagen (Part. und 1. Stock) oder Villa per 1. April bis Mk. 3200 gel. **Höhenlage** ausgekl. 8655
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Wohnungs-Gesuch.

Für eine kleine ruhige Familie eine frei gelegene Wohnung von sechs Zimmern, wozu mit Badzimmer, auf 1. April 1895 gesucht. Off. unter **N. E. 101** an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Zum 1. April eine Wohnung von 8 Zimmern und Küche im Vorderhaus von einer Privat-Beamtenfamilie gesucht, am liebsten im westl. Stadtteil. Wohnungen, die einige Tage früher bezogen werden können und den Abzug im Abschlus haben, bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter **Z. E. 110** an den Tagbl.-Verlag.

Ein einzelnes älteres Ehepaar sucht zum 1. April eine kleine Herrschafts-Wohnung von 2 geräumigen Stuben nebst Zubehör in der ersten Etage (auch Gartenfront) in ruhigem Hause dauernd zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter **G. F. 113** an den Tagbl.-Verlag.

Kost und Wohnung gesucht mit Familien-Anschluß für einen jüngeren Mann (38.). Gef. Offerten unter **N. E. 100** an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pension

Deutsche gut kath. Familie ges., welche einen Knaben, Engländer, der die hies. Vorschule bei, auf einige Monate zwecks Vervollkommenung in d. deutsch. Sprache bei f. annimmt. Familie mit Knaben al. Alters bevorzugt. Offerten mit Angabe des Pensionspreises sub **N. E. 98** an den Tagbl.-Verlag erbitten. 8663

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)
Geschäftslokale etc.

Grabenstraße 28 Weinstube zu vermieten.

Bäckerei mit Kundschaft und Inventar ist wegen Krankheit per sofort zu vermieten. 8640
 Näh. im Tagbl.-Verlag.

Laden in unmittelbarer Nähe des Theaterplatzes

per April zu vermieten. Näh. kostenfrei durch **J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.** 8635

Wohnungen von 6 Zimmern.

Goethestraße 1b, nächst der Adolphsallee, eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Balkon, Bad, Küche und Zubehör, zu vermieten. 8638

Wohnungen von 5 Zimmern.

Emserstraße 49, herrlichste Lage, freie Aussicht, ist die praktisch eingerichtete Parterre-Wohnung und 1. Etage, je 5 Zimmer, verschlossener Balkon, gr. Küche, Keller, Mansarden u., sowie der Obst- und Gemüsegarten zu der einen oder anderen Etage zu vermieten. Einsehen von 3—5 Uhr Nachm., sowie Näh. b. **L. W. Kartz, Friedrichstr. 4.** 8644
Nicolastraße 20, 2. Et., elegante Wohnung von 5 gr. Zim., Bad, gr. Balkon u. Abreise halber g. verm. Näh. Souterrain. 8660

Wohnungen von 4 Zimmern.

Biebricherstraße 4a Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 8636

Albrechtstraße 34 ist die 1. Etage von 4 Zimmern mit Zubehör per 1. April preiswürdig zu vermieten. 8646

Dambachthal 12 ist eine schön gelegene Wohnung von 4 Zimmern, Speisekammer und reichlichem Zubehör per April 1895 zu vermieten. Ansehen von 11—2 Uhr. 8648

Jahnstraße 13, 2. Stock, schöne Wohnung, 4 Zimmer mit Balkon und Zubehör, auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Einsehen von 10 Uhr Morgens. Näh. Parterre. 8651

Karlstraße 29, 3 Treppen hoch, eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, zwei Mansarden und Keller auf 1. April zu vermieten. Näh. in der Wohnung. 8657

In meinem Neubau **Wiegergasse 13** ist die 2. Etage, 4 Zimmer, Küche nebst Zubehör, per 1. April billig zu vermieten. Näh. bei **S. Baum, Grabenstraße 12.** 8662

Wohnungen von 3 Zimmern.

Grabenstraße 12 ist die 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, per 1. April billig zu vermieten. 8661

Nicolastraße 17, 1. St., abgeschl. Wohn., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, sowie eine Mansardenwohn. an ruhige Leute auf 1. April zu verm. 8643

Walramstraße 21, 1. Etage, Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8638

Wohnung

im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Zubehör, per 1. April n. J. anderweit zu verm. Näh. Neugasse 11. 8632

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelheidstraße 21, im Seitenb. Part. u. 1. St., zwei sehr freundliche Wohnungen — neu hergerichtet — per sofort oder 1. April zu vermieten. 8642

Kellerstraße 5 zwei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8641

Schwalbacherstraße 45, 1. St., abgeschlossene Mansardenwohnung, 2 Zim., Küche und Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 8641

Schwalbacherstr. 51, 2. St., sind 2 Z., Küche u. Kell. f. 200 Mk. zu v. 8647

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Gee der Gold- und Langgasse 33/37, Neubau, sind schöne Wohnungen für Geschäft wie Privat, auf 1. April 1895 zu vermieten. 8654
Friedr. Engel, Goldgasse 20.

Stiftstraße 5 schöne 1. Etage mit Balkon auf 1. April zu vermieten. 8634

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelheidstraße 45, 1. Etage, möbl. Zimmer mit o. ohne Kost. 8659

Albrechtstraße 31, 1. Et., möbl. Z. à 16 Mk. an e. Herrn z. v. 8656

Albrechtstraße 30, 1. St., schön u. einlad. möbl. Zimmer (sep. Eing.) 8642

Säfergasse 7, 2. St., ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

Säfergasse 10, 3. St., möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu verm.

Kirchgasse 7, 2. St., zwei gut möblierte Zimmer zum 15. Januar zu v. 8647

Kirchgasse 49, 2. St., möbliertes Zimmer mit Frühstück sofort zu vermieten. 8637

Körbstraße 42 ein möbl. Zimmer an einen o. zwei Herren zu v. 8639

Reinstraße 31, Gartenb. L., möbl. Zimmer zu vermieten.

Walramstraße 10, 2. l., möbl. Zimmer zu vermieten.

Wellerstraße 22, 1. St. links, gut möbl. Zimmer mit Pension billig zu vermieten. 8649

Ein einfach möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näh. Geisbergstraße 13, 1. St. 8658

Ein bis zwei schöne, komfortabel möblierte Zimmer sind von besserer Familie an einen Herrn zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8650

Ein möbl. Zimmer mit Kost zu verm. Näh. Tagbl.-Verl. 8653

Zaalgasse 18, 1. möblierte Mansarde für 8 Mk. zu vermieten.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adelheidstraße 57 f. gr. Parterrezimmer (früher Atelier) preisw. zu verm. 8652

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt erscheint am Abend eines jeden Ausgabestags im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Modes. Eine tüchtige selbstständige erste Arbeiterin gesucht. Dauernde Stellung. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14950

Buch-Directrice.

Für ein neu zu etablierendes Buchgeschäft suche ich per Januar oder Februar eine äußerst tüchtige erfahrene Directrice, welche den Einkauf wie Verkauf selbstständig zu leiten versteht. Nur Solche wollen sich melden. Phot., Zeugn. nebst Gehaltsanspruch bei freier Station erbeten.

Samson David, Osnabrück.

Ein Waschnädchen gesucht Frankenstraße 26.

Eine Waschfrau wird gesucht Wellstraße 20, Dths.

Monatsfrau per sofort gesucht Adolphstraße 7.

Monatsfrau gesucht Schwalbacherstraße 17, 1. Etage.

Monatsfrau oder Mädchen gesucht Kapellenstraße 2a.

Monatsmädchen gesucht für Vormittags Philippsbergstraße 19, P.

14781

Ein reines Mädchen

für Nachmittags gesucht Adolphstraße 6, 1.
Kaffee- u. Weißschünnen, Haushälterin i. Privathaus, Alleinmädchen, Hausmädchen, ged. flotte Köchinnen, kräftige Küchenmädchen sucht Grünberg's B., Goldgasse 21, Laden.

Central-Büreau 1. Ranges,

Goldgasse 5, 1. (Fr. Warlies), Goldgasse 5, 1.
Sucht eine Küchenhaushälterin für Hotel, eine perf. Pensionsköchin (50 Mk.), acht Zimmermädchen für Hotel u. Badehäuser, sodann eine perf. Herrschaftsköchin zu Engländern (30 Mk.), sechs fein bürgerl. Köchinnen für vorzügl. Stellen, eine Anzahl Alleinmädchen, welche selbstständig kochen, zu zwei Personen u. einzelnen Damen, eine Kinderfrau zu einem 9 Monate alten Kinde (keine Stelle), zu fremder Herrschaft eine fein bürgerl. Köchin, welche Hausarbeit verrichtet, ein besseres Hausmädchen, welches näht, bügelt u. serviert, für H. Haush. (22 Mk. Lohn), sowie diverse einz. Alleinmädchen.
Eine gut bürgerliche Köchin wird gesucht.

Tücht. Hausmädchen

Ein braves Hausmädchen

wird gesucht Adolphstraße 64, 1.

Ein Kindermädchen zur Aushilfe auf 3-4 Wochen

sofort gesucht. Näh. Böhmerstraße 23.

Küchenmädchen gesucht Taunusstraße 15.

Ein braves Mädchen gesucht Manergasse 14, 1.

Tüchtiges braves Alleinmädchen mit mehrf. Zeugnissen per

1. Januar gesucht Adolphstraße 15, 2.

Br. Dienstmädchen f. H. Haush. n. H. Rörheim gef. Wegergasse 2. 14993

Mädchen für Haus- und Küchenarbeit gesucht Taunusstraße 5.

Älteres zuverlässiges Mädchen auf sofort gesucht; vorz. zw. 11 und

2 Uhr Moosstraße 1, 3. 1.

Ein Mädchen gesucht Schwalbacherstraße 27, Wirtschaft.

Ge sucht eine alleinstehende Frau für die Volksküche.

Näh. Nerothal 37.

Ein starkes Küchenmädchen (gelehrt) gesucht M. Schwalbacherstraße 8.

Tücht. Mädchen für H. bess. Familie gef. (hoher Lohn) Schachtstraße 4, 1.

Stern's erstes Central-Büreau, Goldg. 12,

sucht ein bess. Hausmädchen, gewandt in Zimmerarbeit, im

Nähen u. Serv., tücht. Alleinm., ein Küchenm. auf 1. Jan.

Ein junges reines Mädchen für Hausarbeit gesucht.

A. H. Müller, Alte Colonnade.

Ein braves Kindermädchen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14976

Ge sucht ein Mädchen Manergasse 9, 2 St.

Ge sucht ein Mädchen nach auswärts für einen neuen Haus-

halt ein Mädchen für Alles mit guten Zeugnissen.

Näh. Nerothalstraße 19.

Alleinmädchen sofort gesucht Helenenstraße 1, Ecke

der Bleichstraße.

Tüchtiges Alleinmädchen, welches bürgerlich kocht, in kleine Familie ohne

Kinder bis sp. 15. Januar gesucht Röderstraße 20, 1 rechts.

Wegen Erkrank. des Mädchens

wird auf sogleich oder z. 1. Jan. ein besseres Mädchen mit

guten Zeugnissen, welches kein bürgerl. Küche und jede

Hausarbeit gründlich versteht, kräftig u. gesund ist, gesucht.

Näh. Nicolastraße 25, Part. 1. Vormittags von 8-10 und

Nachmittags von 7-9 Uhr. Nur Solche wollen sich melden,

welche den genannten Ansprüchen vollst. genügen können.

Ein junges reines Mädchen zu einem Kinde gesucht

Taunusstraße 14, Dths. 2.

Weichzeugmädchen für Hotel, Küchenhaushälterinnen, Hotel-

zimmermädchen (1. Etage), Hausmädchen, w. näh. f.,

mehrere Alleinmädchen, Servierfräulein, Kochmädchen

sucht Ritter's Bureau, Zuh. Löh. Webergasse 15.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Eine j. Frau sucht Wasch- o. Buggeschäft. N. Wellstr. 37, Wdh. Dhl.

Eine Frau sucht Wasch- und Bugarbeit. Wellstr. 43, Part.

Franz. Bonne (Schweizerin), mehrere Kinderfräulein, eine Kinderwärterin, zwei feinere Zimmermädchen, welche nähen, perf. bügeln u. serviren können, mit pr. Zeugn., zwei perf. Herrschaftsköchin u. ein Alleinmädchen, welches selbstst. kocht, empfiehlt zum 1. Januar Central-Büreau (Franz Warlies), Goldgasse 5.

Eine geb. j. Dame

aus guter Familie, welche längere Zeit in England war und perfect engl. spricht, sucht als Verkäuferin in einem besseren Geschäft in Wiesbaden oder deren Umgegend Stellung. Adressen unter Chiffre E. P. 863 an den Tagbl.-Verlag.

Für ein junges Mädchen, welches seine Lehre in meinem Manufacturwaaren-Geschäft demnächst beendet, wird eine Stelle als Verkäuferin in einem gleichen Geschäft gesucht.

Hermann Hertz, Wegergasse 1.

Eine tüchtige Frau nimmt Wasch- und Bugarbeit an, auch Monatsstelle.

M. Schwalbacherstraße 13, 1 r.

Gaushälterin, Restaur. u. Herrsch.-Köchinnen, Allein-, Haus-

u. Zimmermädchen empf. Stern's Bureau, Goldgasse 12.

Empfehle fein bürgerl. u. Rest.-Köchinnen, Mädchen, die bürgerl. kochen

können u. Haus- u. Küchenmädchen. Müller's Bür., Wegerg. 14.

Wegen Abreise der Herrschaft

zum 1. Januar 1895 eine gut

empfohlene Köchin, welche auch

Hausarbeit übernimmt.

Näh. Franz-Albstr. 4, 2, in den Nachmittagsstunden

zwischen 4 und 6 Uhr.

Tüchtige zuverlässige, sehr prope Köchin (Württembergerin) mit guten

Zeugn. sucht in bess. Hause Stelle. Frankenstraße 23, Dths. 1 Tr. 1.

Herrsch.-, Restaurations- und Weißschü., Gaushälterinnen (pr. Zeugn.)

suchen Stellen. Ellenbogengasse 10, 2 bei Frau Volk.

St. Landmädchen i. Stelle. Frau Schmidt, M. Schwalbacherstr. 9, 1.

Ausständiges israelitisches Mädchen, in Küche u.

Hausarbeit erf., sucht Stelle f. H. Fam., zu einz.

Herrn oder einz. Dame hier oder auswärts durch

Stern's erstes Central-Büreau, Goldgasse 12.

Tücht. anst. Mädchen sucht Stelle. Ellenbogeng. 10, 2 b. Fr. Volk.

Ein Mädchen, welches kochen kann, sucht Stelle. Saalgasse 5, 2 St. links.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Eine hiesige Weinhandlung sucht einen tüchtigen

Stadtreisenden.

Es wird nur auf eine tüchtige Kraft reflectirt. Bedingungen anseherl

günstig. Offerten unter F. P. 864 an den Tagbl.-Verlag. 14670

Stadtreisender

mit nachweislich gutem Erfolge von leistungsfähiger Weingroßhandlung

ge sucht. Off. unter E. P. 93 an den Tagbl.-Verlag. 14936

Einen Lehrling sucht

Otto Baumbach, Uhrmacher, Taunusstraße 10.

Für mein Tapetengeschäft suche zu Ostern 1895 einen Lehrling.

Wilhelm Gerhardt, Kirchgasse 46.

Ge sucht ein tüchtiger junger Mann zum Austragen von

Zeitschriften u. Abonnentensammeln gegen hohen Verdienst.

Näh. in der Buchhandlung Schwalbacherstraße 27.

Ein Kutscher gesucht Rheinstraße 24.

3. n. Fische zu einem Pferd gesucht Querstraße 2, Wegerg. 14873

Schweizer wird gesucht Wellstr. 20.

Ein braver zuverlässiger, sofort gesucht

Anecht, Wegergasse 34, im Laden.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Ein jg. Kaufmann (cautionsfah.)

mit schöner Handschrift sucht Stelle auf einem kaufmännischen Bureau

unter bescheidenen Ansprüchen. Suchender kann sofort eintreten. Gest

Offerten unter A. E. 89 an den Tagbl.-Verlag. 14913

Kaufmann mit schöner Handschrift sucht für

einige Monate Aushilfsstelle. Gest. Offerten unt.

O. E. 102 an den Tagbl.-Verlag. 14982

Volontair. Tücht. j. Mann m. sch. Handschr. u. Sprach-

kenntnissen sucht sof. Stellung. Salair w. n. beansprucht.

Off. unter W. E. 107 an den Tagbl.-Verlag.

Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen sucht sich

auf einem Bureau gegen geringe Vergütung weiter auszu-

bilden. Näh. Bleichstraße 9, Part.

Ein Schlossergehülfe

sucht auf gleich Beschäftigung. N. Platterstraße 48, 1 St. h. links.

Ein tüchtiger Kutscher, der in allem Fahrwerk sehr bewandert ist

sucht sofort Stelle. Zu erfragen Wellstr. 3, Dth. 2 St.

Verbeir. Schreiner mit guten Empf. sucht Stelle als Ausläufer oder

sonst. Besch. Webergasse 43, Dth. 1 St. Das. werden Möbel anpolirt

Jg. Mann f. St. als Ausläufer od. Roder. Näh. b. Berger, Saalg. 34

(Nachdruck verboten.)

Der Lagsler.

Ein Lebensbild aus dem steierischen Oberland
von Arthur Aschauer.

Eine der sonderbarsten Existenzen im Hochland, die mir je untergekommen sind, war vor Jahren ein alter Mann mit scharf markirten Gesichtszügen, die an einen Raubvogel erinnerten, denn die Haken Nase wies eine Ähnlichkeit mit einem Adlerschnabel auf, die harthärtenden Augen paßten recht wohl in ein Fuchsgesicht. Ein wuchtiger ergrauter Schnauzer hätte auf einen ehemaligen Husaren schließen lassen, doch „diente“ der Mann nie, er war in früheren Zeiten als Fleischerknecht bei einem Landwirth tätig. Das Schicksal mag den Menschen arg herumgeworfen haben, bis er seine Schlußexistenz in einem Dorfe im oberen Ennsthale fand. War nun die äußere Erscheinung auffällig, so erhöhte sich das Interesse an dem Manne durch die Bemerkung eines Dorfsassen, daß der eben am Hause vorübergehende alte Mann ein richtiger „Lagsler“ wäre.

Ein Lagsler? Was ist das?

Die steierische Definition dieses Wortes lautete dahin, daß ein Lagsler ein Mensch sei, der anderen Mitmenschen Geld und Gut auf hinterlistige Weise herauslockt, „rausfingerlt“, sei es durch falsche Vorspiegelungen oder durch Diebstahl in unbewachten Momenten. Unter Lagslern versteht man auch Lauerer, und in der That hatte der Mann etwas Lauerndes in seinem Wesen, sobald der Ausdruck „Lagsler“ vollkommen auf ihn paßte.

Wie es im Hochgebirge manche Existenzen giebt, von denen man sagen kann, sie sind des Lebens wahrlich nicht werth, die aber dennoch bei der allerbittersten Armuth einen Grundzug völliger Ehrlichkeit aufweisen, so bildete der Lagsler insofern ein interessantes Gegenstück, als sich bei ihm die Armuth mit dem Bestreben paarte, auf jede rechtliche oder ehrlose Weise Erwerb bezw. Geld zu schaffen. Wo alles Vertrauen fehlt, ist der Erwerb auf rechtliche Weise sehr erschwert. Daß der Lagsler ein sehr geschickter Metzger ist, wissen jene Bauern, die ihn zur Viehschlachtung beizogen, aber sie erfuhren auch nach öfterer Verwendung des klinken Fleisches, daß bei einer etwas weniger genauen Beaufsichtigung manche Fleischtheile verschwanden. Mit einer Fügigkeit, die an ferne Taschenspieler erinnerte, zählte der Mann die kunstgerecht zerlegten Theile des geschlachteten Thieres vor, die Schlegel, Füße, Kopf, Lenden, Gratstücke, Lunge, Herz, Leber, Nieren etc. Wenn aber nach vollendeter Arbeit-Honorirung mit ein paar Sechsern die Bäuerin die Bestandtheile nachzählte, so fehlte mit Sicherheit irgend ein Stück, ohne daß der Metzger etwas in einem Zegger (Fleischkorb) oder in einem Tuche fortgetragen hätte. Den Versuch, den Fleischer ob des fehlenden Stückes zur Rede zu stellen, unternahm Bauer oder Bäuerin jeweils nur einmal, denn der „Beleidigte“ entwickelte ein Mundwerk, eine Großmüthigkeit, die den besten Redner weit in den Schatten stellen mußte. Das Verschwinden von Fleischstücken sprach sich indessen bald herum, und die ohnehin leicht zum Mißtrauen geneigten Gebirgsbauern verzichteten auf den Lagsler, der sich sodann auf das „Heirathsvermitteln“ verlegte.

Seine ersten geschäftlichen Versuche wurden freilich verläßt, denn für ländliche Begriffe war dieser „Weg“ doch noch zu „ungewöhnlich“, und in Heirathsangelegenheiten sucht sich ein Freier immer lieber eine vertrauenswürdigere und vor Allem besser situirte Persönlichkeit als einen Störmecker (Fleischer, der in die Stör geht, d. h. in der Wohnung des Bestellenden gegen Kost und Lohn das Handwerk betreibt, z. B. Schneider, Schuster, Sattler). Allein die Beschwauungsgabe, sowie das Talent, Jedem je nach Bedürfnis nur Angenehmes zu sagen, eine große Menschenkenntniß, welche die Schwächen und die Geldgier der Mitmenschen genau erkennen ließ, verhalfen dem Lagsler doch zu Erfolgen, zumal der Pfiffikus die peinlichste Diskretion zu wahren wußte, so lange sie ihm baar bezahlt wurde. Der Mann wurde viele Meilen übers Gebirge geschickt, um in bestimmten Ortschaften sich über Vermögen und Ruf von heirathsfähigen Bauernmädchen, Jungbäuerinnen (Wittiben) zu informieren. Entsprechend das Ver-

den Erwartungen des Brautsuchers, dann wurde der Lagsler wohl auch mit neuem Gewande ausgestattet und mit einigen Gulden ausgerüstet zur Sondirung ausgeschickt, wobei die Verhältnisse des Brautsuchers möglichst günstig zu schildern waren, besonders in Fällen, wo die drohende Vergantung einen jungen Bauern zu einer rettenden Geldheirath zwang.

Letztere Fälle wurden schließlich zur Hauptpraxis des Heirathsvermittlers, und nach Jahr und Tag ward durch das Gesammer reingefallener Bäuerinnen sein Ruf auch in dieser „Berufsart“ nicht der beste.

Wieder auf dem Trockenen sitzend warf sich der Lagsler auf die „Advokatur“, d. h. er wurde Winkeladvokat ohne Schreibstube. Mit scharfem Verstand ausgerüstet, kundschaffte er Verhältnisse streitsüchtiger Bauern aus, erschlief sich durch Versicherungen glänzender Rechtsgewinnung das Vertrauen der Prozeßwüthigen und machte seinen Profit, wenn auch selten in Baar, so doch häufig genug durch Verköstigung an Ort und Stelle seiner anwaltlichen Thätigkeit. Wenn ihm Mehl, Brod u. dergl. mitgegeben wurde, so bekam sein Weib und dessen Tochter aus ledigem Stande, wie deren vaterloses Kind davon nichts zu sehen, denn der Lagsler versilberte Alles zu Bier, und was er in kupferner Saluta erlagelte, ward in Schnaps verwandelt.

Kurze Zeit hindurch gelang es ihm auch bei einigen besonders hochgelegenen Einödhauern, die er unter Fragen nach irgend einer Störrarbeit in ihrer weitentlegenen Einsamkeit aufsuchte, unter Aufgebot seiner renommistischen Beredsamkeit zu Darlehen zu veranlassen, zumal der Lagsler den Prozeß Spigeder mit Erfolg nachgelesen hatte. Für 10 Gulden 5 Gulden Zins zu erhalten, mochte manchem Einfaltspinsel, der sonst den Kreuzer zehnmal umkehrt, ehe er ihn ausgiebt, als ein so glänzendes Geschäft erscheinen, daß nach langem Zögern die verknitterte Geldnote schließlich doch in die Westentasche des Lagslers wanderte auf Nimmerwiedersehen. Der Ritzzahlungstermin war mühsam im Kalender verzeichnet oder, wenn ein solcher im Hause fehlte, mit Kreide am braunen Gebälk ober der Stubenthür geschrieben, aber zur Zahlung erschien in diesem Bauernhause natürlich der Lagsler nicht. Einige der geprellten Bauern fingen sich den Schwindler im Wirthshause vor, und versuchten, sich durch eine solenne Reklame für den Verlust der entloften Gelder zu entschädigen; allein der Störmecker erwies sich fachkundig in der Handhabung des steis scharf geschliffenen Messers, und die Bauern zogen mit Schmeißen wie abgestochen vom Fuchsboden ab.

Ein gerichtliches Nachspiel folgte der mit dem Messer garnirten Spigederei erst, als ein Bauer etwas zu sehr „abgestochen“ und gleichzeitig ein anderer Geprellter klagbar wurde. Die gerichtlichen Erhebungen entrollten ein in seinen Details wenig erquickendes Bild einer Menschenexistenz. Auf Befragen konstatierte der Ortsvorsteher, daß der nicht im Dorfe heimathsberechtigte Lagsler wiederholt seiner Umtriebe halber zum Fortzug gemahnt und mit Verschubung bedroht wurde. Wirklichen Ernst zu zeigen unterließ die Gemeindevorsteherung aber dennoch, weil der gewaltthätige Mensch mit furchtbarer Rache, die den ganzen Ort vernichten würde, die Verschubung zu ahnden drohte. Den rothen Hahn auf dem Dache fürchtet der Kessler doppelt und dreifach mehr, als der Bauer in der bewohnten Ebene, und weil man auch nicht wußte, wohin ihn verschauen, so ward der gefährliche Lagsler eben geduldet.

Sein grausam behandeltes, im Laufe der fast nahrungslosen Jammerjahre halb freitöds gewordenes Weib mit Tochter und Enkelkind lebten ein Leben, das wahrlich kein Leben mehr genannt werden konnte. Der Reihe nach verweigerten sämtliche Ortsinsassen dieser Familie Unterkunft bis auf eine Wäderswittib, die den Baras zur Sommerzeit die Dreschtemne und für den Winter den — Stall als Wohnung einräumte, wo der Lagsler mit seinen Angehörigen die Nächte verbrachte. Stieg die Kälte, dann durfte mit besonderer Erlaubniß der Badofen von den Heimathlosen erklettert werden. Wohin der Lagsler zuständig ist, weiß er selber nicht, und die Nachforschungen blieben immer erfolglos. Natürlich wies die Strafliste desselben nur Gefängnisstrafen auf, da seine Dürftigkeit Geldstrafen von selbst ausschloß. Eine grimme Winternacht endete sein Leben, als er von der Höhe kommend schlief, abstürzte und im tiefen Schnee erstarb. Seine Angehörigen aber „leben“ schlechter als das Vieh im Stalle weiter, bis auch sie der mitleidige Tod erlösen wird.

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 602. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 28. Dezember.

42. Jahrgang. 1894.

Man abonnirt
auf das

„Wiesbadener Tagblatt“

Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der
Stadt Wiesbaden und Umgebung
mit 7 Freibeilagen, darunter die „Illustrirte Kinder-Zeitung“
täglich 2 mal (Morgens und Abends) erscheinend,

Bezugspreis 50 Pfg. monatlich,
im Verlag, Langgasse 27 in Wiesbaden,
in den 44 Ausgabestellen in Wiesbaden,
bei den Zweig-Expeditionen in den Nachbarorten,
bei allen Kaiserlichen Post-Anstalten hier und auswärts.

Große Herrenkleider-Auction.

Samstag, den 29. Dezember cr., Vormittags von
9 1/2—1 Uhr und Nachmittags von 2 1/2—7 Uhr Abends,
versteigere ich im Laden

Langgasse 28

wegen Aufgabe dieses Geschäfts sämtliche vorhandene
Waaren, als:

Herren-, Jünglings- und Knaben-Anzüge, desgl. Paletots,
einzelne Hosen, Westen, Joppen u. s. w.,
gegen baare Zahlung zu jedem Rechtgebot.

Jean Arnold,

Auctionator und Taxator,
Bureau Schwalbacherstraße 43, 1.

Darstellung der Krippe Christi (Gesangbegleitung)

Freitag, den 28. Dezember, Abends 8 Uhr,
im Saale des Evangelischen Vereinshauses. F 386

Entree für Erwachsene 30 Pf., für Kinder 10 Pf.

Gut bürgerlicher Mittagstisch, auf Wunsch auch Abend-
essen, zu haben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14991

Schönes Weißkraut zu haben bei
L. Bücher, Bierstadt.

Versteigerungs-Anzeige.

Montag, den 31. Dezember cr., Morgens 10 und Nach-
mittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich in meinem Auktionslokale,

3. Adolphstraße 3,

nachverzeichnete Gegenstände, als:

500 Stück sehr elegante feine Herren- u. Damen-
Schirme, 60 Dhd. Herren-Macco-Hemden
(System Lahmann), 30 Dhd. gestr. Herren-
Unterhosen, 100 Kiste sehr feine moderne
Damen-Kleiderstoffe in allen Farben, 300 Paar
Herren- und Damen-Stiefel und Pantoffel,
10,000 Cigarren, sehr gute feine Marken,
600 Flaschen Roth- und Weißwein

öffentlich meistbietend gegen Baarzahung.

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator.

Aufträge zu Taxationen und Versteigerungen, die ich unter constanten
Bedingungen prompt, gewissenhaft und discret ausführe, nehme jederzeit
entgegen. F 350

Speiserüben, Rothkraut, gelbe Erbsenkrabi, Zwiebeln,
Merrettig, Maronen, Magnum bonum, blaue und gelbe
Pfälzer Sandkartoffeln stets billigst zu haben Mauergasse 17. 14977

Grösste Auswahl
Neuheiten 1895.

NEUJAHR-S-KARTEN.

Papeterie Hahn,

51. Kirchgasse 51, nächst der Langgasse.

Grösste Auswahl
Neuheiten 1895.

Grosse Geldverloosungen!

Haupttreffer: M. 300,000, 240,000, 165,000, zweimal 150,000, 60,000 zc. zc.

Keine Rieten!

Soviel Loose, soviel Treffer! Jeden Monat eine Ziehung! (E. B. 4505) F 18

Jeder Spieler zahlt 12 mal und macht 12 Treffer!

Nächste Ziehung: 2. Januar 1895.

Betheiligungsscheine (auch Nachnahme) pro Monat 5 Mk. (Porto 30 Pf. Aufträge umgehend erbeten.)

Bankagentur: F. B. Wegehaupt,
Biegnitz, Breslauerstraße 3.

Gefällig erlaubt!

Nur baare Geldgewinne!

Nur baare Geldgewinne!

Punsch-Essenzenaus Arrak, Rum, Portwein und Rothwein;
ferner: Cognac, Rum, Arrak, Südweine und
Tafel-Liqueure von der Firma H. J. Peters,
Cöln, empfiehlt die 14080Emmericher Waaren-Expedition,
Marktstrasse 26.**Punsch-Essenzen**

von J. Selner, Düsseldorf, u. Aug. Kramer & Co. Nachf., Cöln,

Rum-Punsch und Arrak-Punsch

per 1/4 Fl. von Mk. 2.— an, sowie im Anbruch,

ächten Jamaica-Rum, ächten Arrak de Batavia,
deutschen u. franz. Cognac

empfiehlt billigst

Th. Hendrich, 1. Dambachthal 1.

Zuntz-Kaffee,

frische Sendung, in der Niederlage

Franz Blank, Bahnhofstrasse 12. 14978

Heute Freitag

früh wird von 7 Uhr

in Rindfleisch per Pfd. 56 Pf. ausgehauen.

Pfd. Frische Egm. Schellfische, 30 Pf.
heute eintreffend. 14972

J. Rapp, Goldgasse 2.

Frische 12761

Egm. Schellfische.

Chr. Keiper, Webergasse 34.

Prospecte! zur Massen-
vertheilung in
Zeitungen,in Rotationspressen-Druck, auf farbigem wie weissem Papier,
ist ausserordentlich billig dieL. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei
Wiesbaden, Langgasse 27.**Arrak- und Rum-
Punschessenzen**von Selner, Düsseldorf, Poths,
Hennekens, Therstappen zc.
in bef. vorzüglicher Qualität, sowie
Rum, Cognac u. s. w. empfiehlt**H. Burkhardt,**

Sedanstraße 1. 14968

Prima Schellfische, Cablian,
Schollen, Zander, Hechte, See-
zungen, ächt. Winter-Rheinfalm,
Turbots, sowie lebende Rheinhechte, Karpfen,
Schleie, Barbe, Aale, Krebse, Hummern und
Austern billigt, Alles frisch vom Fang. Außerdem empfehle
Bismarckharinge, 4-Literdose, 35 St. Inhalt,
Mk. 2.20, 2-Literdose, 18 St., Mk. 1.40, 1 Literdose,
10 St., 90 Pf., 10-Pfund-Faß Hollmöpse, 35 St., Mk. 1.80,
10-Pfund-Faß russische Sardinen Mk. 1.80, 1 Dbd. holl.
Haringe 50 Pf. sind heute eingetroffen bei F 332**J. J. Höss,**auf dem Markt und im Laden
vis-à-vis dem Rathskeller.

Telephon 173.

Frische Egmunder Schellfische,

heute eingetroffen, empfiehlt

14994

Hch. Eifert,

Neugasse 24.

Alle Sorten Papageifutter,Erdnüsse, Kürbiskerne, Sonnenblumenkerne, Saframen,
Pferdezahnmals, Reis in Säcken liefert in bester Qualität sehr
preiswerth die 14997**Samenhandlung von A. Mollath,**

Richelsberg 14.

**Hunde-Seife.**vorzögl. giftfreies Waschmittel gegen
alle Insekten, welche bei Hunden u.
anderen Thieren sich einnisten. Die-
selbe heilt bei läng. Gebrauch d. Haut-
krankh. der Thiere u. beseitigt deren unang. Geruch. 50 Pf. 14542

Apoth. Otto Siebert, Markt.

Verkäufe

Zwei wollene moderne Kleider zu verkaufen Kirchgasse 37, 2

Gebrauchter Flügel zu verkaufen Müllerstraße 1.

Ruhb.-Piano (20 M.) zu verkaufen Bertramstraße 12, 1.

Drei pol. Betten mit Sprungrahmen u. Koffhaarmatratzen,
1 Spiegelschrank, 2 Kleiderschränke, 1 Schreibecröte, 1 Küchenschrank,
1 Verticow, 1 Kommode, 1 Waschkommode mit Toilette u. Marmorplatte,
1 Cylinder-Bureau, 1 Ruhb.-Beilerpiegel mit Trümeau, verschied.
andere Spiegel, 1 Küchenschrank, Waschkommode u. Nachttisch zc., 1 Sopha-
tisch, 2 prächtige Delgemäde, einige werthvolle Stahlstich-
bilder, 1 Nähtisch werden besonderer Verhältnisse halber
billig abgegeben

Rheinstraße 31, Hinterhaus Part.

Ein noch neues Bett, bestehend in Bettstelle mit hohem Haupt-
Springbühne, Matratze und Keil (45 M.), 1 Rückenstange mit
Glas-Auflage, fast neu (25 M.), zu verkaufen **Schumannstraße 37**,
Hinterb. Part. links.

Gedr. Bettstelle m. Strohlatt, Matratze, Keil (neu), auch
einzelu, sow. 1 schön. Sopha bill. 3. v. Paulbrunnensstr. 9, 2.
Ein Kleiderst., Bettstelle mit Strohlatt zu verk. Hirschgraben 12, 2.

Für Dreher.

Zu verkaufen eine **Drehbank** nebst Werkzeug, Schneidzeuge u. und
3/4 Klotter in Erlenholz. Näh. Bertramstraße 13, Mith. Part.

Niedliche junge Mädchen, reifbar. u. schwarzer Pinscher
zu verkaufen **Abelhaidestraße 45**, Bel-Etage.

Kaufgesuche

Photograph

sucht **Schautafeln, Objective, Cameras** u. dgl. zu kaufen. Näh. bei
C. Ney, Schachtstraße 9.

Suche **Vorderlader-Pistolen** (9 Mtr.). Offerten
unter **W. B. 109** im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Eine **Theke** zu kaufen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14988
Bade-Einrichtung (Dien u. Wanne), gut erhalten, zu kaufen
gesucht **Gustav-Adolfstraße 1**, 1 Tr. r.

Ein **Gasarm** zu kaufen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14989

Verschiedenes

Zwei Plätze im Königl. Theater, 1. Rang rechts No. 33 und 34,
zu den noch stattfindenden vier Concerten sind Abreise halber bei
Herrn **Roth**, Wilhelmstraße 42, abzugeben.

Beiß-, Bunt- u. Goldstickeren werden schnell u. billig besorgt
(2 Buchst. v. 8 Pf. an, Monogr. v. 15 Pf. an) **Schwalbacherstr. 9**, 3 St.
3. gel. Frau w. ein Kind mitzubringen. Näh. Tagbl.-Verlag. 14995

Ein nicht mehr so kleines Kind erhält gute Pflege
Kranfurterstraße 46, 2 St. r.

J. Dame (hier fremd) wünscht die Bekanntschaft
eines ehrenw. Mannes behufs f. Ver-
heirath. zu machen. Off. u. M. W. 30 postl. Schützenhofstr.

Ein schöner norwegischer **Dackelhund** an gute Leute
zu verkaufen **Kaiser-Friedrich-Ring 110**.

Familien-Nachrichten

Auguste Hahn
Ludwig Haberstock
Verlobte.

Weihnachten 1894.

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche mir bei dem unerfeglichen Verluste
meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Tochter, Schwägerin
und Tante,

Frau Marie Rohrbach,
geb. **Baiger**,

die innigste Theilnahme bewiesen und die Entschlafene zur letzten
Ruhestätte geleiteten, sowie für die reichen Blumenpenden unsern
herzlichsten Dank.

Für die trauernden Hinterbliebenen:
Simon Rohrbach.

Fahrplan

der in Wiesbaden mündenden Eisenbahnen.

Winter 1894/95.

(Die Schnellzüge sind fett gedruckt. — P bedeutet: Bahnpost.)

Rheinische Eisenbahn.

Wiesbaden-Frankfurt (Lanussbahnhof).

Abfahrt von Wiesbaden:

510 540 560 580 600 620 640 660 680 700 720 740 760 780 800 820 840 860 880 900 920 940 960 980 1000
1114 1156 1238 1300 1342 1384 1426 1468 1510 1552 1594 1636 1678 1720 1762 1804 1846 1888 1930 1972 2014 2056 2098 2140 2182 2224 2266 2308 2350 2392 2434 2476 2518 2560 2602 2644 2686 2728 2770 2812 2854 2896 2938 2980 3022 3064 3106 3148 3190 3232 3274 3316 3358 3400 3442 3484 3526 3568 3610 3652 3694 3736 3778 3820 3862 3904 3946 3988 4030 4072 4114 4156 4198 4240 4282 4324 4366 4408 4450 4492 4534 4576 4618 4660 4702 4744 4786 4828 4870 4912 4954 4996 5038 5080 5122 5164 5206 5248 5290 5332 5374 5416 5458 5500 5542 5584 5626 5668 5710 5752 5794 5836 5878 5920 5962 6004 6046 6088 6130 6172 6214 6256 6298 6340 6382 6424 6466 6508 6550 6592 6634 6676 6718 6760 6802 6844 6886 6928 6970 7012 7054 7096 7138 7180 7222 7264 7306 7348 7390 7432 7474 7516 7558 7600 7642 7684 7726 7768 7810 7852 7894 7936 7978 8020 8062 8104 8146 8188 8230 8272 8314 8356 8398 8440 8482 8524 8566 8608 8650 8692 8734 8776 8818 8860 8902 8944 8986 9028 9070 9112 9154 9196 9238 9280 9322 9364 9406 9448 9490 9532 9574 9616 9658 9700 9742 9784 9826 9868 9910 9952 10000
+ Nur bis Gießen. § Ab 1. April.
* Nur Sonn- u. Feiertags.

Ankunft in Wiesbaden:

5288 5388 5488 5588 5688 5788 5888 5988 6088 6188 6288 6388 6488 6588 6688 6788 6888 6988 7088 7188 7288 7388 7488 7588 7688 7788 7888 7988 8088 8188 8288 8388 8488 8588 8688 8788 8888 8988 9088 9188 9288 9388 9488 9588 9688 9788 9888 9988 10000
§ Ab 1. April. § Nur bis 31. März.
+ Von Gießen. * Nur Sonn- u. Feiertags. + Von Gießen.

Wiesbaden-Coblenz (Rheinbahnhof).

Abfahrt von Wiesbaden:

714 854 942 1126 1227 1256 1332 233
2504 437 540 726 1023 1152
* Bis Rüdesheim. + Nur Sonn-
und Feiertags.

Ankunft in Wiesbaden:

522 625 634 753 753 912 1142 1223
1256 311 436 621 704 756 822
1021 1113
* Von Rüdesheim. + Bis 31. März
Feiertags. § Ab 1. April. + Bis
31. März. □ Nur Sonn- und
Feiertags.

Wiesbaden-Langen-Schwalbach-Diez-Limburg. (Rheinbahnhof.)

Abfahrt von Wiesbaden:

705P 1100 215P 410S 715S 720S
755P
* Ab 1. Nov. bis 31. März. + Bis
31. Oct. und ab 1. April. § Nach
Schwalbach.

Ankunft in Wiesbaden:

5205S 615S 1015P 1230 484P 640S
940P
* Bis 31. Oct. und ab 1. April.
+ Ab 1. Nov. bis 31. März.
§ Von Schwalbach.

Städtische Ludwigsbahn.

Wiesbaden-Niederrhausen-Limburg.

Abfahrt von Wiesbaden:

538 550P 1156 259 508 815

Ankunft in Wiesbaden:

717 1039 167P 420 712 954

Omnibus-Verbindung Wallau-Erbenheim u. zurück.

Ab Wallau: Morgens 9⁰⁰, Mittags

12⁰⁰, Abends 5⁰⁰.

Ab Delfenheimer Weg: Morgens

9⁰⁰, Mittags 1⁰⁰, Abends 6⁰⁰.

Ab Nordenhader Weg: Morgens

9⁰⁰, Mittags 1⁰⁰, Abends 6⁰⁰.

Ankunft in Erbenheim: Morgens

10⁰⁰, Mittags 1⁰⁰, Abends 7⁰⁰.

Die Abendsfahrt nur an jedem Dienstag, Donnerstag und Sonntag.

Ab Erbenheim: Morgens 12⁰⁰

Mittags 3⁰⁰, Abends 8⁰⁰.

Ab Nordenhader Weg: Morgens

12⁰⁰, Mittags 3⁰⁰, Abends 9⁰⁰.

Ab Delfenheimer Weg: Morgens

12⁰⁰, Mittags 3⁰⁰, Abends 9⁰⁰.

Ankunft in Wallau: Morgens 12⁰⁰

Mittags 4⁰⁰, Abends 9⁰⁰.

Öffentliche Gebäude.

Accise-Amt: Neugasse 6.

Aich-Amt: Marktplatz 6.

Antesgericht: Marktplatz 1 und 3.

Armen-Angenehsamkeit: Kapellen-

straße 30 u. Elisabethenstraße 9.

Bezirks-Commando d. Landwehr-

Bataillons: Rheinstraße 47.

Bergerie zur Heimath: Platten-

straße 2.

Königliche Regierung: Bahnhof-

straße 15 und Rheinstraße 33.

Königl. Zoll- und Steueramt 1:

Rheinstraße 12, Lanussbahnhof.

Landgericht: Friedrichstraße 15.

Landesbank: Rheinstraße 34.

Landesdirection: Rheinstraße 36.

Leichhaus: Neugasse 6.

Polizeidirection: Friedrichstr. 32.

Reichsbank: Louisenstraße 13.

Reichshaus: Marktplatz 6.

Stadtkasse: Marktplatz 6.

Städt. Schlachthaus: Schlach-

thausstraße 2.

Städt. Krankenhaus: Schwal-

bacherstraße 38.

Allgemeine Poliklinik: Helenen-

straße 25.

Börsenrinnen - Asyl: Schöne

Aussicht 1.

Folks-Brausebad: Kirchhofgasse.

Banknoten,

welche im ganzen Reichsgebiet umlaufsfähig sind:

Reichsbank.

Bayerische Bank.

Bank für Süddeutschland.

Bayerische Notenbank.

Die Banknoten vorstehender 7 Privat-Notenbanken werden von den
Reichsbank-Anstalten in Städten mit über 80,000 Einwohnern, z. B.
in Berlin, Aachen, Barmen, Braunschweig, Bremen, Breslau, Chemnitz,
Crefeld, Danzig, Dortmund, Dresden, Düsseldorf, Elberfeld, Frank-
furt a. M., Halle, Hamburg, Hannover, Köln, Königsberg, Leipzig,
Magdeburg, München, Nürnberg, Stettin, Straßburg i. E., Stuttgart und
denjenigen Reichsbank-Anstalten, welche mit der betreffenden Privatbank
in derselben Provinz bzw. demselben Bundesstaat oder in dessen Nachbar-
schaft gelegen sind, in Zahlung genommen.

Banknoten,

welche nicht im ganzen Reichsgebiet umlaufsfähig sind:

Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig).

Landständische Bank in Bawgen (nur im Königreich Sachsen).

Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Vorstehende Banknoten werden nur von den im betreffenden Bundes-
staate bzw. der Provinz gelegenen Reichsbank-Anstalten in Zahlung
genommen.

Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Freitag, den 28. Dezember 1894.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Parkhaus. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Reichshallen-Theater. Abends 7 Uhr: Heimg'sünden.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Stolze'scher Sienographen-Verein. 8—10 Uhr: Übungs-Abend.
Sängerverein Frohstern. Abends 8 Uhr: Probe.
Turn-Verein. 8—10 Uhr: Ringturnen activer Turner und Böglinge.
Turn-Gesellschaft. 8—10 Uhr: Ringturnen und Übung der Altersriege.
Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Kärtturnen.
Wiesbadener Fecht-Club. Abends 8 1/2—10 1/2 Uhr: Fechten.
Stemm- und Ring-Club Atletta. Abends 8 1/2 Uhr: Ringstemmen.
Katholischer Kirchen-Chor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Christlicher Arbeiterverein. 8 1/2 Uhr: Versammlung. (Sektion Dohheim.)
Männergesang-Verein Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Hilda. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Lactia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Arion. Abends 9 Uhr: Probe.
Sacrel'scher Männerchor. Abends 9 1/2 Uhr: Probe.
Sittler-Club. Abends: Probe.
Evangel. Vereinshaus. Abends 8 Uhr: Darstellung der Krippe Christi.
Christlicher Verein junger Männer. Abends 8 1/2 Uhr: Freie Zusammenkunft. Vorbereitung für die Sonntagschule.
Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. 8 1/2 Uhr: Probe der Gesangs-Abtheilung. — Freie Unterhaltung.

Kirchliche Anzeigen.

Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Michelsberg.
Gottesdienst: Freitag, Abends 4 1/2 Uhr, Sabbath Morgens 9 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 5 1/2 Uhr. Wochentage Morgens 7 1/2 Uhr. Wochentage Nachmittags 4 Uhr. Die Gemeindebibliothek ist geöffnet: Sonntag von 10—12 1/2 und von 3—4 Uhr.
All-Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Friedrichstraße 25.
Gottesdienst: Freitag Abends 4 1/2 Uhr, Sabbath Morgens 8 1/2 Uhr, Sabbath Nachmittags und Predigt 10 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 5 1/2 Uhr. Wochentage Morgens 7 1/2 Uhr. Wochentage Abends 4 1/2 Uhr.

Dampfer-Nachrichten.

Hamburg-Amerikanische Packfahrt-Actien-Gesellschaft.
 (Hauptagent für Cajüten und Zwischen deck **W. Seiner**, Langgasse 82.)
 (Agentur für Cajütenpassagiere: **J. Kettenmayer**, Rheinstraße 21/23.)
Doppelstranden Schnell-Dampfer „Normannia“ ist am 22. Dezember, 6 Uhr Morgens, von Hamburg via Southampton in Newyork angekommen.
Postdampfer „Athenia“ ist am 22. Dezember von St. Thomas via Havre nach Hamburg abgegangen. Dampfer „Virginia“ ist am 22. Dezember, 4 Uhr Nachmittags, von Newyork via Scandinavien nach Stettin abgegangen. Dampfer „Slavonia“ ist am 23. Dezember, 8 Uhr Morgens, von Swinemünde nach Hamburg abgegangen. Postdampfer „Coronia“, von West-Indien kommend, hat am 23. Dezember, 7 Uhr Morgens, von Havre die Reise nach Hamburg fortgesetzt. Dampfer „Polaria“, von Newyork nach Stettin bestimmt, ist am 23. Dezember, 9 Uhr Morgens, in Gothenburg angekommen. Dampfer „Venetia“, von Newyork nach Stettin bestimmt, ist am 23. Dezember, 11 Uhr Morgens, von Gothenburg nach Copenhagen abgegangen. Postdampfer „Delvetia“ ist am 23. Dezember von Neworleans nach Hamburg abgegangen. Postdampfer „Polonia“ ist am 23. Dezember von Hamburg via Havre in St. Thomas angekommen. Postdampfer „Dalmatia“ ist am 23. Dezember von St. Thomas via Havre nach Hamburg abgegangen. Postdampfer „Danica“ ist am 22. Dezember, 5 Uhr Nachmittags, von Hamburg in Newyork angekommen.

Verkaufsstellen für Postwerthzeichen.

Im Bereich des Postamts Wiesbaden befinden folgende amtliche Verkaufsstellen für Postwerthzeichen (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Adressen, Postaufträgen etc.): bei **H. Mehl**, Michelsberg 9; **J. Brückheimer**, Roonstraße 1; **L. Engel**, Wilhelmstraße 42b; **J. Gertenbeiner**, Rheinstraße 23; **J. Hartmann**, Helsenmündstraße 25; **Th. Hendrich**, Dambachthal 1; **R. Dent**, Große Burgstraße 17; **C. Hofheim**, Blatterstraße 102; **W. Jumeau**, Kirchgasse 7; **Th. Kissel**, Röderstraße 27; **F. Killy**, Rheinstraße 79; **A. K. Knefel**, Langgasse 45; **W. Krauß**, Albrechtstraße 36; **C. Köbig**, Weichstraße 9; **R. Los**, Karlstraße 33; **G. Madex**, Moritzstraße 1a; **C. Menzel**, Lahnstraße 1a; **A. Mosbach**, Kaiser-Friedrich-Ring 14; **F. A. Müller**, Altklosterstraße 28; **Aug. Müller**, Kirchgarten 22; **W. Nagel**, Reugasse 2; **W. Pflüg**, Weichstraße 27; **Carl Schild**, Jahnstr., Ede Wörthstraße; **H. Schindling**, Michelsberg 23; **D. Unkelbach**, Schwalbacherstraße 71; **Chr. Weyershäuser**, Kassirer, Schlachthaus.

Die Pferde-Bahn

(Bahnhöfe — Kirchgasse — Langgasse — Taunusstraße) verkehrt von Morgens 8 1/2 bis Abends 8 1/2 und umgekehrt von Morgens 8 30 bis Abends 9 10; die Wagen folgen sich in Zwischenräumen von 8 Minuten in jeder Richtung.

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 24. und 25. Dezember.	7 Uhr Morgens.		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends.		Tägliches Mittel.	
	24.	25.	24.	25.	24.	25.	24.	25.
Barometer *) (mm)	760,5	764,7	762,0	766,4	764,1	768,2	762,2	766,4
Thermometer (C.)	+3,7	-2,1	+6,3	+0,8	+0,7	0,0	+2,6	-0,4
Luftspannung (mm)	5,5	3,7	5,9	4,4	4,4	4,4	5,3	4,2
Relat. Feuchtigkeit (%)	92	94	89	94	90	96	90	96
Windrichtung und Windstärke	S. S. S.	S. S. S.	S. S. S.	S. S. S.	S. S. S.	S. S. S.	—	—
Allgemeine Himmels- ansicht	bdkt.	Rebel.	bdkt.	heiter	heiter	bdkt.	—	—
Niederschlag (mm)	—	—	—	—	—	—	—	—

25. Dez.: Nachts Reif, Damm. dichter Nebel, Nachm. Dörrgott neblig.
 *) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

28. Dez.: Sonnenaufg. 8 Uhr 20 Min. Sonnenunterg. 8 Uhr 56 Min.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Richtigkeit auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg (Nachdruck verboten.)

29. Dez.: wolkig, bedeckt, feucht, kalt, starker Wind, Niederschläge, Sturmwarnung.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Holzversteigerung aus der Oberförsterei Wiesbaden, Distr. Regalbahn 35 und Dohheimerhaag 57, Schutzbefehl Hahn, im Galtshaus zum Taunus in Hahn, Nachm. 1 Uhr. (S. Tagbl. 600, S. 25.)
 Versteigerung eines Nachlasses, best. in Mobilien etc., im Hause Langgasse 43, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 602, S. 2.)
 Versteigerung von Bau- und Brennholz am Abbruch Schwalbacherstraße 29/31, Nachm. 2 Uhr. (S. Tagbl. 602, S. 25.)

Kurhaus zu Wiesbaden.

Freitag, 28. Dez., Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction: Herr Kapellmeister **L. Lüstner.**

1. Marche héroïque Saint-Saëns.
2. Vorspiel zu „Loreley“ Bruch.
3. Danse bohémienne, Balletmusik aus „Die Hugenotten“ Meyerbeer.
4. „Am Wörther See“, Kärnthner Walzer Koschat.
5. Nachklänge von Ossian, Overture Gade.
6. Reigen der seligen Geister aus „Orpheus“ Gluck.
7. Zweite ungarische Rhapsodie Liszt.
8. „Habsburg hoch!“ Marsch Joh. Strauss.

Abends 8 Uhr:

Abonnements-Concert.

Operetten-Abend.

Direction: Herr Concertmeister **W. Seibert.**

1. Barataria-Marsch aus „Die Gondoliere“ Sullivan.
2. Overture zu „Pique-Dame“ Suppe.
3. Jonathan-Walzer Millbeker.
4. Potpourri aus „Der Obersteiger“ Zeller.
5. Overture zu „Blindekuh“ } Joh. Strauss
6. „Du und Du“, Walzer aus „Die Flodermäuse“ }
7. Offenbachiana, Potpourri a. Offenbach'schen Operetten Conradi.
8. Vogelkändler-Marsch Zeller.

Reichshallen-Theater.

Freitag, 28. Dez. 77. Abonnements-Vorstellung. Dugendbüßers gültig.
Heimg'sünden. Wiener Weihnachts-Komödie in 6 Bildern von L. Angenruber. Anfang 7 Uhr, Ende 9 1/2 Uhr.
 Samstag, 29. Dez. **Der Obersteiger.**

Reichshallen-Theater, Stifstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Mainzer Stadttheater. Freitag: Faust. — Samstag: Tell.
Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Freitag, Nachm. 8 1/2 Uhr: Das tapfere Schneiderlein. Abends 7 Uhr: Almenrausch und Gelbeiß.
 — Samstag, Nachm. 8 1/2 Uhr: Das tapfere Schneiderlein. Abends 7 Uhr: Figaro's Hochzeit. — **Schauspielhaus.** Freitag, Abends 7 Uhr: Wohltäter der Menschheit. — Samstag, Abends 7 Uhr: Wie die Alten lungen.

Cronberg, 26. Dezember. Den Kronstädter Mineral-Quellen wurde bei Gelegenheit des Dänischen Kongresses aus dem wieder durchgehenden Reichstagsbeschluss, diesen als die einzigen kaiserlichen Badeplätze zu erklären, eine sehr günstige Aufnahme und Anerkennung zu Theil. Der Kaiser hat sich für dieselben ausgesprochen, und der Reichstag hat denselben seine Zustimmung gegeben.

